

wir. zusammen.

caritas

Fort- und Weiterbildungsprogramm 2024
für pädagogische Mitarbeiter:innen in Kindertageseinrichtungen



Bildung
Caritasverband für die
Diözese Passau e.V.



Grußwort

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kindertageseinrichtungen,

nach wie vor befinden wir uns in einer Zeit, die uns vor gewaltige Herausforderungen stellt. Klimakrise, Krieg und Flucht, Energiekrise und Inflation, die Geschehnisse im Nahen Osten sind nur einige Stichworte; zugleich und schon seit längerem beschäftigen uns Personalengpässe beispielsweise in der Pflege, in der Kinder- und Jugendhilfe und der Verwaltung, die die Bewältigung unserer zahlreichen Aufgaben nicht erleichtern und die Belastungen für die Mitarbeitenden weiter erhöhen.

Wir stehen also vor großen Herausforderungen, deren Dimension und Folgewirkungen wir noch gar nicht erahnen können.

Umso wichtiger ist es, dass wir uns bestmöglich darauf vorbereiten, reflektieren und gemeinsam Strategien und Konzepte entwickeln und umsetzen.

Dafür stellt unser Bildungsprogramm einen kleinen, aber wichtigen Baustein dar. Es geht auf aktuelle Themen und Entwicklungen in unseren unmittelbaren Arbeitsfeldern ein und greift zugleich die Fragestellung auf, wie es uns gelingen kann, alle Mitarbeitenden angesichts schwieriger werdender Herausforderungen qualifiziert und gesund zu halten und sie fachlich, aber auch persönlich im Berufsalltag zu stärken.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit den vielfältigen Themen – von der Pädagogik bis zur Religionspädagogik, von Fortbildungen, die Sie als Einrichtung weiterqualifizieren, bis hin zu Fortbildungen, die Sie in Ihrer Rolle als pädagogische Mitarbeiter:in, Leitung und Team stärken – ein interessantes und attraktives Angebot bereithalten können.

Möge in das Jahr 2024 hinein Friede und Versöhnung unsere Welt erfüllen!

Herzliche Grüße



Diakon Konrad Niederländer
Bischöflich Beauftragter und Vorstand
Diözesancaritasverband Passau e. V.



Michaela Meindl
Leitung der Abteilung Bildung

Inhalt

Fort- und Weiterbildungsprogramm 2024

- 4 Wir über uns
- 5 Veranstaltungsübersicht
- 17 Veranstaltungskalender
- 23 Schwerpunktthemen

- 24 Einzelfortbildungen**
 - 25 Konzeptionsentwicklung
 - 33 Bildung und Erziehung von Kindern
 - 52 Qualifizierung von Leitung und pädagogischen Mitarbeiter:innen

- 75 Teamfortbildungen/Inhouseschulungen**
 - 76 Konzeptionsentwicklung
 - 93 Bildung und Erziehung von Kindern
 - 113 Qualifizierung von Leitung und pädagogischen Mitarbeiter:innen

- 131 Zertifikatskurse**

- 133 Weiterbildung**

- 135 Kurs: Kita – Kirche – Caritas**

- 142 Institutionelles Schutzkonzept für Kindertageseinrichtungen**

- 147 Allgemeine Hinweise**
 - 148 Anmeldemodalitäten
 - 149 Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzbestimmungen
 - 153 Veranstaltungsorte
 - 155 Referent:innen
 - 160 Förderer
 - 161 Weiterführende Angebote

- 164 Zu den Illustrationen
- 165 Impressum

Der Fachbereich Pädagogische Fortbildungen/Kita

... knüpft mit seiner Bildungsarbeit an Erfahrungen aus rund 60 Jahren Fortbildung im Diözesancaritasverband Passau e. V. an.

Heutzutage sind Kindertageseinrichtungen noch einmal mehr gefordert, ihr Profil immer wieder zu überprüfen und weiterzuentwickeln – das ist ein hoher Anspruch. Mit unseren Angeboten zur Fort- und Weiterbildung möchten wir Sie auf diesem Weg begleiten und unterstützen. Unser Ziel ist es, Sie mit allen relevanten Inhalten – bezogen auf die Bereiche des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans sowie das Katholische Profil – auszustatten. Dabei arbeiten wir Hand in Hand mit verschiedenen Förderern und Kooperationspartnern.

Dass Kindertageseinrichtungen als Orte gelebten Glaubens erfahrbar werden, ist uns ein besonderes Anliegen. Daher möchten wir Ihnen gerade auch Veranstaltungsangebote ans Herz legen, bei denen Sie Ihr Glaubenswissen festigen, Ihre religionspädagogischen Kompetenzen erweitern, sich mit Ihrem persönlichen Glauben auseinandersetzen und in ihm Stärkung erfahren können.

Wir freuen uns, wenn Sie diese und unsere weiteren vielfältigen Angebote zur Fort- und Weiterbildung als eine Bereicherung wahrnehmen. Wir wünschen Ihnen ein gemeinsames und unbeschwertes Wachsen, persönlich, fachlich und im Team – und dazu die Neugier, den Mut und die Chance, das Erfahrene in die Pädagogik Ihrer Kindertageseinrichtungen einzuweben.



Teresa Rinner
Leitung des Fachbereichs
Päd. Fortbildungen/Kita



Anna Slavicek
Einzelfortbildungen, KKC,
Zertifikatskurse, Weiterbildung



Denise Oberneder
Teamfortbildungen

Wir sind für Sie da.

✉ kita-fobi@caritas-passau.de

☎ 0851 392 – 713 (Mo – Fr 08:30 – 11:00 sowie Di und Do 13:00 – 15:00)

Veranstaltungsübersicht

Einzelfortbildungen

Konzeptionsentwicklung

Orientierung und Prinzipien

KO24-01	31.01. – 01.02.2024 und 07.02. – 08.02.2024 (nachmittags)	Bildungsprozesse in den Dialog bringen. Mit Kindern Portfolios und Portfoliogespräche gestalten	Beck- Neckermann, Johannes	online	25
KO24-02	25.03.2024	Peergroup-Eingewöhnung. Wie Gleichaltrige das Ankommen erleichtern können	Schneider, Karolin	Bildungshaus Landvolkshoch- schule St. Gunther, Niederalteich	26
KO24-03	06.03. – 07.03.2024	Lernen geht über viele Wege. Pädagogische Ansätze in der Kita	Berndl, Anna	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	27

Pädagogik der Vielfalt

KP24-01	10.06.2024 (ganztäglich), 25.06.2024 und 09.07.2024 (vormittags)	Auf dem Weg zur inklusiven Kita	Schatzl, Tanja	Spectrum Kirche, Passau und online	28
KP24-02	19.02. – 20.02.2024	Kinder mit erhöhtem Förderbedarf erkennen, unterstützen und begleiten	Krenner, Josef	Caritas- Berufsbildungs- zentrum, Freyung	29
KP24-04	01.10.2024	Wenn Kinder trauern... brauchen sie Begleitung. Über die Stärkung des seelischen Immunsystems bei Kindern	Holzbauer, Marianne	Bildungshaus Landvolkshoch- schule St. Gunther, Niederalteich	30
KP24-05	22.05.2024	Wir gehen dann mal zum Baden in den Wald. Waldbaden und Qigong – Entspannungstechniken für Kinder in der Natur	Graml, Elisabeth	Infozentrum Isarmündung, Moos	31
KP24-06	22.02.2024	Ich hör' was Leises. Methodenwerkstatt, um mit Kindern zur Ruhe zu kommen	Burger, Carola	Franziskushaus, Altötting	32

Bildung und Erziehung von Kindern

Starke Kinder

BS24-01	16.04.2024	Hokus pokus bam, seht mal was ich kann! Ein Zauberprojekt in der Kita	Ladurner, Nicole	Franziskushaus, Altötting	33
BS24-02	18.03.2024	Märchen und Geschichten, die vom Leben erzählen, ganzheitlich entdecken. Mit Kindern das Leben anschauen – ganzheitlich und sinnorientiert (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)	Beqiri, Anita und Naglmüller, Silvia	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	34
BS24-03	17.10.2024	Was im Leben Halt gibt. Die schönsten Rituale für Kinder	De Almeida, Renate	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	35
BS24-04	11.04.2024	Hallo, mein Herz! Herzensqualitäten erwecken	Kiegeland, Sibylle	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	36
BS24-05	12.11. – 13.11.2024	Yoga mit Kindern. Wie Yoga den pädagogischen Alltag bereichern kann	Traxinger-Lippl, Martina	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich	37

Wertorientiert verantwortungsvoll handelnde Kinder

BW24-01	23.07.2024	Vater, Sohn und Heiliger Geist. Was glaubt ein Christ eigentlich?	Dr. Sitzberger, Rudolf	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	38
BW24-02	14.11.2024	Ich freu mich schon auf Weihnachten. Lieder, Ideen und Impulse zur Advents- und Weihnachtszeit	Göth, Martin	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	39
BW24-03	25.10.2024	Ein Stern geht auf in dunkler Nacht. Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)	Krammer, Christine	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich	40
BW24-04	06.05.2024	Kindheitsgeschichten sind kein Kinderkram. Wie aus einem Dorfjungen ein Jesus von Nazaret wurde	Kindermann, Andreas	Franziskushaus, Altötting	41
BW24-05	19.03.2024	Feste feiern, fröhlich sein. Neue Lieder und Impulse zur Gestaltung von Festen von Ostern bis zu Erntedank	Göth, Martin	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	42

Veranstaltungsübersicht – Einzelfortbildungen

Sprach- und medienkompetente Kinder

BM24-01	12.06.2024	In acht Stunden zum Kita-Gitarren-Profi. Ein Einführungskurs ins Gitarrenspiel – ohne Noten!	Götz, Mario	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	43
BM24-02	16.05.2024	Das Tun ist eine Wurzel der Sprache. Kinder mit Migrationshintergrund in unsere Sprachwelt begleiten	Beck-Neckermann, Johannes	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	44
BM24-03	24.10.2024	Sprache fördern – Lauschen lernen – Fantasie entwickeln. Literacy-Erwerb mit kreativen Methoden	Beqiri, Anita	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	45

Schöpferisch kreative Kinder

BK24-01	21.03.2024	Küss mich, Muse. Wo bleiben die guten Ideen?	Kiegeland, Sibylle	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	46
BK24-02	29.04. – 30.04.2024	Ton – Natur – Feuer. Kreative Projekte mit Ton in der Kita	Nickl, Veronika	Atelier „Zum alten Kuhstall“, Haselbach	47
BK24-03	17.04.2024	Luftikus und seine verdrehten Freunde. Luftballons modellieren für und mit Kindern	Ladurner, Nicole	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	48

Fragende forschende Kinder

BF24-01	05.03.2024	Der Wilde-Pflanzen-Kindergarten. Unsere Kita wird grün – aktiv für Nachhaltigkeit und Klimaschutz*	Hensgen, Andrea	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	49
BF24-02	20.06.2024	The best door is the outdoor. Grundlagen der Wald- und Naturraumpädagogik*	Wolfram, Anke	Infozentrum Isarmündung, Moos	50
BF24-03	08.10.2024	Unsere Welt ist schön! Klimaschutz gestern, heute und morgen*	Fiedler, Ariane	Franziskushaus, Altötting	51

Qualifizierung von Leitung und pädagogischen Mitarbeiter:innen

Leiter:innen

QL24-01A	29.10.2024	Leiter:innen-Update. Zur Stärkung von Person und Leitungsrolle*	Pagler, Claudia	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	52
QL24-01B	13.03.2024	Leiter:innen-Update. Zur Stärkung von Person und Leitungsrolle*	Pagler, Claudia	Spectrum Kirche, Passau	53
QL24-02	29.04. – 30.04.2024	Dienstplangestaltung. Eine Aufgabe der Leitung mit hohen Anforderungen*	Pagler, Claudia und Beyer, Diana	Pfarrheim St. Marien, Simbach am Inn	54
QL24-03	18.04.2024 (ganztägig), 02.05.2024, 06.06.2024 (nachmittags) 27.06.2024 (vormittags)	Kollegiale Beratung für Leitungen. Beratung ohne externe Berater*	Spalt, Oliver	online	55
QL24-04	05.11. – 06.11.2024	Partizipation und Führung. Beteiligung und Mitverantwortung von Mitarbeiter:innen*	Lindmeier-Dankert, Sonja	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	56
QL24-05	28.11.2024	Zeitmanagement, Büroarbeit, Teamsitzung & Co. Methoden, die die Leitungsarbeit leichter machen*	N.N.	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederaltreich	57

Pädagogische Mitarbeiter:innen

QP24-01	21.11. – 22.11.2024	Kita – Kirche – Caritas: das Update. Begegnung, Austausch und praktische Theologie für ehemalige Teilnehmer:innen	Kindermann, Andreas	Witikohof, Bischofsreut	58
QP24-02	13.05.2024	Lass dich aufrichten! Ein „Tag für dich“ wartet auf dich	Weggartner, Thomas	Spectrum Kirche, Passau	59
QP24-03	11.03.2024	Zeit für mich. Mit Wort und Musik der Seele etwas Gutes tun	Haas, Robert	Franziskushaus, Altötting	60
QP24-04	25.04. – 26.04.2024	Die Macht der Kindheit. Wie Beziehungs- und Erziehungsmuster in der Kindheit sich auf das Erwachsenenalter auswirken	Krenner, Josef	Franziskushaus, Altötting	61

Veranstaltungsübersicht – Einzelfortbildungen

QP24-05	18.11.2024	Ein Koffer voller Möglichkeiten. Wege aus der Überlastung – Wege in die Stimmigkeit	Übelhör, Markus	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	62
QP24-06	19.06.2024	Gut gestimmt! Die eigene Stimme schonend und selbstbewusst im Kita-Alltag einsetzen	Schulz, Eva	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	63
QP24-07	15.10.2024	Mut zur Improvisation – damit wir unsere Kinder nicht (ver-)planen	Wagner, Helmut	Waldkindergarten „Unterm Regenbogen“, Passau	64

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

QE24-01	22.04. – 23.04.2024	Vom Elterngespräch zum Familiengespräch. Eine Schatzkiste gelingender Familien- bzw. Angehörigengespräche	Schatzl, Tanja	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich	65
QE24-02	07.05.2023	Eltern sind anders. Neue Lebenswelten fordern Kitas heraus	Korreg, Cornelia	Franziskushaus, Altötting	66
QE24-03	03.06. – 04.06.2024	Wenn Eltern aufgebracht sind. Souverän mit Beschwerden, Vorwürfen oder Kritik von Eltern umgehen	Schulz, Eva und Lamsfuß, Thomas	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	67
QE24-04	11.07.2024	Elternabende vorbereiten, gestalten und durchführen	N.N.	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	68

IT-Kompetenz

QD24-01A	27.02. – 29.02.2024	adebiskITA kompakt. Kombiniertes Grund- und Aufbaukurs	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	69
QD24-01B	02.07. – 04.07.2024	adebiskITA kompakt. Kombiniertes Grund- und Aufbaukurs	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	70
QD24-01C	22.10. – 24.10.2024	adebiskITA kompakt. Kombiniertes Grund- und Aufbaukurs	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	71
QD24-02	04.06.2024	Sicher und fit in adebiskITA. Datenpflege der Mitarbeiter:innen	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	72

Veranstaltungsübersicht – Teamfortbildungen

QD24-03	12.03.2024	Sicher und fit in adebisKITA. Datenpflege der Kinder	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	73
QD24-04	14.05.2024	Sicher und fit in adebisKITA. Dienstplan in adebisKITA	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	74

Teamfortbildungen/Inhouseschulungen

Konzeptionsentwicklung

Orientierung und Prinzipien

KO24-01T	Termin (2tägig) nach Vereinbarung	TEAM Bildungsprozesse in den Dialog bringen. Mit Kindern Portfolios und Portfoliogespräche gestalten	Beck-Neckermann, Johannes	inhouse	76
KO24-02T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Peergroup-Eingewöhnung. Wie Gleichaltrige das Ankommen erleichtern können	Schneider, Karolin	inhouse	77
KO24-03T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Lernen geht über viele Wege. Pädagogische Ansätze für Kita-Teams	Berndl, Anna	inhouse	78
KO24-04T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Vor Ort – alles rund um den Hort. Schulkindbetreuung im Spannungsfeld zwischen Alltagsbegleitung und Persönlichkeitsentwicklung*	De Almeida, Renate	inhouse	79
KO24-05T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Kinderräume, Kinderträume. Kreative Ideen zur Raumgestaltung – innen und außen	De Almeida, Renate	inhouse	80
KO24-06T	Termin nach Vereinbarung	TEAM ... ist die Türe schon offen oder noch zu? Teil offen, viertel offen, mit oder ohne Stammgruppen – was denn nun?	Deiningner, Frank	inhouse	81
KO24-07T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Dokumentation. Ein wichtiges Element in der Reggio-Pädagogik	Blank, Brigitte	inhouse	82

Veranstaltungsübersicht – Teamfortbildungen

KO24-08T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Die Übungen des täglichen Lebens. Montessori-Basics in Theorie und Praxis	Haag, Irmgard	inhouse	83
Pädagogik der Vielfalt					
KP24-01T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Auf dem Weg zur inklusiven Kita	Schatzl, Tanja	inhouse	84
KP24-02T	Termin (2täglich) nach Vereinbarung	TEAM Kinder mit erhöhtem Förderbedarf erkennen, unterstützen und begleiten	Krenner, Josef	inhouse	85
KP24-04T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Wenn Kinder trauern... brauchen sie Begleitung. Über die Stärkung des seelischen Immunsystems bei Kindern	Holzbauer, Marianne	inhouse	86
KP24-05T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Wir gehen dann mal zum Baden in den Wald. Waldbaden und Qigong – Entspannungstechniken für Kinder in der Natur	Graml, Elisabeth	inhouse	87
KP24-06T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Ich hör' was Leises. Methodenwerkstatt, um mit Kindern zur Ruhe zu kommen	Burger, Carola	inhouse	88
KP24-07T	Termin (2täglich) nach Vereinbarung	TEAM Entwicklungsaufgaben und -krisen bei Kindern im Alter von ein bis drei Jahren	Krenner, Josef	inhouse	89
KP24-08T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Meine Grenzen – deine Grenzen. Wie eine gleichwürdige Beziehungsgestaltung im Kita-Alltag gelingt	Schneider, Karolin	inhouse	90
KP24-09T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Mag nicht! Beschwerden von Krippenkindern wahrnehmen und Veränderungswünsche responsiv beantworten	Korreng, Cornelia	inhouse	91
KP24-10T	Termin (2täglich) nach Vereinbarung	TEAM Ruhe und Gelassenheit im Kita-Alltag. Wirkungsvolle Maßnahmen für Kinder und pädagogische Mitarbeiter:innen	Haag, Irmgard	inhouse	92

Bildung und Erziehung von Kindern

Starke Kinder

BS24-01T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Hokus pokus bam, seht mal was ich kann! Ein Zauberprojekt in der Kita	Ladurner, Nicole	inhouse	93
BS24-02T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Märchen und Geschichten, die vom Leben erzählen, ganzheitlich entdecken. Mit Kindern das Leben anschauen – ganzheitlich und sinnorientiert (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)	Beqiri, Anita und Naglmüller, Silvia	inhouse	94
BS24-03T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Was im Leben Halt gibt. Die schönsten Rituale für Kinder	De Almeida, Renate	inhouse	95
BS24-04T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Hallo, mein Herz! Herzensqualitäten erwecken	Kiegeland, Sibylle	inhouse	96
BS24-06T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Herzensbildung. Das Herz der Franz-Kett-Pädagogik GSEB	Lermer, Kerstin	inhouse	97
BS24-07T	Termin (2tägig) nach Vereinbarung	TEAM Macht und Adulthood. Strategien für einen sensibleren Umgang mit der eigenen Macht	Krenner, Josef	inhouse	98

Wertorientiert verantwortungsvoll handelnde Kinder

BW24-02T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Ich freu mich schon auf Weihnachten. Lieder, Ideen und Impulse zur Advents- und Weihnachtszeit	Göth, Martin	inhouse	99
BW24-03T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Ein Stern geht auf in dunkler Nacht. Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)	Krammer, Christine	inhouse	100
BW24-04T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Kindheitsgeschichten sind kein Kinderkram. Wie aus einem Dorfjungen ein Jesus von Nazaret wurde	Kindermann, Andreas	inhouse	101
BW24-05T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Feste feiern, fröhlich sein. Neue Lieder und Impulse zur Gestaltung von Festen von Ostern bis zu Erntedank	Göth, Martin	inhouse	102

Veranstaltungsübersicht – Teamfortbildungen

BW24-06T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Ich zeig dir eine Brücke – gehen musst du selber. Segensfeiern mit Kindern in Übergangssituationen	Kindermann, Andreas	inhouse	103
BW24-07T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Dumme Schafe, böse Könige und absoluter Gehorsam? Kinderbibeln und biblische Kinderbücher kompetent auswählen	Dr. Sitzberger, Rudolf	inhouse	104
BW24-08T	Termin nach Vereinbarung	TEAM „Ist 7 viel?“ Den großen Fragen des Lebens mit Bilderbüchern auf der Spur	Dr. Sitzberger, Rudolf	inhouse	105
BW24-09T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Zumuten und Mut machen. Der gekreuzigte Jesus und sein Kreuzweg in der Kita	Kindermann, Andreas	inhouse	106

Sprach- und medienkompetente Kinder

BM24-02T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Das Tun ist eine Wurzel der Sprache. Kinder mit Migrationshintergrund in unsere Sprachwelt begleiten	Beck-Neckermann, Johannes	inhouse	107
----------	--------------------------	---	---------------------------	---------	-----

Schöpferisch kreative Kinder

BK24-01T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Küss mich, Muse. Wo bleiben die guten Ideen?	Kiegeland, Sibylle	inhouse	108
BK24-02T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Aus Erde geformt. Freies Arbeiten mit Ton ohne Brennofen	Nickl, Veronika	Atelier „Zum alten Kuhstall“, Haselbach	109
BK24-03T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Luftikus und seine verdrehten Freunde. Luftballons modellieren für und mit Kindern	Ladurner, Nicole	inhouse	110

Fragende forschende Kinder

BF24-01T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Der Wilde-Pflanzen-Kindergarten. Unsere Kita wird grün – aktiv für Nachhaltigkeit und Klimaschutz*	Hensgen, Andrea	inhouse	111
BF24-02T	Termin nach Vereinbarung	TEAM The best door is the outdoor. Grundlagen der Wald- und Naturraum-pädagogik*	Wolfram, Anke	inhouse	112

Qualifizierung von Leitung und pädagogischen Mitarbeiter:innen

Pädagogische Mitarbeiter:innen

QP24-05T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	Ein Koffer voller Möglichkeiten. Wege aus der Überlastung – Wege in die Stimmigkeit	Übelhör, Markus	inhouse	113
QP24-06T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	Gut gestimmt! Die eigene Stimme schonend und selbstbewusst im Kita-Alltag einsetzen	Schulz, Eva	inhouse	114
QP24-07T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	Mut zur Improvisation – damit wir unsere Kinder nicht (ver-)planen	Wagner, Helmut	Waldkindergarten „Unterm Regenbogen“, Passau	115
QP24-08T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	Starke Bilder gegen Angst und Unsicherheit. Was uns das Buch der Geheimen Offenbarung über die großen und kleinen Krisen im Kita-Alltag sagen kann	Kindermann, Andreas	inhouse	116
QP24-09T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	Komm in den Flow! Raus aus der Anstrengung, rein in die Zufriedenheit	Kiegeland, Sibylle	inhouse	117

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

QE24-02T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	Eltern sind anders. Neue Lebenswelten fordern Kitas heraus	Korreg, Cornelia	inhouse	118
QE24-05T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	Wenn's daheim nicht leicht ist. Psychisch kranke Eltern und die Auswirkung auf die kindliche Entwicklung	Gonaruk, Elfie	inhouse	119

Weiterentwicklung Team

QT24-01T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	„Oh Gott, diese Frauen!“ Wie biblische Frauen sich solidarisieren, organisieren und selbstbewusst Akzente setzen*	Kindermann, Andreas	inhouse	120
QT24-02T	Termin nach Vereinbarung	TEAM	Miteinander verbunden. Neue Impulse für gelingende Beziehungen im Kita-Alltag und ihre christliche Basis*	Dr. Hötzing, Heike	inhouse	121

Veranstaltungsübersicht – Teamfortbildungen

QT24-03T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Teamstärkung durch Erlebnispädagogik. Wir (er-)leben unser Team*	Wagner, Helmut und Sophia	Waldkindergarten „Unterm Regenbogen“, Passau	122
QT24-04T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Funkeln statt Funktionieren. Mit Systemischer Pädagogik im Kita-Alltag Leichtigkeit gewinnen*	Kiegeland, Sibylle	inhouse	123
QT24-05T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Vom Ich zum Wir. Teamentwicklung und individuelles Teamcoaching*	Korreng, Cornelia	inhouse	124
QT24-06T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Ich habe eine Gabe, also gebe ich sie! Als Team von den Fähigkeiten, Ressourcen und Talenten profitieren*	Übelhör, Markus	inhouse	125
QT24-07T	Termin nach Vereinbarung	TEAM In der Rolle – von der Rolle. Vom Umgang mit bestimmten Rollen in Kita-Teams*	Kindermann, Andreas	inhouse	126
QT24-08T	Termin nach Vereinbarung	TEAM Weida mitanand. Damit Übergänge und Neuanfänge gut klappen*	Kindermann, Andreas	inhouse	127
QT24-09T	Termin (2tätig)	TEAM ProfiTeam. Professionell handeln mit Herz und Verstand (Basisseminar)*	Veit, Monika	inhouse	128
QT24-10T	nach Vereinbarung	TEAM ProfiTeam. Professionell handeln mit Herz und Verstand (Aufbauseminar)*	Veit, Monika	inhouse	129
QT24-11T	Termin nach Vereinbarung	TEAM ProfiTeam. Professionell handeln mit Herz und Verstand (Vertiefungsseminar)*	Veit, Monika	inhouse	130

Zertifikatskurse

ZK24-04	Start: Frühling 2024	Qualifizierte Ergänzungskraft für Kinder in den ersten drei Lebensjahren	Kursleitung: Stirner, Daniela	Gästehaus „Geistliche Zelle“, Neustift	132
ZK24-05	Start: Frühling 2024	Qualifizierte Fachkraft für Kinder in den ersten drei Lebensjahren	Kursleitung: Stirner, Daniela	Gästehaus „Geistliche Zelle“, Neustift	132
ZK24-06	Start: N.N.	Qualifizierte Praxisanleitung und Mentoring*	Kursleitung: N.N.	N.N.	132
ZK24-07	Start: Sommer 2024	Fachkraft für Inklusion	Kursleitung: Penzenstadler, Anita	N.N.	132
ZK24-08	Start: Herbst 2024	Qualifizierte Leitung*	Kursleitung: N.N.	N.N.	132

Weiterbildung

WK24-01	Start: 19.01.2024	Weiterbildung zur „Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen“	Kursleitung: Irouschek, Andrea und Schatzl, Tanja	Passau, Freyung, Zwiesel, online	134
---------	-----------------------------	---	--	-------------------------------------	-----

Kurs: Kita – Kirche – Caritas

KCE24-01	Start: 09.10. – 11.10.2024	Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Ergänzungskräfte: Modul 1	Kursleitung: Kindermann, Andreas	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	137
KCF24-01	Start: 22.01. – 25.01.2024	Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Fachkräfte: Modul 1	Kursleitung: Kindermann, Andreas	Spectrum Kirche, Passau	138
KCF24-02	Start: 11.03. – 14.03.2024	Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Fachkräfte: Modul 1	Kursleitung: Kindermann, Andreas	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	139
KCF24-03	Start: 15.07. – 18.07.2024	Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Fachkräfte: Modul 1	Kursleitung: Kindermann, Andreas	Bildungshaus Landvolkshoch- schule St. Gunther, Niederalteich	140

Institutionelles Schutzkonzept für Kindertageseinrichtungen

ISK24-01	Start: 08.04.20234	Institutionelles Schutzkonzept für Katholische Kindertageseinrichtungen*	Kursleitung: Fuchs, Gabriele	Bildungshaus Landvolkshoch- schule St. Gunther, Niederalteich u.a.	143
----------	------------------------------	--	---------------------------------	---	-----

Veranstaltungskalender

Januar

WK24-01	Start: 19.01.2024	Weiterbildung zur „Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen“	Kursleitung: Irouschek, Andrea und Schatzl, Tanja	Passau, Freyung, Zwiessel, online	134
KCF24-01	Start: 22.01. – 25.01.2024	Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Fachkräfte: Modul 1	Kursleitung: Kindermann, Andreas	Spectrum Kirche, Passau	138
KO24-01	31.01. – 01.02.2024 und 07.02. – 08.02.2024 (nachmittags)	Bildungsprozesse in den Dialog bringen. Mit Kindern Portfolios und Portfoliogespräche gestalten	Beck-Neckermann, Johannes	online	25

Februar

KP24-02	19.02. – 20.02.2024	Kinder mit erhöhtem Förderbedarf erkennen, unterstützen und begleiten	Krenner, Josef	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	29
KP24-06	22.02.2024	Ich hör' was Leises. Methodenwerkstatt, um mit Kindern zur Ruhe zu kommen	Burger, Carola	Franziskushaus, Altötting	32
QD24-01A	27.02. – 29.02.2024	adebisKITA kompakt. Kombiniertes Grund- und Aufbaukurs	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	69

März

BF24-01	05.03.2024	Der Wilde-Pflanzen-Kindergarten. Unsere Kita wird grün – aktiv für Nachhaltigkeit und Klimaschutz*	Hensgen, Andrea	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	49
KO24-03	06.03. – 07.03.2024	Lernen geht über viele Wege. Pädagogische Ansätze in der Kita	Berndl, Anna	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	27
KCF24-02	Start: 11.03. – 14.03.2024	Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Fachkräfte: Modul 1	Kursleitung: Kindermann, Andreas	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	139
QP24-03	11.03.2024	Zeit für mich. Mit Wort und Musik der Seele etwas Gutes tun	Haas, Robert	Franziskushaus, Altötting	60
QD24-03	12.03.2024	Sicher und fit in adebisKITA. Datenpflege der Kinder	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	73

Veranstungskalender

QL24-01B	13.03.2024	Leiter:innen-Update. Zur Stärkung von Person und Leitungsrolle*	Pagler, Claudia	Spectrum Kirche, Passau	53
BS24-02	18.03.2024	Märchen und Geschichten, die vom Leben erzählen, ganzheitlich entdecken. Mit Kindern das Leben anschauen – ganzheitlich und sinnorientiert (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)	Bejiri, Anita und Naglmüller, Silvia	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	34
BW24-05	19.03.2024	Feste feiern, fröhlich sein. Neue Lieder und Impulse zur Gestaltung von Festen von Ostern bis zu Erntedank	Göth, Martin	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	42
BK24-01	21.03.2024	Küss mich, Muse. Wo bleiben die guten Ideen?	Kiegeland, Sibylle	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	46
KO24-02	25.03.2024	Peergroup-Eingewöhnung. Wie Gleichaltrige das Ankommen erleichtern können	Schneider, Karolin	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich	26

April

ISK24-01	Start: 08.04.2023	Institutionelles Schutzkonzept für Katholische Kindertageseinrichtungen*	Kursleitung: Fuchs, Gabriele	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich u.a.	143
BS24-04	11.04.2024	Hallo, mein Herz! Herzensqualitäten erwecken	Kiegeland, Sibylle	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	36
BS24-01	16.04.2024	Hokus pokus bam, seht mal was ich kann! Ein Zauberprojekt in der Kita	Ladurner, Nicole	Franziskushaus, Altötting	33
BK24-03	17.04.2024	Luftikus und seine verdrehten Freunde. Luftballons modellieren für und mit Kindern	Ladurner, Nicole	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	48
QL24-03	18.04.2024 (ganztagig), 02.05.2024, 06.06.2024 (nachmittags) 27.06.2024 (vormittags)	Kollegiale Beratung für Leitungen. Beratung ohne externe Berater*	Spalt, Oliver	online	55

Veranstungskalender

QE24-01	22.04. – 23.04.2024	Vom Elterngespräch zum Familiengespräch. Eine Schatzkiste gelingender Familien- bzw. Angehörigengespräche	Schatzl, Tanja	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich	65
QP24-04	25.04. – 26.04.2024	Die Macht der Kindheit. Wie Beziehungs- und Erziehungsmuster in der Kindheit sich auf das Erwachsenenalter auswirken	Krenner, Josef	Franziskushaus, Altötting	61
BK24-02	29.04. – 30.04.2024	Ton – Natur – Feuer. Kreative Projekte mit Ton in der Kita	Nickl, Veronika	Atelier „Zum alten Kuhstall“, Haselbach	47
QL24-02	29.04. – 30.04.2024	Dienstplangestaltung. Eine Aufgabe der Leitung mit hohen Anforderungen*	Pagler, Claudia und Beyer, Diana	Pfarrheim St. Marien, Simbach am Inn	54

Mai

BW24-04	06.05.2024	Kindheitsgeschichten sind kein Kinderkram. Wie aus einem Dorfjungen ein Jesus von Nazaret wurde	Kindermann, Andreas	Franziskushaus, Altötting	41
QE24-02	07.05.2023	Eltern sind anders. Neue Lebenswelten fordern Kitas heraus	Korrenng, Cornelia	Franziskushaus, Altötting	66
QP24-02	13.05.2024	Lass dich aufrichten! Ein „Tag für dich“ wartet auf dich	Weggartner, Thomas	Spectrum Kirche, Passau	59
QD24-04	14.05.2024	Sicher und fit in adebiskITA. Dienstplan in adebiskITA	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	74
BM24-02	16.05.2024	Das Tun ist eine Wurzel der Sprache. Kinder mit Migrationshintergrund in unsere Sprachwelt begleiten	Beck-Neckermann, Johannes	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	44
KP24-05	22.05.2024	Wir gehen dann mal zum Baden in den Wald. Waldbaden und Qigong – Entspannungstechniken für Kinder in der Natur	Graml, Elisabeth	Infozentrum Isarmündung, Moos	31

Juni

QE24-03	03.06. – 04.06.2024	Wenn Eltern aufgebracht sind. Souverän mit Beschwerden, Vorwürfen oder Kritik von Eltern umgehen	Schulz, Eva und Lamsfuß, Thomas	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	67
QD24-02	04.06.2024	Sicher und fit in adebiskITA. Datenpflege der Mitarbeiter:innen	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	72
KP24-01	10.06.2024 (ganztäglich), 25.06.2024 und 09.07.2024 (vormittags)	Auf dem Weg zur inklusiven Kita	Schatzl, Tanja	Spectrum Kirche, Passau und online	28
BM24-01	12.06.2024	In acht Stunden zum Kita-Gitarren-Profi. Ein Einführungskurs ins Gitarrenspiel – ohne Noten!	Götz, Mario	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	43
QP24-06	19.06.2024	Gut gestimmt! Die eigene Stimme schonend und selbstbewusst im Kita-Alltag einsetzen	Schulz, Eva	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	63
BF24-02	20.06.2024	The best door is the outdoor. Grundlagen der Wald- und Naturraumpädagogik*	Wolfram, Anke	Infozentrum Isarmündung, Moos	50

Juli

QD24-01B	02.07. – 04.07.2024	adebiskITA kompakt. Kombiniertes Grund- und Aufbaukurs	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	70
QE24-04	11.07.2024	Elternabende vorbereiten, gestalten und durchführen	N.N.	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	68
KCF24-03	Start: 15.07. – 18.07.2024	Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Fachkräfte: Modul 1	Kursleitung: Kindermann, Andreas	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich	140
BW24-01	23.07.2024	Vater, Sohn und Heiliger Geist. Was glaubt ein Christ eigentlich?	Dr. Sitzberger, Rudolf	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	38

Oktober

KP24-04	01.10.2024	Wenn Kinder trauern... brauchen sie Begleitung. Über die Stärkung des seelischen Immunsystems bei Kindern	Holzbauer, Marianne	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederaltreich	30
BF24-03	08.10.2024	Unsere Welt ist schön! Klimaschutz gestern, heute und morgen*	Fiedler, Ariane	Franziskushaus, Altötting	51
KCE24-01	Start: 09.10. – 11.10.2024	Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Ergänzungskräfte: Modul 1	Kursleitung: Kindermann, Andreas	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	137
QP24-07	15.10.2024	Mut zur Improvisation – damit wir unsere Kinder nicht (ver-)planen	Wagner, Helmut	Waldkindergarten „Unterm Regenbogen“, Passau	64
BS24-03	17.10.2024	Was im Leben Halt gibt. Die schönsten Rituale für Kinder	De Almeida, Renate	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	35
QD24-01C	22.10. – 24.10.2024	adebisKITA kompakt. Kombiniertes Grund- und Aufbaukurs	Diermayr, Manuela und Hieke, Mandy	Gästehaus St. Josef, Thyrnau	71
BM24-03	24.10.2024	Sprache fördern – Lauschen lernen – Fantasie entwickeln. Literacy-Erwerb mit kreativen Methoden	Beqiri, Anita	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	45
BW24-03	25.10.2024	Ein Stern geht auf in dunkler Nacht. Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)	Krammer, Christine	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederaltreich	40
QL24-01A	29.10.2024	Leiter:innen-Update. Zur Stärkung von Person und Leitungsrolle*	Pagler, Claudia	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen	52

November

QL24-04	05.11. – 06.11.2024	Partizipation und Führung. Beteiligung und Mitverantwortung von Mitarbeiter:innen*	Lindmeier-Dankerl, Sonja	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	56
BS24-05	12.11. – 13.11.2024	Yoga mit Kindern. Wie Yoga den pädagogischen Alltag bereichern kann	Traxinger-Lippl, Martina	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederaltreich	37

Veranstungskalender

BW24-02	14.11.2024	Ich freu mich schon auf Weihnachten. Lieder, Ideen und Impulse zur Advents- und Weihnachtszeit	Göth, Martin	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung	39
QP24-05	18.11.2024	Ein Koffer voller Möglichkeiten. Wege aus der Überlastung – Wege in die Stimmigkeit	Übelhör, Markus	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau	62
QP24-01	21.11. – 22.11.2024	Kita – Kirche – Caritas: das Update. Begegnung, Austausch und praktische Theologie für ehemalige Teilnehmer:innen	Kindermann, Andreas	Witikohof, Bischofsreut	58
QL24-05	28.11.2024	Zeitmanagement, Büroarbeit, Teamsitzung & Co. Methoden, die die Leitungsarbeit leichter machen*	N.N.	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich	57

Schwerpunktt Themen*

*** Fortbildungen, die Schwerpunktt Themen aufgreifen, sind im Titel mit einem Stern gekennzeichnet.**

Die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Bayern und die Bayerische Verwaltungsschule – als staatlich geförderter Bildungsträger – haben mit dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales vereinbart, die Themen

- **Kinderschutz und Sexualpädagogik**
- **Bildung für nachhaltige Entwicklung**
- **Teamentwicklung und Teamgesundheit**
- **Schulkindbetreuung**
- **Leitung von Kindertageseinrichtungen** sowie
- **Praktikantinnen- und Praktikantenanleitung**

als Schwerpunktt Themen in die landesweit ausgeschriebenen Fortbildungsangebote 2024 aufzunehmen (http://www.ifp.bayern.de/projekte/professionalisierung/forum_fortbildung.php; <https://www.ifp.bayern.de/fortbildung.php/index.php>). Fortbildungen, die überwiegend zu diesen Themen bzw. speziell für die oben genannten Zielgruppen geschrieben sind, werden als Veranstaltungen zu einem Schwerpunktt Thema gefördert.

Zu den Schwerpunktt Themen „Kinderschutz und Sexualpädagogik“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ sowie „Schulkindbetreuung“ können auch Teamfortbildungen, sogenannte Inhouse-Schulungen, für einzelne Kindertageseinrichtungen angeboten werden. Das Thema „Teamentwicklung und Teamgesundheit“ wird nur im Rahmen von Teamfortbildungen als Schwerpunktt Thema gefördert.

Zur Prävention und zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Kindeswohlgefährdung braucht es ein Kinderschutzkonzept in der Kita basierend auf Grundlagenwissen zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und vorhandenen Netzwerken sowie entsprechende Handlungskonzepte für das Personal. Wissen über die sexuelle Entwicklung von Kindern und einen pädagogischen Umgang mit Sexualität in der Kita bilden eine weitere wichtige Grundlage für dieses Thema. Deswegen werden die Themen **Kinderschutzkonzept und Sexualpädagogik** besonders gefördert.

Das Thema **Bildung für nachhaltige Entwicklung** hat gesellschaftspolitische Brisanz und eine hohe Relevanz für die Zukunft der Welt. Daher muss bereits in der Kindertageseinrichtung eine Sensibilisierung für einen verantwortungsbewussten, klimafreundlichen und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen stattfinden.

Die Themen **Teamentwicklung und Teamgesundheit** sollen den Teams von Kindertageseinrichtungen in Teamfortbildungen die theoretischen Grundlagen der Teamarbeit und Maßnahmen der Teamorganisation nahebringen, die Auseinandersetzung mit Teamkultur und Vielfalt im Team fördern und das Bewusstsein für gesundheitsförderliche Maßnahmen und die Unterstützung innerhalb des Teams stärken.

Im Zuge der gesellschaftlichen Entwicklungen gewinnen die Ganztagsbetreuung und somit auch die **Schulkindbetreuung** einen immer größeren Stellenwert. Neben den Horten übernehmen auch Kindergärten sowie Häuser für Kinder diese Aufgabe. Sie sollen bei der qualitativ hochwertigen Umsetzung der Schulkindbetreuung unterstützt werden.

Der Leitung von Kindertageseinrichtungen und der Qualifikation des pädagogischen Personals kommt in der Diskussion um die pädagogische Qualität in Kindertageseinrichtungen eine immer größere Bedeutung zu. Weiterbildungen und Fortbildungen zu spezifischen **Kita-Leitungsthemen** sowie zur **Praktikantinnen- und Praktikantenanleitung** sind deshalb weitere Schwerpunkte der staatlichen Förderung.

Einzelfortbildungen



Konzeptionsentwicklung
Bildung und Erziehung von Kindern
Qualifizierung von Leitung und pädagogischen Mitarbeiter:innen

Bildungsprozesse in den Dialog bringen

Mit Kindern Portfolios und Portfoliogespräche gestalten

Die individuellen Bildungsprozesse jedes Kindes zu beobachten und zu dokumentieren, ist in Kitas bei der Vielzahl an Kindern eine Herausforderung. Gleichzeitig ist unumstritten, dass die konkrete Beobachtungs- und Dokumentationspraxis eines Teams wesentlich die Qualität der Bildungsbegleitung in dieser Kita mitbegründet.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- klären Sie Ihr Selbstbild als Beobachter:in und entwickeln dieses weiter
- verstehen Sie die Prinzipien der Beobachtung von Bildungsprozessen
- können Sie das Portfolio als eine Methode der Dokumentation von Bildungsprozessen anwenden
- entwickeln Sie Leitlinien für Ihre persönliche Praxis der Portfolioarbeit und Portfoliogespräche

Referent:in	Johannes Beck-Neckermann
Termin	31.01.2024, 01.02.2024, 07.022024. und 08.02.2024
Uhrzeit	13:30 - 16:30
geplanter Ort	online
Kursgebühr	190,- (250,-) ohne Verpflegung

Kursnummer **KO24-01**

Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte**
Krippe / Kita



Peergroup-Eingewöhnung

Wie Gleichaltrige das Ankommen erleichtern können

Gleichaltrige Kinder sind füreinander bedeutsam. Wie bedeutsam sie füreinander sind, das ist in den letzten Jahren, in denen der Fokus während der Eingewöhnung überwiegend auf der Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern lag, aus dem Blick geraten. Wie gut eine Eingewöhnung mit mehreren Kindern und Eltern verlaufen kann, zeigen die Erfahrungen in Kitas, die das Tübinger Modell (oder auch „Eingewöhnung in der Peer“ genannt) praktizieren. Die Eingewöhnung in der Peergroup ergänzt die gängigen Eingewöhnungsmodelle und erweitert so den Handlungsspielraum für Pädagog:innen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie die fachlichen Grundlagen der Eingewöhnung in der Peergroup
- haben Sie Ihre eigene Rolle in der Eingewöhnungszeit für Kinder, Eltern und Kolleg:innen reflektiert
- wissen Sie, wie Sie das Tübinger Modell in Ihrer Einrichtung einsetzen können
- haben Sie Ihre Handlungskompetenz in der Begleitung der Interaktionen der Kinder untereinander erweitert

Referent:in Karolin Schneider
Termin 25.03.2024
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther,
Niederalteich
Kursgebühr 115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer KO24-02

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Krippe / Kita



Lernen geht über viele Wege

Pädagogische Ansätze in der Kita

Pädagogische Ansätze sind in der Vergangenheit meist aus historischen oder gesellschaftlichen Entwicklungen entstanden und gehören zum Basiswissen pädagogischer Fach- und Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen. Sie enthalten bestimmte Vorstellungen über das Bild vom Kind, die Rolle der Pädagog:innen, Methoden, Materialien und Raumgestaltung. Diese haben jeweils einen großen Einfluss auf die pädagogische Praxis und den Umgang mit den Kindern und ihren Familien. Ob Situationsansatz, Offene Arbeit oder das Konzept der Montessori-Pädagogik: Diese Fortbildung lädt auf eine Entdeckungsreise in die Welt ausgewählter Ansätze ein und gewährt sowohl erfahrenen Pädagog:innen als auch Quereinsteiger:innen einen Einblick in deren Schwerpunkte und Unterschiede.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- gewinnen Sie einen Überblick über folgende pädagogische Ansätze: Fröbel-, Montessori-, Pikler- und Waldorf-Pädagogik, Reggio-Ansatz, Offene Arbeit, Situationsansatz und Waldpädagogik
- erfahren Sie die Grundlagen zum Bild vom Kind, zur Rolle und den Aufgaben der Pädagog:innen bis hin zu verwendeten Materialien
- lernen Sie unterschiedliche Methoden kennen und verstehen
- können Sie Ihr pädagogisches Handeln besser reflektieren und strukturieren

Referent:in Anna Berndl
Termin 06.03.2024 und 07.03.2024
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort Priesterseminar „St. Stephan“, Passau
Kursgebühr 230,- (290,-) mit Verpflegung

Kursnummer KO24-03

Zielgruppe pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Krippe / Kita



Auf dem Weg zur inklusiven Kita

Sie möchten sich in Ihrer Kita auf den Weg machen und eine inklusive Bildungseinrichtung werden? Sie möchten Ressourcen und Barrieren identifizieren und eine inklusive Kultur und Haltung schaffen sowie inklusive Strukturen etablieren?

Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJStG) setzt einen verbindlichen Startschuss zur Umsetzung von Inklusion. Zentrales Anliegen des Gesetzes ist eine grundsätzlich gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderungen in Kitas. Die Fortbildung vermittelt sozialpolitische und rechtliche Grundlagen für Inklusion (u.a. BTHG, UNBRK, BayKiBiG, SGB VIII und IX, ICF) und ein Verständnis der Anforderungen für eine inklusive Kita.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- setzen Sie sich mit inklusiver Haltung und dem Begriff von Vielfalt und Behinderung auseinander
- erweitern Sie Ihr Fachwissen um grundlegende, wissenschaftliche und gesetzgebende Rahmenbedingungen rund um Inklusion
- wissen Sie, wie Sie Ressourcen erkennen, nutzen und in der Praxis verwirklichen und weiterentwickeln können (z.B. mit dem Index für Inklusion)
- erhalten Sie Ideen zur Umsetzung im Team und zur Teamentwicklung

Referent:in Tanja Schatzl
Termin 10.06.2024 ganztags,
25.06.2024 und 09.07.2024 vormittags
Uhrzeit 09:00 - 16:30 / 09:00 - 12:00
geplanter Ort Spectrum Kirche, Passau und online
Kursgebühr 210,- (270,-) teils mit Verpflegung

Kursnummer KP24-01

Zielgruppe pädagogische Fachkräfte
Krippe / Kita / Hort



Kinder mit erhöhtem Förderbedarf

erkennen, unterstützen und begleiten

Ein Fünftel der Kita-Kinder zeigt Erhebungen zufolge Verhaltens- und Entwicklungsauffälligkeiten. Dies sind Kinder, die aufgrund ihres erhöhten Förderbedarfs im Kita-Alltag vermehrte Aufmerksamkeit und Unterstützung benötigen. Die Integration dieser Kinder stellt pädagogische Mitarbeiter:innen vor große Herausforderungen.

In dieser Fortbildung erhalten Sie Ideen für einen erzieherischen Umgang mit dem ungewöhnlichen kindlichen Verhalten und vielfältige konkrete Anregungen, wie Sie diese Kinder unterstützen, begleiten und gezielt fördern können – ohne dabei die eigene Psychohygiene aus dem Blick zu verlieren.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- wissen Sie, welche Störungsbilder im Kleinkind- und Vorschulalter es gibt
- lernen Sie Bögen kennen, mit deren Hilfe Sie kindliche Entwicklungsauffälligkeiten der ersten sechs Lebensjahre einschätzen können
- erfahren Sie, welche Unterstützung von welchen Stellen es für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf gibt
- üben Sie, wie Sie Gespräche mit den Eltern verhaltensauffälliger Kinder führen können
- werden Sie ermutigt, angesichts der Herausforderungen im Kita-Alltag auf Ihre Psychohygiene zu achten und Burnout vorzubeugen

Referent:in	Josef Krenner
Termin	19.02.2024 und 20.02.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung
Kursgebühr	230,- (290,-) mit Verpflegung

Kursnummer	KP24-02
-------------------	----------------

Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita
-------------------	--



Wenn Kinder trauern... brauchen sie Begleitung

Über die Stärkung des seelischen Immunsystems bei Kindern

Abschied, Verlust und Tod sind Themen, die bereits Kinder betreffen und von denen wir sie gerne fernhalten würden. Ein Kuscheltier geht verloren, die Eltern haben sich getrennt, den Umzug aus einer vertrauten Umgebung gilt es zu meistern, oder schlimmstenfalls ist der Tod eines geliebten Menschen zu bewältigen.

Nicht alle Kinder haben in ihren Familien einfühlsame Ansprechpartner. Einen trauerförderlichen Gesprächspartner außerhalb der Familie zu haben ist notwendig, damit die Kinder mit ihren Ängsten und Gefühlen nicht alleine sind. Für pädagogische Fachkräfte ist die Begleitung von trauernden Kindern somit eine Herausforderung. Sich mit der Trauerbegleitung von Kindern auseinanderzusetzen, bevor der Ernstfall eintritt, ist wichtig und somit not-wendig.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über das kindliche Verständnis von Tod, Sterben und kindlicher Trauer
- reflektieren Sie Ihre eigenen biografischen Erfahrungen zu Abschied, Verlust und Tod
- erkennen Sie, was Kinder brauchen, damit diese gut trauern können
- lernen Sie Vorgehensweisen kennen, um den Kindern ein einfühlsamer Trauerbegleiter zu sein
- werden Ihnen Werkmaterialien zur Weiterarbeit im Team der Einrichtung oder mit den Kindern vorgestellt

Referent:in	Marianne Holzbauer
Termin	01.10.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederaltich
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie einen Gegenstand mit, der für Sie das Gefühl der Trauer symbolisiert.
Kursnummer	KP24-04
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte Krippe / Kita



Wir gehen dann mal zum Baden in den Wald

Waldbaden und Qigong – Entspannungstechniken für Kinder in der Natur

Das Konzept des Waldbadens ist eine präventive Maßnahme gegen Stress, die bei Kindern besonders wirkungsvoll ist. Denn Kinder sind oft vielen negativen Einflüssen ausgesetzt, die sie nicht immer adäquat verarbeiten können. Waldbaden fördert körperliche und geistige Entspannung, ohne Hektik oder Druck, fördert Entspannung und Entschleunigung, stärkt das Immunsystem und steigert die Konzentrationsfähigkeit. Beim Waldbaden mit Kindern wechseln sich Bewegung und Entspannung ab. Achtsamkeitsübungen und die Sinneswahrnehmung stehen dabei im Vordergrund. Zusätzlich können Qigong- und Klopfübungen zur Körperwahrnehmung durchgeführt werden, um noch mehr Ausgeglichenheit und Entspannung zu erreichen. Besonders für Kinder ist Qigong eine wertvolle Unterstützung zur Konzentrationsförderung, Aggressionsabbau und Persönlichkeitsentwicklung. Die Bewegungs- und Energieübungen stärken den Körper, beruhigen den Geist und fördern innere Stabilität.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Kenntnisse über theoretische und praktische Grundlagen des Waldbadens und Qigong
- lernen Sie Achtsamkeits- und Sinnesübungen, einfache Qigong- und Klopfübungen mit und in der Natur kennen und stellen ein Entspannungssöl her
- üben Sie für die Praxis und erleben Sie den Wald mit allen Sinnen
- bekommen Sie neue Ideen, um den Wald und die Natur zur Entspannung zu nutzen
- setzen Sie durch erworbene Kompetenzen Entspannungstechniken in Ihrer Einrichtung ein

Referent:in	Elisabeth Graml
Termin	22.05.2024
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	Infozentrum Isarmündung, Moos
Kursgebühr	95,- (125,-) ohne Verpflegung Getränke können vor Ort erworben werden
Hinweis	Bitte bringen Sie Verpflegung und eine Sitzunterlage mit. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk.
Kursnummer	KP24-05
gefördert durch Zielgruppe	Kolping-Akademie Passau pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Kita / Hort



Ich hör' was Leises

Methodenwerkstatt, um mit Kindern zur Ruhe zu kommen

Schon kleine Kinder sind heute oft vielen Reizen und äußeren Eindrücken ausgesetzt. Diese zu verarbeiten kann bei ihnen Stress auslösen und aggressiv machen. In einigen Kitas gibt es kleine Ruherituale oder Signale, um zumindest für kurze Zeit still zu werden. Mit meditativen Übungen, Methoden zur Körperwahrnehmung und Entspannung, mit Phantasiereisen und dem Einsatz von Rhythmus- und Klanginstrumenten können wir uns und den Kindern zu mehr Ruhe und Ausgeglichenheit verhelfen. Dabei ist auch der Wechsel von Toben und Ausruhen wichtig, von laut sein dürfen und auch das Leise genießen. Da Sie dies alles bei dieser Fortbildung nicht nur in der Theorie lernen, sondern gemeinsam ausprobieren, wird dieser Tag bereits eine „Ruhewolke“ sein, auf der Sie auch selbst zur Ruhe kommen und dem Alltag ein wenig entschweben können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- können Sie verschiedene Möglichkeiten für die Entspannungsarbeit mit Kindern anwenden
- sind Sie befähigt, Übungen und Spiele, die zu Ruhe und Stille führen, im Kita-Alltag einzusetzen
- können Sie Lieder sowie Rhythmus- und Klanginstrumente anwenden, um mit Kindern das Horchen auf leise Töne einzuüben
- sind Sie in der Lage, Kinder zu Ruhe und Ausgeglichenheit zu verhelfen

Referent:in	Carola Burger
Termin	22.02.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Franziskushaus, Altötting
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie zwei bis drei Rhythmus- und Klanginstrumente, Malkreiden und Papier mit sowie Decken, Matten und bequeme Kleidung.
Kursnummer	KP24-06
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Kita



Hokus pokus bam, seht mal was ich kann!

Ein Zauberprojekt in der Kita

Gibt es eine Möglichkeit, Kinder, die im Alltag oft „anecken“ oder sehr zurückhaltend sind, positiv in den Mittelpunkt zu stellen? Ein Zauberauftritt bringt ihnen die bisher versagte Anerkennung und Bewunderung. Darüber hinaus werden durch die Anleitung der Kinder im Zaubern aber auch deren soziale Kompetenz, Koordinations- und Wahrnehmungsfertigkeiten sowie kognitive Fähigkeiten und Sprache gefördert.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erlernen Sie Zaubertricks, die Sie als Zauberprojekt mit den Kindern in der Kita vorführen können
- haben Sie alle nötigen Zauberrequisiten aus verschiedenen Materialien hergestellt
- kennen Sie Spiele, Lieder und Geschichten, um das Zauberthema im pädagogischen Alltag zu vertiefen

Referent:in	Nicole Ladumer
Termin	16.04.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Franziskushaus, Altötting
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung zzgl. Materialgeld in Höhe von 10,- €, das am Veranstaltungstag an die Referentin gezahlt wird
Hinweis	Bitte bringen Sie ein Marmeladen- oder Honigglas, eine bauchige Flasche, Schere, Kleber und Malstifte mit sowie eine Schachtel (Schuhkarton).
Kursnummer	BS24-01
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Kita



Märchen und Geschichten, die vom Leben erzählen, ganzheitlich entdecken

Mit Kindern das Leben anschauen – ganzheitlich und sinnorientiert (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)

Im Sinne der ganzheitlich-sinnorientierten Pädagogik nach Franz Kett wollen wir die Welt anschauen und dem eigenen Leben nachspüren. Im Mittelpunkt steht das Kind in seiner Beziehung zu sich selbst, zu anderen, zur Welt und mit seiner Freude am eigenen Dasein. Mit Liedern, Tänzen sowie lebendigen und anschaulichen Erzählweisen wollen wir den Tag gestalten und aus der Fülle der Franz-Kett-Pädagogik GSEB schöpfen. Achtsamkeit und Wertschätzung sind Grundhaltung dieser Pädagogik.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie die ganzheitlich-sinnorientierte Pädagogik kennen
- erfahren Sie Übungen zur Stille und Sammlung, zur Kreis- und Gruppenbildung
- sind Sie in der Lage, die Kursinhalte in die eigene Praxis zu übertragen
- entwickeln Sie, ausgehend vom christlichen Menschenbild, eine achtsame Haltung

Referent:in	Anita Beqiri, Silvia Naglmüller
Termin	18.03.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Gästehaus St. Josef, Thymau
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer	BS24-02
-------------------	----------------

gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort



Was im Leben Halt gibt

Die schönsten Rituale für Kinder

Rituale begleiten uns durch das ganze Leben, auch wenn uns das oft gar nicht mehr bewusst ist – dabei könnten wir unseren Alltag ohne Rituale gar nicht bewältigen. Rituale leben von der Wiederholung und besonders Kinder wünschen sich Wiederkehrendes. Sie geben Kindern Halt und schenken ihnen Geborgenheit, sie schaffen Ordnung und Orientierung; sie reduzieren Ängste, fördern die Selbständigkeit und unterstützen die Umsetzung von Regeln. Rituale können unserem Leben eine sinnvolle Ausrichtung geben, angefangen von der Wertschätzung kleiner Begebenheiten bis hin zur Gestaltung großer Ereignisse. Feste Gewohnheiten aus der Kindheit prägen das ganze spätere Leben. Und auch uns Erwachsenen helfen Alltagsrituale, zu uns selbst zu finden und uns zu stärken.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über die Bedeutung von Ritualen für Kinder
- lernen Sie Rituale anzuwenden, um den Alltag der Kinder im Tages- und Jahreslauf zu strukturieren
- nutzen Sie die Rituale, um Bildungsprozesse zu unterstützen
- reflektieren Sie praktizierte Rituale und begründen diese
- übernehmen Sie neue Rituale in Ihre Arbeit mit den Kindern

Referent:in Renate De Almeida
Termin 17.10.2024
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen
Kursgebühr 115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer BS24-03

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Krippe / Kita / Hort



Hallo, mein Herz!

Herzensqualitäten erwecken

Jean Paul, der deutsche Schriftsteller schrieb einmal: „Mit einer Kindheit voll Liebe kann man ein halbes Leben hindurch für die kalte Welt haushalten.“ Wir alle brauchen eine liebevolle Umgebung und Menschen, die uns mit offenem Herzen begegnen. Vor allem im Umgang mit Kindern zeigen sich Wärme, Verständnis und Herzensqualitäten als ein Wundermittel, welches Türen (und Herzen) öffnen kann.

In diesem Seminar werden sanft zwei Ebenen berührt: Wie gelingt es uns, in Verbindung mit unserem Herzen zu bleiben und uns selbst liebevoll und großzügig zu begegnen? Und in der weiteren Ebene widmen wir uns dem spielerischen Umgang, um emotionale Intelligenz und Herzensbildung für Kinder erfahrbar zu machen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie Grundlagen und Methoden zur Entwicklung der Emotionalen Intelligenz
- erweitern Sie Ihr Wissen über Ergebnisse der Hirnforschung und die Entstehung von Emotionen im Gehirn
- wissen Sie, dass Bewegung, Sinneswahrnehmung und Humor Gefühle weckt und Türen öffnet
- erspüren Sie in Übungen und Spielen die Entfaltung von Empathie und Herzensbildung
- füllen Sie Ihre eigene Schatzkiste mit praktischen, kurzen Einheiten zum Thema „Herzenbildung und Gefühl“

Referent:in	Sibylle Kiegeland
Termin	11.04.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie Mal- und Schreibsachen, viele Buntstifte, eine Decke und eine Yogamatte mit sowie bequeme Kleidung.
Kursnummer	BS24-04
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort



Yoga mit Kindern

Wie Yoga den pädagogischen Alltag bereichern kann

Die Welt des Yoga fasziniert, nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder: denn es gibt zahlreiche Möglichkeiten, wie Yogainhalte und -praktiken nahtlos in den pädagogischen Alltag integriert werden können. Damit wird nicht nur der Kita-Alltag aufgelockert, sondern die Kinder erlernen wirksame Werkzeuge zur Stressbewältigung, zur Konzentration und Entspannung.

In dieser Fortbildung erhalten Sie einen Einblick in die grundlegende Yogaphilosophie und Sie erfahren, was Yoga von herkömmlicher Gymnastik unterscheidet. Angesprochen werden die vielschichtigen und heilsamen Aspekte des Yoga hinsichtlich Gesunderhaltung von Körper, Geist und Seele. Sie erleben in der praktischen Anwendung von Körperübungen (Asana), Atemtechniken (Pranayama) und wohltuenden Entspannungseinheiten, wie Yoga ganzheitlich wirken kann. Durch praktische Übungen, theoretischen Input und gemeinsamen Austausch ergeben sich neue Blickwinkel und Perspektiven, wie Yoga mit Kindern in der Einrichtung umgesetzt werden kann.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- eröffnen Sie sich den Zugang zur Yogaphilosophie und schaffen sich darüber hinaus einen theoretischen und praktischen Wissenspool, wie die Kinder mit den Möglichkeiten des Yoga altersgerecht begleitet werden können
- erleben Sie die heilsame Wirkung des Yoga auf Körper, Geist und Seele und können diese aus der eigenen Erfahrung heraus wirksam und zielgerichtet einsetzen
- bekommen Sie einen „Yoga-Werkzeugkasten“ mit zahlreichen praktischen Tools an die Hand, der im pädagogischen Alltag in vielen Situationen hilfreich und regulierend zur Anwendung kommen kann
- stärken Sie Ihre eigene Handlungskompetenz, um sich und den Kindern mit den Möglichkeiten des Yoga neue Lern- und Ausdrucksräume zu eröffnen

Referent:in	Martina Traxinger-Lippl
Termin	12.11.2024 und 13.11.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich
Kursgebühr	230,- (290,-) mit Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie eine rutschfeste Matte und evtl. ein Sitzkissen mit sowie bequeme Kleidung.
Kursnummer	BS24-05
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Kita / Hort



Vater, Sohn und Heiliger Geist

Was glaubt ein Christ eigentlich?

Mit den Kindern wird das Kreuzzeichen eingeübt: „Im Namen des Vater und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Doch was steckt eigentlich hinter den Floskeln? An wen oder was glauben wir? Wie ist das mit der Wiedergeburt, der Erlösung von allen Sünden, Gottes Barmherzigkeit? Und hilft Beten überhaupt etwas?

Im Fragen und Suchen nach den Kernthemen unseres eigenen Glaubens bleiben oft viele Fragen offen. Welche Antworten bietet eine moderne Theologie? Die Fortbildung will sich den Basics unseres Glaubens in verständlicher und moderner Sprache annähern und Sicherheit für das Finden eines eigenen Standpunktes bieten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über zentrale Themenfelder des christlichen Glaubens
- reflektieren Sie eigene Ansichten über Ihren Glauben
- nutzen Sie Ihr neues Wissen auch zum Umgang mit den Fragen der Kinder
- gewinnen Sie Handlungssicherheit im Umgang mit theologischen Themen

Referent:in	Dr. Rudolf Sitzberger
Termin	23.07.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer **BW24-01**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte**
 Krippe / Kita / Hort



Ich freu mich schon auf Weihnachten

Lieder, Ideen und Impulse zur Advents- und Weihnachtszeit

Für Kinder sicher eines der schönsten Feste im Jahr: Weihnachten. Oft geht es dabei aber nur noch um die Geschenke. Doch die Vorbereitung auf das Fest – der Ankunft des Herrn – muss irgendwie mehr sein als Kommerz, Werbung, Kaufwut und teure Geschenke. So hat dieses Seminar zum Ziel, die christliche Bedeutung der Advents- und Weihnachtszeit neu aufzuschließen. Feste und Bräuche wie der Barbara- und der Nikolaustag, aber auch das Erleben der herbstlich-winterlichen Jahreszeit und der adventlichen Geschehnisse, werden mit Liedern, Geschichten und Spielen kindgerecht erklärt und praktisch umgesetzt.

Es erwartet Sie ein Fortbildungstag mit Liedern, Tänzchen, Impulsen und Anregungen für die Kita sowie mit innovativen, kindgerechten Ideen für die Advents- und Weihnachtszeit. Den Abschluss des Fortbildungstages bilden Lieder und Ideen zur Gestaltung eines einfachen, kindgemäßen Krippenspiels.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie neue Lieder und Spiellieder zur Winter-, Advents- und Weihnachtszeit
- können Sie Lieder und Tänze mit einfachen Bewegungen und Ausdrucksgesten gestalten
- sind Sie befähigt, kindgerechte Meditationseinheiten in vorweihnachtlicher Zeit durchzuführen
- wissen Sie, wie Gestaltungselemente zur Advents- und Weihnachtszeit reflektiert und zielgerichtet eingesetzt werden
- können Sie ein kindgemäßes Krippenspiel zur Weihnachtszeit umsetzen

Referent:in	Martin Göth
Termin	14.11.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Wer möchte kann gerne seine Gitarre oder Flöte mitbringen.
Kursnummer	BW24-02
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Kita



Ein Stern geht auf in dunkler Nacht

Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, euer Herz zum Tempel zubereit!“ – so heißt es in einem vertrauten Adventslied. Wie kann das gelingen in einer Zeit der hektischen Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest, einer Zeit, die häufig weit entfernt ist von Stille und Einkehr?

Über die ganzheitlich-sinnorientierte Pädagogik nach Franz Kett, einem reformpädagogischen Ansatz, gestalten wir den Weg durch den Advent für die Kinder auf anschauliche, sinnenfreudige Art und Weise. Biblische Geschichten, Legenden, Adventssymbole und Brauchtum sollen uns dabei zur Krippe hinführen und uns in Verbindung bringen mit der Kraft Gottes, die in einem Kind im Stall in Erscheinung tritt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie die Franz-Kett-Pädagogik GSEB kennen bzw. vertiefen Sie Ihre Kenntnisse
- werden Sie zur eigenen Auseinandersetzung mit den biblischen Geschichten rund um die Weihnachtszeit angeregt
- werden Ihnen Angebote für die Advents- und Weihnachtszeit vermittelt

Referent:in	Christine Krammer
Termin	25.10.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer **BW24-03**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte**
 Kita



Kindheitsgeschichten sind kein Kinderkram

Wie aus einem Dorfjungen ein Jesus von Nazaret wurde

Im Laufe des Kita-Jahres geht es zwischen Weihnachten und der Fastenzeit sehr schnell voran, was die Biografie Jesu betrifft. Bis Heilig-Drei-König ist Jesus noch ein Baby, dann kommt die lange Faschingspause, und dann, kurz vor Ostern ist Jesus bereits ein erwachsener Mann. Viele Kinder tun sich schwer, diesen großen biografischen Sprung mitzugehen.

Wie war Jesus eigentlich als Kind? Die Evangelien der Bibel sagen da kaum was aus – und zeitgenössische außerbiblische Schriften wie das „Kindheitsevangelium nach Thomas“ lassen gute Gründe erkennen, warum sie nicht in die Bibel aufgenommen worden sind. Trotzdem ist es wichtig, dass Kinder nachvollziehen können, wie aus dem Dorfjungen Jesus, der aus einer Handwerkerfamilie stammt, einer wird, der den Menschen Neues von Gott erzählt, der einen besonderen Blick für gesellschaftliche Außenseiter hat und der sich vor so gut wie nichts fürchtet. Wer hat ihm das alles gelehrt? Wo hat er das alles her? Wir wollen hinreisen in das Nazaret zur Zeit Jesu, wollen sehen, wie die Familie Jesu gelebt hat, wollen uns mit Josef und Jesus auf die Wanderschaft ins Umland machen und entdecken, was einen Jesus inspiriert haben mag, so zu werden und so zu sein, wie man ihn später von den biblischen Geschichten her kennt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben und erweitern Sie biblische Grundkenntnisse
- werden Sie für Kinder und Erwachsene sprachfähig, wer Jesus für Sie war und für welche Werte er steht
- üben Sie sich im Entwickeln und Erzählen biblisch inspirierter Geschichten

Referent:in **Andreas Kindermann**
Termin **06.05.2024**
Uhrzeit **09:00 - 16:30**
geplanter Ort **Franziskushaus, Altötting**
Kursgebühr **115,- (145,-) mit Verpflegung**

Kursnummer **BW24-04**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte**
 Krippe / Kita / Hort



Feste feiern, fröhlich sein

Neue Lieder und Impulse zur Gestaltung von Festen von Ostern bis zu Erntedank

Der beliebte Spruch „Feste muss man feiern wie sie fallen!“ ist gerade in der Kita-Arbeit oft leichter gesagt als getan. Besonders außerhalb der gängigen Festzeiten wie St. Martin, Advent und Weihnachten ist manchmal guter Rat teuer. Dieses Seminar soll helfen, die Lücke zwischen März und Oktober zu füllen. Beginnend beim Osterfestkreis mit den Kar- und Ostertagen, dem Pfingstfest bis hin zum Erntedankfest wird ein weiter Bogen gespannt mit neuen Liedern, Singspielen, Tänzen, kindgemäßen Klanggeschichten und kreativen Gestaltungselementen zu den einzelnen Festanlässen. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars sind Tipps und Lieder zu Geburtstagsfeiern durchs ganze Jahr.

Dabei wird großer Wert darauf gelegt, dass die Lieder, Ideen und Anregungen schnell und problemlos in der alltäglichen Kita-Praxis um- und eingesetzt werden können. Es erwartet Sie ein Fortbildungstag mit viel Musik und Gesang sowie innovativen, kindgerechten Ideen für Feste von Ostern bis zum Erntefest und vor allem: mit ganz viel Freude.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie neue Lieder und Spiellieder zu verschiedenen christlichen Festanlässen und für Geburtstagsfeiern kennen
- können Sie Lieder und Tänze mit einfachen Bewegungen und Ausdrucksgesten gestalten
- sind Sie befähigt, kindgerechte Meditationseinheiten in vorösterlicher Zeit (aber auch darüber hinaus) durchzuführen
- können Sie kleine Gestaltungselemente zur Karwoche und zu anderen Festen wie Maria, Pfingsten, Jahresschluss, Erntedank einsetzen

Referent:in	Martin Göth
Termin	19.03.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Wer möchte kann geme seine Gitarre oder Flöte mitbringen.

Kursnummer **BW24-05**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte**
 Kita



In acht Stunden zum Kita-Gitarren-Profi

Ein Einführungskurs ins Gitarrenspiel – ohne Noten!

Gitarre spielen ist keine Hexerei! Man benötigt nur drei oder vier Akkorde, und schon kann man fast jedes Lied der Welt begleiten. Selber Musik zu machen ist großartig, und meist reichen bereits Grundkenntnisse der Liedbegleitung aus, um die pädagogische Arbeit in der Kita zu bereichern.

Gemeinsam tauchen wir an diesem Fortbildungstag daher ein in die Welt der Gitarre. Sie erlernen Grundakkorde und erste Zupf- und Schlagmuster, mit denen Sie einfache Lieder begleiten und spielen können. Auch das Stimmen des Instruments und eine Auswahl an Liedern, die sich gut für den Kita-Alltag eignen, wird Thema sein. Noten brauchen wir dafür keine, und auch musikalisches Grundwissen müssen Sie nicht mitbringen – eine Gitarre aber schon. So steht dem Kita-Gitarren-Profi eigentlich nichts mehr im Wege!

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- können Sie erste Lieder auf der Gitarre begleiten
- kennen Sie die Akkorde auf der Gitarre
- können Sie einfache Rhythmen spielen
- wissen Sie, welche Lieder sich im Kita-Alltag einfach umsetzen lassen

Referent:in	Mario Götz
Termin	12.06.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie eine Gitarre mit (Konzert-Gitarre oder „Western-Gitarre“, keine E-Gitarre!) und wenn vorhanden einen Notenständer.
Kursnummer	BM24-01
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort



Das Tun ist eine Wurzel der Sprache

Kinder mit Migrationshintergrund in unsere Sprachwelt begleiten

Wie gelingen Interaktionen mit Kindern, die unserer Sprache nicht mächtig sind? Wie kann aus zunächst nonverbalen Interaktionen Sprache entstehen? Wie können Flüchtlingskinder sich in die ihnen fremde Sprache hineinspielen?

In dieser Fortbildung stehen die Herausforderungen hinter diesen Fragen im Vordergrund: Sie werden entdecken, wie sprachschöpferisch die Auseinandersetzung mit Dingen und anderen Personen ist, wieviel „Sprache“ im nonverbalen Tun liegt und wie aus Erlebnissen Worte entstehen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- verstehen Sie Spracherwerb als einen schöpferischen Akt
- machen Sie sich mit der kontaktstiftenden Qualität nonverbaler Handlungen vertraut
- lernen Sie sprachfreie Interaktionen mit Kindern, die unserer Sprache noch nicht mächtig sind, zu gestalten
- unterstützen Sie Kinder bei der Begriffsbildung aus dem Tun heraus

Referent:in Johannes Beck-Neckermann
Termin 16.05.2024
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen
Kursgebühr 115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer BM24-02
gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Krippe / Kita



Sprache fördern – Lauschen lernen – Fantasie entwickeln

Literacy-Erwerb mit kreativen Methoden

Sprechen und Zuhören sind Kompetenzen, die sich wegweisend auf den Bildungsverlauf von Kindern auswirken. Bei den frühkindlichen Literacy-Erfahrungen ist die Kita ein wichtiger Schlüsselakteur. Durch kreative Inputs und vielfältige literaturpädagogische Methoden soll in dieser Fortbildung die „Lese-Lausch-Lust“ bei Kindern gefördert werden.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie kreative Ideen zur Umsetzung spannender Erzählaktivitäten
- erarbeiten Sie praktische Einheiten zu Bilderbuch und Kamishibai
- erhalten Sie Inputs zur Einrichtung einer Erzählwerkstatt

Referent:in	Anita Beqiri
Termin	24.10.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie ein Lieblingsbilderbuch mit.
Kursnummer	BM24-03
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita



Küss mich, Muse

Wo bleiben die guten Ideen?

Manch eine pädagogische Fachkraft rauft sich die Haare: Täglich wird kreativer Input und Ideenreichtum gefordert. Die Suche nach guten Ideen artet dann schnell in Stress aus.

In dieser Fortbildung gehen wir gemeinsam auf Spurensuche: Wo finden wir unsere schöpferischen Anteile und unsere ureigene kreative Kraft? Durch Biografiearbeit und künstlerisches Tun in vielerlei Hinsicht öffnen wir den Blick neu und weit für unsere eigenen Möglichkeiten. Sie sind meist gar nicht „weg“ – sondern nur verschüttet im Gewimmel des Alltags.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über die Bedeutung und Kraft der Kreativität
- kennen Sie die Grundlagen der Systemischen Tanz- und Theaterpädagogik
- finden Sie verborgene Talente und haben Kenntnisse über Ihre schöpferischen Anteile
- erforschen Sie Ihre Ressourcen und kennen Methoden zur Ideenfindung
- erhalten Sie praktisches Handwerkszeug für schöpferisches Tun

Referent:in	Sibylle Kiegeland
Termin	21.03.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie Mal- und Schreibsachen, viele Buntstifte, eine Decke und eine Yogamatte mit sowie bequeme Kleidung.
Kursnummer	BK24-01
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte Krippe / Kita / Hort



Ton – Natur – Feuer

Kreative Projekte mit Ton in der Kita

Ton verkörpert das Element Erde und bietet durch seine hohe Plastizität eine fast unendliche Vielfalt an kreativen Einsatzmöglichkeiten. Ton stimuliert nicht nur die taktilen Sinne, sondern lässt erfahren, dass man mit den eigenen Händen konkret gestalten, handeln und formen kann. Diese Eigenschaften von Ton sind ideale Bedingungen für den kreativen Einsatz im pädagogischen Bereich.

Die Fortbildung richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene auch aus Einrichtungen, die nicht selbst über einen eigenen Brennofen verfügen. Innerhalb der zwei Tage erhalten Sie ausreichend Gelegenheit zum eigenen Ausprobieren. Dabei geht es nicht nur um die Vermittlung essentieller Basics im Umgang mit Ton, sondern auch um das Entdecken neuer, unbekannter Möglichkeiten wie beispielsweise im „Landart“, bei dem Ton mit anderen Materialien verknüpft wird.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erlernen Sie die technischen Grundlagen der Arbeit mit Ton
- erhalten Sie Anregungen für einen kreativen Einsatz im pädagogischen Bereich
- erhalten Sie die Gelegenheit zur Selbsterfahrung mit dem Medium Ton

Referent:in	Veronika Nickl
Termin	29.04.2024 und 30.04.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Atelier „Zum alten Kuhstall“, Haselbach
Kursgebühr	190,- (250,-) ohne Verpflegung zzgl. Materialgeld in Höhe von 25,- €, das am Veranstaltungstag an die Referentin gezahlt wird
Hinweis	Bitte bringen Sie Mittagsverpflegung mit; evtl. besteht aber auch die Möglichkeit einer gemeinsamen Bestellung am Veranstaltungstag. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk. Bitte bringen Sie Arbeitskleidung (Schürze, die dreckig werden darf) sowie eine Schachtel für den Transport der angefertigten Werkstücke mit.
Kursnummer	BK24-02
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Kita / Hort



Luftikus und seine verdrehten Freunde

Luftballons modellieren für und mit Kindern

Ob als Attraktion beim Sommerfest, besonderes Experiment für Vorschulkinder oder Geburtstagsgeschenk – Luftballons modellieren bereichert den Kindergarten- und Hortalltag. In dieser Fortbildung entstehen vom beliebten Ballonhund bis zu lustigen Hüten und bunten Tieren die verschiedensten Luftballonkreationen. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- beherrschen Sie die grundlegenden Handfertigkeiten des Ballonmodellierens, das Aufpumpen, Verknoten und Verarbeiten der Modellierballons
- kennen Sie verschiedene Techniken des Ballonfigurendrehens
- sind Sie in der Lage, Grundtechniken zu eigenen Kunstwerken weiterzuentwickeln
- wissen Sie, wie Sie Vorschul- oder Hortkinder beim Ballonmodellieren anleiten und sie in ihrer Geschicklichkeit und Kreativität fördern

Referent:in	Nicole Ladumer
Termin	17.04.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Gästehaus St. Josef, Thymau
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung zzgl. Materialgeld in Höhe von 14,- €, das am Veranstaltungstag an die Referentin gezahlt wird
Hinweis	Bitte bringen Sie einen schwarzen Edding, eine Schere und eine große Tüte mit.
Kursnummer	BK24-03
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Kita / Hort



Der Wilde-Pflanzen-Kindergarten*

Unsere Kita wird grün – aktiv für Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Nichts spricht dagegen, aber alles dafür: für einen Garten rund um die Kita mit heimischen Wildpflanzen. Diese Pflanzen wachsen so gut wie überall, verlangen keine aufwendige Pflege, eignen sich ausgezeichnet für eine gesunde Ernährung und bieten dazu Vögeln, Bienen, Schmetterlingen und Käfern ein reichhaltiges Futterangebot. Eine gute Chance also, um mit einfachen Mitteln nicht nur viel für den Klimaschutz zu tun, sondern auch frischen Wind in den pädagogischen Alltag zu bringen!

In dieser Fortbildung nähern wir uns dem Projekt „Wilde-Pflanzen-Kinder-Garten“ ganz grundsätzlich und praxisnah an und gehen gemeinsam allen wichtigen Fragen nach: Was erwarte ich vom Garten meiner Einrichtung, was wollen wir darin erleben? Welche Arbeiten sind zur Anlage und Pflege nötig? Welche Pflanzen eignen sich zu welchen Zwecken? Wie können die Kinder an der Entwicklung und Pflege des Gartens teilhaben? Und welche Bedeutung könnte dem Garten über die Kita hinaus für das Dorf oder das Stadtviertel zukommen?

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- haben Sie sich mit Ihren eigenen Erwartungen an einen Garten auseinandergesetzt
- haben Sie eine Auswahl heimischer Wildpflanzen kennengelernt einschließlich deren ökologischer und ernährungsrelevanter Bedeutung
- haben Sie Mitwirkungsmöglichkeiten der Kinder an Entwicklung und Pflege des Gartens erfahren
- wissen Sie um die nötigen Schritte und den mit dem Garten verbundenen Zeiteinsatz
- können Sie die Bedeutung eines wilden Gartens im Hinblick auf die aktuellen ökologischen und sozialen Herausforderungen einschätzen

Referent:in	Andrea Hensgen
Termin	05.03.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer	BF24-01
-------------------	----------------

gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Kita / Hort



The best door is the outdoor*

Grundlagen der Naturraumpädagogik

Viele Studien und Forschungsergebnisse belegen inzwischen: Es macht Spaß, draußen zu lernen. Wenn Spiel- und Lernumgebung in der Natur gewählt werden, wirkt es sich zudem positiv auf die Entwicklung frühkindlicher Kompetenzen aus. Vielleicht erinnern Sie sich selbst noch an den klebrigen Sand auf Ihren Händen, durch den Sie als Kind unermüdlich Tunnel gegraben haben, oder an den Mut, den es brauchte, um auf einen knorrigen Baum zu klettern oder Regenwürmer von der Straße zu retten... Kindheitserfahrungen in der Natur wie diese sind ein unermesslicher Schatz für unsere persönliche Entwicklung. Nirgendwo anders sind wir so tief verbunden mit dem Leben, werden herausgefordert, begeistert und beruhigt.

In dieser Fortbildung haben Sie Gelegenheit, nochmals einzutauchen in die „Schatzkammer Natur“ und zu verstehen, warum gerade in der heutigen Zeit naturnahe Bildung wichtig und zukunftsweisend ist – nicht nur für Kinder, sondern für uns alle. Wir befassen uns mit den Grundlagen der Naturraumpädagogik, welche auf den Gedanken einer Bildung für nachhaltige Entwicklung basiert. Zahlreiche Berichte, Bilder und Projektbeispiele aus der Praxis zeigen auf, wie das gesamte Bildungsgeschehen an nachhaltigen Aspekten reflektiert und gestaltet werden kann. Zudem erhalten Sie Impulse und konkrete Ideen zur Gestaltung und Organisation von Bildungsprozessen in und durch die Natur, die die pädagogische Arbeit in Ihrer Einrichtung bereichern wird.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Kenntnisse über theoretische und praktische Grundlagen der Naturraumpädagogik
- können Sie Wald- und Naturtage mit Kindern in ihrer Einrichtung sicher umsetzen
- schaffen Sie Motivation für naturraumpädagogische Angebote und Konzepte für sich und Ihre Einrichtung
- erkennen Sie den Gewinn von Naturerfahrung für Ihre Bildungsarbeit und die Entwicklung von Kindern
- erhalten Sie Argumente für Erziehungsberechtigte zur Umsetzung

Referent:in	Anke Wolfram
Termin	20.06.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Infozentrum Isarmündung, Moos
Kursgebühr	95,- (125,-) ohne Verpflegung Getränke können vor Ort erworben werden.
Hinweis	Bitte bringen Sie Verpflegung und eine Sitzunterlage mit. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk.

Kursnummer BF24-02

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Krippe / Kita / Hort**



Unsere Welt ist schön!*

Klimaschutz gestern, heute und morgen

Aus welchen Ländern kommt unsere Kleidung? Was passiert, wenn wir einen Tag ohne Wasser auskommen müssen? Was hat das Essen auf unserem Teller mit Bauern und Bäuerinnen in anderen Ländern zu tun? Und warum sind Bienen eigentlich so wichtig?

Fragen wie diese spiegeln die Vielfalt und die Weitreichende der Klimaschutzthemen wider und veranschaulichen, dass bereits Kindergartenkinder helfen können, das Klima zu schützen. Ziel des Seminars ist es zu zeigen, wie Klima- und Ressourcenschutz im Alltagshandeln von Kitas umgesetzt werden können. Die Fortbildung lädt dazu ein, hinter die Dinge zu schauen und Handlungsalternativen zu entdecken, um Umwelt- und Klimaschutz in der eigenen Einrichtung zu etablieren oder weiter auszubauen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- eignen Sie sich Wissen über Klimaschutz im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung an
- lernen Sie einzelne Bausteine und Dimensionen von Klimaschutz in Kitas kennen wie z.B. Ernährung, Konsum, Wasserverbrauch, Strom oder Verkehr
- reflektieren Sie Ihre eigenen Haltungen und Erfahrungen im Zusammenhang mit Klimaschutz, Bildung für nachhaltige Entwicklung und entsprechenden Bildungsangeboten
- setzen Sie sich mit der Rolle des Trägers und den äußeren Rahmenbedingungen auseinander
- entwickeln Sie Bildungsangebote und Projektimpulse und sind in der Lage, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung in Ihren Einrichtungen und Sozialräumen praktisch umzusetzen

Referent:in Ariane Fiedler
Termin 08.10.2024
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort Franziskushaus, Altötting
Kursgebühr 115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer BF24-03

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Kita



Leiter:innen-Update*

Zur Stärkung von Person und Leitungsrolle

Führungsrollen haben sich – egal in welchem Berufsfeld – stark verändert. Auch die Aufgaben und Themenstellungen für Leitungen in Kindertageseinrichtungen sind in den letzten Jahren immer ausdifferenzierter und anspruchsvoller geworden. Das Standing der Einrichtungen in der Gesellschaft und die Stellung der Leitungen nach innen wie nach außen haben sich gewandelt, die Anforderungen sind gestiegen.

Das „Leiter:innen-Update“ richtet sich an Leitungen, die bereits seit vielen Jahren in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind. Sie sollen im Rahmen dieses Vertiefungsangebots die Möglichkeit erhalten, ihre vorhandene fachliche und personale Kompetenz sowie ihr Wissen über Grundlagen von Organisation, Betriebsmanagement und Personalführung aufzufrischen. Die genauen Themen, Inhalte und Methoden orientieren sich an der Fortbildung „Kompetent Leiten“ und werden gemäß den Wünschen und dem Bedarf der Teilnehmer:innen festgelegt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie fachliche Impulse und Informationen zu Führungsthemen entsprechend des von den Teilnehmer:innen formulierten Bedarfs
- erhalten Sie die Gelegenheit, Ihren Führungsstil zu reflektieren und Ihre Leitungsrolle sowie Ihre Kindertageseinrichtung weiterzuentwickeln

Referent:in	Claudia Pagler
Termin	29.10.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer	QL24-01A
-------------------	-----------------

gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Leitungen Krippe / Kita / Hort



Leiter:innen-Update*

Zur Stärkung von Person und Leitungsrolle

Führungsrollen haben sich – egal in welchem Berufsfeld – stark verändert. Auch die Aufgaben und Themenstellungen für Leitungen in Kindertageseinrichtungen sind in den letzten Jahren immer ausdifferenzierter und anspruchsvoller geworden. Das Standing der Einrichtungen in der Gesellschaft und die Stellung der Leitungen nach innen wie nach außen haben sich gewandelt, die Anforderungen sind gestiegen.

Das „Leiter:innen-Update“ richtet sich an Leitungen, die bereits seit vielen Jahren in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind. Sie sollen im Rahmen dieses Vertiefungsangebots die Möglichkeit erhalten, ihre vorhandene fachliche und personale Kompetenz sowie ihr Wissen über Grundlagen von Organisation, Betriebsmanagement und Personalführung aufzufrischen. Die genauen Themen, Inhalte und Methoden orientieren sich an der Fortbildung „Kompetent Leiten“ und werden gemäß den Wünschen und dem Bedarf der Teilnehmer:innen festgelegt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie fachliche Impulse und Informationen zu Führungsthemen entsprechend des von den Teilnehmer:innen formulierten Bedarfs
- erhalten Sie die Gelegenheit, Ihren Führungsstil zu reflektieren und Ihre Leitungsrolle sowie Ihre Kindertageseinrichtung weiterzuentwickeln

Referent:in	Claudia Pagler
Termin	13.03.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Spectrum Kirche, Passau
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer	QL24-01B
-------------------	-----------------

gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Leitungen Krippe / Kita / Hort



Dienstplangestaltung*

Eine Aufgabe der Leitung mit hohen Anforderungen

Der Dienstplan ist ein Instrument der Personaleinsatzplanung. Er soll sicherstellen, dass der mittels des Einsatzes von Arbeitskräften verfolgte Zweck erreicht wird und die Zweckerreichung den Qualitätsanforderungen entspricht. Ausgehend von einem bestimmten quantitativen und qualitativen Personalbedarf werden im Dienstplan für eine organisatorische Einheit der Beginn und das Ende der Arbeitszeiten sowie der Pausen für das einzusetzende Personal festgelegt.

Am ersten Fortbildungstag erhalten Sie einen Überblick über die Faktoren, die bei der Planung eine Rolle spielen und die bei der Gestaltung Ihres Dienstplanes unbedingt berücksichtigt werden sollten – wie beispielsweise unter anderem, dass die Arbeitszufriedenheit und damit die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter:innen mitunter davon abhängen, ob die Arbeitszeiten mit privaten Belangen vereinbart werden können. Dies wird am zweiten Fortbildungstag anhand der systemischen Mitarbeiterführung hilfreich erklärt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- können Sie Dienstpläne unter Beachtung der arbeits- und tarifrechtlichen Dienstvereinbarungen und Arbeitsverträge erstellen
- sind Sie befähigt, Prioritäten in der Dienstplannerstellung zu setzen
- erlernen Sie einen Koordinierungsprozess, der die Erwartungen von Kindern, Eltern, Träger und Personal berücksichtigt
- erhalten Sie eine Einführung in die systemischen Grundlagen als eine Haltung, die die unterschiedlichen Bedürfnisse von Team und Leitung in den Blick nehmen und Ihnen als Führungskraft bei der Personaleinteilung hilfreich sein kann

Referent:in	Claudia Pagler, Diana Beyer
Termin	29.04.2024 und 30.04.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Pfarrheim St. Marien, Simbach
Kursgebühr	230,- (290,-) mit Verpflegung
Hinweis	Ergänzend empfehlen wir QD24-04 „Sicher und fit in adebisKITA. Dienstplan in adebisKITA “ am 14.05.2024.

Kursnummer **QL24-02**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Leitungen**
 Krippe / Kita / Hort



Kollegiale Beratung für Leitungen*

Beratung ohne externe Berater

Leitungen haben gewöhnlich nicht viele Möglichkeiten, sich fachlich und auf Augenhöhe auszutauschen. Kollegiale Beratung ist hier eine hilfreiche Methode: Sie bietet Coaching, Reflexion und Beratung ohne externe Berater, Supervisoren oder Coaches. Damit die Gespräche wirklich hilfreich und professionell sind, bedarf es einer festen Struktur, an der sich alle Beteiligten orientieren können. Das in diesem Seminar vorgestellte Modell verbindet ein leicht erlernbares und klares Vorgehen mit viel methodischer Flexibilität. Damit eignet es sich sehr gut, um für die verschiedensten Anliegen neue Impulse zu geben. Zudem lässt es sich gut online als Video-Konferenz durchführen. So kann eine sich immer wieder zusammenfindende Gruppe ohne großen Zeitaufwand gegenseitig zu Anliegen beraten und unterstützen.

In dieser Fortbildung lernen Sie zunächst die Systematik der Kollegialen Beratung kennen. An zwei Nachmittagsterminen üben Sie diese mit Unterstützung des Referenten anhand eigener Fragestellungen ein und vertiefen Ihre Gesprächs- und Beratungskompetenz. Beim letzten Fortbildungstag einige Wochen später haben Sie zudem Gelegenheit zu einem intensiven Erfahrungsaustausch und Sie erhalten weiteren Input, um Ihr Methodenrepertoire zu erweitern. Ausgerüstet mit diesem Handwerkszeug steht weiteren gewinnbringenden Treffen in Eigenregie nichts mehr im Wege.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie die Struktur und den Ablauf eines Kollegialen Beratungsgesprächs
- können Sie Kollegiale Beratung in Eigenregie mit anderen Leitungen, aber auch in Ihrem Team durchführen
- erweitern Sie Ihre Beratungs-, Methoden- und Gesprächsführungskompetenz
- erhalten Sie Anregungen und entwickeln Sie Lösungsschritte für konkrete Probleme aus der Praxis

Referent:in	Oliver Spalt
Termin	18.04.2024 ganztags, 02.05.2024 und 06.06.2024 nachmittags, 27.06.2024 vormittags
Uhrzeit	09:00 - 16:30 / 14:00 - 15:30 / 09:00 - 12:15
geplanter Ort	online
Kursgebühr	200,- (260,-) ohne Verpflegung

Kursnummer **QL24-03**

Zielgruppe **Leitungen
Krippe / Kita / Hort**



Partizipation und Führung*

Beteiligung und Mitverantwortung von Mitarbeiter:innen

Partizipation von Kindern findet mittlerweile in jeder Kita statt. Wie jedoch schaut es mit der Beteiligung von Mitarbeiter:innen aus? Die Ausbildung einer Partizipationskultur ist ein Prozess der Team- und Organisationsentwicklung. Qualität in Kitas wird einerseits bestimmt von der pädagogischen Arbeit, andererseits von der dort praktizierten Führungskultur. Es geht um die Verteilung von Aufgaben und Verantwortung sowie zugleich um das Vertrauen in die Kompetenzen der Mitarbeiter:innen. Letztendlich führt dies zu einem Gewinn für alle Beteiligten.

Welche Führungskultur braucht es, damit Partizipation stattfinden kann? Wie können Verantwortungsgefühl gesteigert und Ressourcen genutzt werden? Welche Chancen und Grenzen sind damit verbunden? In der Fortbildung setzen wir uns mit diesen Fragen auseinander und stellen mit unterschiedlichen Methoden und im gegenseitigen Austausch möglichst viel Bezug zur Praxis her.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- setzen Sie sich mit Ihrem Verständnis von Partizipation und Führung auseinander
- erhalten Sie neue Impulse zum Thema Partizipation und Führung
- wissen Sie, wie Sie diese Schritt für Schritt in der Praxis umsetzen können

Referent:in	Sonja Lindmeier-Danker
Termin	05.11.2024 und 06.11.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau
Kursgebühr	230,- (290,-) mit Verpflegung

Kursnummer	QL24-04
-------------------	----------------

Zielgruppe	Leitungen Krippe / Kita / Hort
-------------------	---



Zeitmanagement, Büroarbeit, Teamsitzung & Co.*

Methoden, die die Leitungsarbeit leichter machen

Die täglichen Aufgaben von Leitungen sind vielfältig, umfassen unter anderem Verwaltung, Organisation, Kommunikation – und nehmen viel Zeit in Anspruch. Wie gelingt es, diese möglichst effizient zu erledigen? Hilfreich sind Zeitmanagement-Methoden, deren Anwendung man erlernen kann. Gerade im digitalen Bereich gibt es zahlreiche konkrete Möglichkeiten, wie sich die Zeit im Büro straffen lässt. Auch wenn es um die Kommunikation nach innen und außen geht, um Öffentlichkeitsarbeit, Elternabend oder Teamsitzung, bieten sich digitale Medien an, um sie modern und ansprechend zu gestalten. Die Möglichkeiten sind vielfältig – melden Sie also gerne vorab, wo Ihr Bedarf liegt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erleichtern Sie Ihre Bürotätigkeit durch gute Bürostrukturen
- lernen Sie, wie Sie Zeitdieben entgegenwirken und Prioritäten setzen, damit Sie sich besser auf Ihre wichtigen Aufgaben konzentrieren können
- wissen Sie mit gängigen Programmen, Dateien und Ordnern umzugehen
- erfahren Sie, wie Sie durch den Einsatz digitaler Medien die Kommunikation nach innen und außen optimieren können
- entwickeln Sie Interesse daran, Neues auszuprobieren und kreativ zu arbeiten

Referent:in N.N.
Termin 28.11.2024
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther,
Niederalteich
Kursgebühr 115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer QL24-05

Zielgruppe Leitungen
Krippe / Kita / Hort



Kita – Kirche – Caritas: das Update

Begegnung, Austausch und praktische Theologie für ehemalige Teilnehmer:innen

„Kirchliche Sendung“, „KKS“, „KKC“: Der heutige Kurs: Kita – Kirche – Caritas hat seit über drei Jahrzehnten pädagogische Mitarbeiter:innen zusammengeholt, um große Lebensthemen im Licht der Bibel und des Glaubens zu reflektieren. Die Bibel wurde dabei kräftig gegen den Strich gebürstet und ins Hier und Jetzt geholt. Während der gemeinsamen Kurstage ist auch eine schöne Gemeinschaft entstanden, die bei manchen Teilnehmer:innen über die Abschlussveranstaltung hinaus angehalten hat. Nach ein paar Jahren Abstand ist es vielleicht wieder Zeit für ein „Update“.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- setzen Sie sich in aktiver Beteiligung mit Themen der Bibel, der Theologie und der aktuellen Kirchenlage auseinander
- reflektieren Sie das eigene Leben und Arbeiten anhand biblischer Personen und Fragestellungen
- erwerben Sie ein Stück Sprach- und Ausdrucksfähigkeit in kirchlichen, religiösen und religionspädagogischen Zusammenhängen
- erleben Sie Zusammensein, Beten, Singen und Feiern nach KKC-Manier

Referent:in	Andreas Kindermann
Termin	21.11.2024 und 22.11.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Witikohof, Bischofsreut
Kursgebühr	300,- (400,-) mit Verpflegung und Übernachtung

Kursnummer	QP24-01
-------------------	----------------

Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort
-------------------	---



Lass dich aufrichten!

Ein „Tag für dich“ wartet auf dich

„... und sogleich richtete sie sich auf und pries Gott!“ (Lk 13,13) – Die verkrümmte Frau in der biblischen Erzählung im Lukasevangelium ließ sich von Jesus aufrichten. Lassen Sie sich an diesem Tag ebenso aufrichten, an Körper, Geist und Seele! Sie sind eingeladen, Kraft zu tanken für die Herausforderungen des pädagogischen Kita-Alltags. Vielfältige, ganzheitliche Elemente warten auf Sie: spirituelle und biblische Impulse, Musik, Tanz, meditative Einheiten und Körperübungen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- werden Sie sensibilisiert für den Wert kleiner „Auszeiten“
- lernen Sie Techniken der körperlichen und psychischen Entspannung kennen
- erwerben Sie Erfahrungen im Bereich der Resilienzstärkung
- lernen Sie den achtsamen Umgang mit sich und den anderen

Referent:in	Thomas Weggartner
Termin	13.05.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Spectrum Kirche, Passau
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer	QP24-02
-------------------	----------------

gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort



Zeit für mich

Mit Wort und Musik der Seele etwas Gutes tun

Diese Fortbildung will Zeit schenken zum Auftanken und Atem holen. Sie richtet sich an alle, die den Alltag für einige Zeit hinter sich lassen möchten, um gemeinsam mit anderen Kraft zu schöpfen und sich spirituell inspirieren zu lassen. Es erwartet Sie ein meditativer Tag mit Musik, Liedern und einer Erzählung, die den Tag strukturiert und wertvolle Impulse bietet. Ein Tag, um die Seele baumeln zu lassen, aber auch, um Anregungen zu erhalten für den Kitaalltag, denn am Nachmittag lernen Sie noch einige Kinderlieder kennen, die den Kindern Mut, Kraft und Geborgenheit schenken.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- gewinnen Sie Abstand zum Alltag und finden neue Energie
- reflektieren Sie an diesem Tag, was wirklich wichtig für Ihr Tun ist
- lernen Sie neue Lieder kennen, die Sie im Alltag gut mit Kindern umsetzen können

Referent:in	Robert Haas
Termin	11.03.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Franziskushaus, Altötting
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer	QP24-03
-------------------	----------------

gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort



Die Macht der Kindheit

Wie Beziehungs- und Erziehungsmuster in der Kindheit sich auf das Erwachsenenalter auswirken

Nie mehr im Verlauf eines menschlichen Lebens lernt man so viel wie in den ersten sechs Lebensjahren. Erfahrungen des Kindes in diesen Jahren prägen es ein Leben lang. Man weiß mittlerweile, dass anhaltende schmerzvolle Kindheitserlebnisse das Risiko erhöhen, als Erwachsener seelisch oder körperlich zu erkranken.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erfahren Sie, wie sich frühe seelische Verletzungen im Erwachsenenalter auswirken
- sehen Sie, dass Kinder bereits im Alter von einem Jahr sich voneinander in ihrem Vertrauen Menschen gegenüber unterscheiden
- reflektieren Sie für sich, welche kindlichen Prägungen möglicherweise heute Ihre Arbeit als pädagogische Fachkraft beeinflussen
- lernen Sie die gängigen Erziehungsmuster und ihre Auswirkungen auf das spätere Leben kennen

Referent:in Josef Krenner
Termin 25.04.2024 und 26.04.2024
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort Franziskushaus, Altötting
Kursgebühr 230,- (290,-) mit Verpflegung

Kursnummer QP24-04

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Krippe / Kita / Hort



Ein Koffer voller Möglichkeiten

Wege aus der Überlastung – Wege in die Stimmigkeit

Im Kita-Alltag kommt es immer wieder zu belastenden Situationen, Konflikten und Überforderungen. Gesund und zufrieden bleiben die, die dabei immer wieder Lösungen finden und Wege, die Situation für sich stimmig zu gestalten. Diese Wege können vielfältig sein: Es können Übungen sein, die Ausgleich bringen. Es können Menschen, Kolleg:innen sein, die Unterstützung anbieten. Es kann auch hilfreich sein, den eigenen Blick auf die Situation zu verändern.

Dies und noch viel mehr wird Thema dieser Fortbildung sein. Sie bietet Gelegenheit, um sich auszutauschen, intensiv in den Erfahrungsschätzen zu stöbern und mit einfachen Körper- und Atemübungen zur Ruhe zu kommen. Darüber hinaus werden wir uns bewusstmachen, welche Möglichkeiten schon jetzt jedem einzelnen zur Verfügung stehen und wie man sie im Fall des Falles leichter einsetzen kann. Am Ende der Fortbildung wird der Koffer mit einer Vielzahl an Möglichkeiten, die in belastenden Situationen helfen können, gut gefüllt sein.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- werden Sie ein paar Wege parat haben, wie Sie gut für sich für Ausgleich sorgen können
- ist Ihnen klarer, worauf es Ihnen in Ihrer Arbeit ankommt
- haben Sie erste Lösungen für belastende Situationen entwickelt

Referent:in	Markus Übelhör
Termin	18.11.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.

Kursnummer	QP24-05
-------------------	----------------

gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort



Gut gestimmt!

Die eigene Stimme schonend und selbstbewusst im Kita-Alltag einsetzen

Für „Sprechberufler:innen“ wie Pädagoginnen und Pädagogen ist die Stimme das wichtigste Werkzeug im täglichen Arbeiten. Wenn sie durch ständige Überbelastung angegriffen ist – etwa durch den hohen Lärmpegel in der Kita – und sich womöglich ein falscher Umgang mit der Stimme eingeschlichen hat, wird das Sprechen zur Anstrengung. Stimmprobleme wie Räusperzwang oder Heiserkeit können die Folge sein.

Das Seminar soll zu einem bewussten, schonenden und effizienten Umgang mit dem Werkzeug Stimme führen. Das umfasst Übungen zu Haltung, Atem und Stimm Sitz ebenso wie kurze Theorieeinheiten zum Verständnis des Stimmapparates. Ein weiterer Schwerpunkt liegt darauf, wie man – ganz stimmlich schonend – durch Präsenz und Körpersprache statt durch Lautstärke Autorität ausstrahlen kann.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie ein Bewusstsein für die Funktionsweise des Stimm- und Sprechapparats
- reflektieren Sie den Zusammenhang von Körperhaltung, Atem und Stimme
- erkunden und kultivieren Sie Ihren persönlichen „Brustton der Überzeugung“
- sind Sie befähigt, Stimmprobleme zu entschärfen oder gar nicht erst entstehen zu lassen
- nehmen Sie viele Ideen für Stimmpflege und Warm-up-Übungen mit

Referent:in	Eva Schulz
Termin	19.06.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer **QP24-06**

Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Krippe / Kita / Hort**



Mut zur Improvisation

– damit wir unsere Kinder nicht (ver-)planen

Wer kennt das nicht? Sie gestalten einen Morgenkreis – haben vielleicht (im günstigsten Fall) zunächst noch die Aufmerksamkeit der Kinder bei sich – plötzlich fällt einem Kind etwas Wichtiges ein, das es nicht zurückhalten kann und die anderen Kinder steigen darauf ein. Spätestens jetzt ist es vorbei mit der Aufmerksamkeit und Sie haben alle Mühe, die Kinder wieder auf Ihr Thema zu bringen.

Improvisierte Pädagogik lässt sich von „Störungen“ nicht durcheinander bringen, sondern nutzt sogar noch diese Momente, um Bildungsinhalte zu vermitteln. Improvisierte Pädagogik weiß: wir können die Kinder nicht ver-planen. In dem Moment, wo der Plan im pädagogischen Kopf im Vordergrund der Überlegungen steht, laufen wir Gefahr, die Kinder in ihrer jeweiligen Lebenswelt nicht wahrzunehmen und sie dadurch emotional zu verlieren. Mit „Mut zur Improvisation“ werden die Teilnehmenden spielerisch an überraschende Situationen herangeführt, um damit umgehen zu können - denn Improvisieren kann man lernen und: es macht Spaß und erleichtert den Erziehungsalltag. Die Spiele stammen aus dem Ideen-Pool des sog. Improvisationstheaters. Ziel ist es, aus dem Kopf heraus und ins Gefühl hineinzugehen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- entwickeln Sie eine gewinnbringende Fehlerkultur – Fehler gehören zur pädagogischen und menschlichen Handlung dazu!
- erlangen Sie Erkenntnisse über Vorzüge des Lebens und pädagogischen Agierens im Hier und Jetzt
- lernen Sie, die Haltung zu sogenannten „Störungen“ zu verändern und produktiv im Sinne der Kinder damit umzugehen
- erlangen Sie Hintergrundwissen zu „social cognition“

Referent:in	Helmut Wagner
Termin	15.10.2024
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	Waldkindergarten „Unterm Regenbogen“, Passau
Kursgebühr	95,- (125,-) ohne Verpflegung
Hinweis	Bitte bringen Sie Verpflegung und eine Sitzunterlage mit. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk.

Kursnummer **QP24-07**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte**
 Krippe / Kita / Hort



Vom Elterngespräch zum Familiengespräch

Eine Schatzkiste gelingender Familien- bzw. Angehörigengespräche

Die Familie bildet die Basis, auf der die Zugehörigkeit in allen weiteren Gruppen aufbaut. Haben Sie sich deshalb schon einmal gefragt, wie es wäre, wenn die uns anvertrauten Kinder tatsächlich beteiligt wären an ihrem eigenen Erziehungs- und Bildungsprozess und somit an den Entwicklungs- bzw. Elterngesprächen? Welche Wirkung hätten Gespräche auf Augenhöhe, in denen gemeinsam mit Kindern und deren Eltern Ressourcen gewürdigt, Entwicklungsfortschritte betrachtet und Ziele festgelegt werden?

In dieser Fortbildung erfahren Sie, welche Möglichkeiten der Beteiligung von Kindern in Gesprächen es gibt, welche Rahmenbedingungen es braucht und wie dies konkret in der Praxis umgesetzt werden könnte – unter Beachtung der Altersgruppe und Konzentrationsspanne. Eine systemische Haltung bildet dabei die Grundlage.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- setzen Sie sich mit einer systemischen Sichtweise auseinander
- wenden Sie systemische Methoden (z.B. Visualisierung) für gelingende Familiengespräche an
- erweitern Sie Ihre Kompetenzen im Hinblick auf Eltern-/Kindgespräche
- haben Sie einen Werkzeugkoffer zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung zur Hand

Referent:in	Tanja Schatzl
Termin	22.04.2024 und 23.04.2024
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich
Kursgebühr	230,- (290,-) mit Verpflegung

Kursnummer	QE24-01
-------------------	----------------

Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte Krippe / Kita / Hort
-------------------	---



Eltern sind anders

Neue Lebenswelten fordern Kitas heraus

Regelmäßig stehen Fachkräfte vor Herausforderungen in der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern. Eltern, die sehr hohe Ansprüche an die Betreuung und Bildung ihrer Kinder stellen; Eltern, die am Geschehen in der Kita desinteressiert scheinen oder solche, die mit der Erziehung ihrer Kinder überfordert wirken. Zuweilen begegnen sich kontroverse Haltungen und Erwartungen an Erziehung und Bildung. Im Seminar erfahren Sie mehr über „neue Eltern“, basierend auf Erkenntnissen der Sinus-Studie. Sie erhalten Impulse im fachlichen und kollegialen Austausch.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie unterschiedliche Auffassungen von Elternschaft und Lebensplanung
- erhalten Sie Impulse für neue Formen der Gestaltung von Erziehungs-Partnerschaft mit Eltern

Referent:in	Cornelia Korreng
Termin	07.05.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Franziskushaus, Altötting
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer **QE24-02**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte**
 Krippe / Kita



Wenn Eltern aufgebracht sind

Souverän mit Beschwerden, Vorwürfen oder Kritik von Eltern umgehen

Nicht immer läuft alles reibungslos in der Kita. Wenn bei besorgten Eltern die Emotionen hochkochen, kommt es schnell zu heftigen Wortwechseln, und die oft dünne Personaldecke erschwert die Kommunikation zusätzlich. Das ist für alle Beteiligten unangenehm und die wenigsten von uns wissen, wie solch schwierige Situationen am besten zu meistern sind.

Diese Fortbildung gibt daher Gelegenheit, einen entspannteren Umgang mit derartigen Krisensituationen zu erproben. Dazu beschäftigen wir uns zunächst mit der Wirkung von Körpersprache und Stimme: Wie wirke ich nach außen und wie kann ich körperliche Signale bewusst einsetzen, um bei Konflikten zu deeskalieren oder mich im Umgang mit anderen besser durchzusetzen? Im geschützten Umfeld einer kleinen Gruppe probieren wir spielerisch aus, wie man anders reagieren kann und wie ein angemessenes Verhalten auch das Gegenüber positiv beeinflusst. Denn oftmals prallen verschiedene Kommunikationsstile und (Kommunikations-)Präferenzen aufeinander. Diese werden am zweiten Tag in den Blick genommen und nutzbar gemacht, um neue Lösungsansätze für Konfliktgespräche zu finden. Auch Modelle wie das „Innere Team“ oder die Transaktionsanalyse können dabei helfen, sich für schwierige Gesprächssituationen zu rüsten. Mit diesen Methoden im Gepäck und dem Ausprobieren verschiedener Reaktionsweisen wird es künftig ein Leichtes sein, in schwierigen Gesprächen die Balance zu halten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie das Statusmodell als Grundlage Ihrer Kommunikationsmuster und Ihre Kommunikationspräferenzen kennen
- werden akute oder künftige Konflikte analysiert und Lösungsansätze entwickelt
- erkunden Sie spielerisch neue Handlungsoptionen im Team oder im pädagogischen Setting
- erarbeiten Sie sich ein neues Mindset für bislang als problematisch erlebte Aufgaben
- bekommen Sie ein Handwerkszeug an die Hand, um in Konflikten auf Augenhöhe zu bleiben, und werden Sie befähigt, Konfliktsituationen in Ihrem Arbeitsalltag konstruktiv zu entschärfen

Referent:in Eva Schulz, Thomas Lamsfuß
Termin 03.06.2024 und 04.06.2024
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort Priesterseminar „St. Stephan“, Passau
Kursgebühr 230,- (290,-) mit Verpflegung

Kursnummer QE24-03

Zielgruppe pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte
Krippe / Kita / Hort



Elternabende

vorbereiten, gestalten und durchführen

Elternabende sind eine gute Gelegenheit, bei der Sie Ihre Einrichtung von ihrer besten Seite zeigen können. Welche Werte vertreten werden, welche Atmosphäre vorherrscht, wie das Team miteinander umgeht – all dies wird an solch einem Abend sichtbar und hat das Potential, das Vertrauen zwischen der Einrichtung und den Eltern zu festigen. Im Zentrum stehen natürlich die Vermittlung von Informationen, fachlichem Input und dem Austausch von Erfahrungen. Dies erfordert Know-How im Präsentieren, Moderieren, in der Wahl von Thema und Referent:in. Gute Vorbereitung und Organisation sind dabei die halbe Miete.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- wissen Sie, wie Sie die notwendigen Vorbereitungen eines Elternabends strukturiert angehen können
- kennen Sie Methoden, um den Elternabend abwechslungsreich und kreativ zu gestalten
- erhalten Sie das Know-How, um durch den Elternabend zu führen
- machen Sie sich Ihrer Rolle als Gastgeber:in und der Chance, die Einrichtung zu präsentieren, bewusst

Referent:in	N.N.
Termin	11.07.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Caritas-Berufsbildungszentrum, Freyung
Kursgebühr	115,- (145,-) mit Verpflegung

Kursnummer	QE24-04
-------------------	----------------

gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Leitungen Krippe / Kita / Hort



adebiskITA kompakt

Kombinierter Grund- und Aufbaukurs

Damit Sie adebiskITA in Ihrer Einrichtung optimal einsetzen können, bieten wir die kompletten Inhalte des Verwaltungsprogramms in nur einer Fortbildung an.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie einen Überblick über die Inhalte der Datenverwaltung von Kindern, Erziehungsberechtigten, Mitarbeitern und Gruppen
- erhalten Sie Informationen zur Auswertung der Analyse (z. B. 42-Tage-Frist)
- lernen Sie Auswertungsmöglichkeiten mit adebiskITA kennen (z. B. Listendruck, Formulare, Belegung, Statistik usw.)
- erhalten Sie Einblick in KiBiG.web und den Übertrag der förderrelevanten Daten
- lernen Sie, mit adebiskITA die Elternbeiträge per SEPA-Lastschriftverfahren abzurechnen

Referent:in	Manuela Diermayr, Mandy Hieke
Termin	27.02.2024 bis 29.02.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Gästehaus St. Josef, Thymau
Kursgebühr	355,- mit Verpflegung
Hinweis	Wir bitten um Verständnis, dass diese Fortbildung ausschließlich Mitarbeiter:innen aus kirchlichen Einrichtungen und DiCV-Einrichtungen der Diözese Passau zur Verfügung steht.

Kursnummer QD24-01A

Zielgruppe Leitungen und stellvertretende Leitungen, die mit dem Programm arbeiten
Krippe / Kita / Hort



adebiskITA kompakt

Kombinierter Grund- und Aufbaukurs

Damit Sie adebiskITA in Ihrer Einrichtung optimal einsetzen können, bieten wir die kompletten Inhalte des Verwaltungsprogramms in nur einer Fortbildung an.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie einen Überblick über die Inhalte der Datenverwaltung von Kindern, Erziehungsberechtigten, Mitarbeitern und Gruppen
- erhalten Sie Informationen zur Auswertung der Analyse (z. B. 42-Tage-Frist)
- lernen Sie Auswertungsmöglichkeiten mit adebiskITA kennen (z. B. Listendruck, Formulare, Belegung, Statistik usw.)
- erhalten Sie Einblick in KiBiG.web und den Übertrag der förderrelevanten Daten
- lernen Sie, mit adebiskITA die Elternbeiträge per SEPA-Lastschriftverfahren abzurechnen

Referent:in	Manuela Diermayr, Mandy Hieke
Termin	02.07.2024 bis 04.07.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Gästehaus St. Josef, Thymau
Kursgebühr	355,- mit Verpflegung
Hinweis	Wir bitten um Verständnis, dass diese Fortbildung ausschließlich Mitarbeiter:innen aus kirchlichen Einrichtungen und DiCV-Einrichtungen der Diözese Passau zur Verfügung steht.

Kursnummer QD24-01B

Zielgruppe Leitungen und stellvertretende Leitungen, die mit dem Programm arbeiten
Krippe / Kita / Hort



adebiskITA kompakt

Kombinierter Grund- und Aufbaukurs

Damit Sie adebiskITA in Ihrer Einrichtung optimal einsetzen können, bieten wir die kompletten Inhalte des Verwaltungsprogramms in nur einer Fortbildung an.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie einen Überblick über die Inhalte der Datenverwaltung von Kindern, Erziehungsberechtigten, Mitarbeitern und Gruppen
- erhalten Sie Informationen zur Auswertung der Analyse (z. B. 42-Tage-Frist)
- lernen Sie Auswertungsmöglichkeiten mit adebiskITA kennen (z. B. Listendruck, Formulare, Belegung, Statistik usw.)
- erhalten Sie Einblick in KiBiG.web und den Übertrag der förderrelevanten Daten
- lernen Sie, mit adebiskITA die Elternbeiträge per SEPA-Lastschriftverfahren abzurechnen

Referent:in	Manuela Diermayr, Mandy Hieke
Termin	22.10.2024 bis 24.10.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Gästehaus St. Josef, Thymau
Kursgebühr	355,- mit Verpflegung
Hinweis	Wir bitten um Verständnis, dass diese Fortbildung ausschließlich Mitarbeiter:innen aus kirchlichen Einrichtungen und DiCV-Einrichtungen der Diözese Passau zur Verfügung steht.

Kursnummer QD24-01C

Zielgruppe Leitungen und stellvertretende Leitungen, die mit dem Programm arbeiten
Krippe / Kita / Hort



Sicher und fit in adebisKITA

Datenpflege der Mitarbeiter:innen

Bei dieser eintägigen Fortbildung handelt es sich um eine weiterführende Schulung für adebisKITA-Anwender:innen, die bereits adebisKITA -Kompakt besucht haben. Hier erlernen Sie die Verwendung von adebisKITA speziell in Hinblick auf die Pflege der Daten der Mitarbeiter:innen – damit Sie adebisKITA in Ihrer Einrichtung optimal einsetzen können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erlernen Sie Zusatzfunktionen im Bereich Mitarbeiter:innen
- erhalten Sie Sicherheit im Bereich der förderrelevanten Kriterien, wie z. B. Anstellungen, Fehlzeiten usw.
- erhalten Sie Sicherheit zum Thema 42-Tage-Frist und dessen Auswirkungen
- erfahren Sie mehr über Personalplanung, Dienstplan usw.
- haben Sie die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen

Referent:in	Manuela Diermayr, Mandy Hieke
Termin	04.06.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Gästehaus St. Josef, Thymau
Kursgebühr	115,- mit Verpflegung
Hinweis	Wir bitten um Verständnis, dass diese Fortbildung ausschließlich Mitarbeiter:innen aus kirchlichen Einrichtungen und DiCV-Einrichtungen der Diözese Passau zur Verfügung steht.
Kursnummer	QD24-02
Zielgruppe	Leitungen und stellvertretende Leitungen, die mit dem Programm arbeiten Krippe / Kita / Hort



Sicher und fit in adebisKITA

Datenpflege der Kinder

Bei dieser eintägigen Fortbildung handelt es sich um eine weiterführende Schulung für adebisKITA-Anwender:innen, die bereits adebisKITA -Kompakt besucht haben. Hier erlernen Sie die Verwendung von adebisKITA speziell in Hinblick auf die Pflege der Daten der Kindern – damit Sie adebisKITA in Ihrer Einrichtung optimal einsetzen können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erlernen Sie Zusatzfunktionen im Bereich Datenpflege bei Kindern
- erhalten Sie Sicherheit im Bereich der förderrelevanten Kriterien, wie z. B. Gewichtungsfaktoren usw.
- haben Sie die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen
- erlernen Sie die verschiedenen Auswertungsmöglichkeiten bei Kinderlisten

Referent:in	Manuela Diermayr, Mandy Hieke
Termin	12.03.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Gästehaus St. Josef, Thymau
Kursgebühr	115,- mit Verpflegung
Hinweis	Wir bitten um Verständnis, dass diese Fortbildung ausschließlich Mitarbeiter:innen aus kirchlichen Einrichtungen und DiCV-Einrichtungen der Diözese Passau zur Verfügung steht.
Kursnummer	QD24-03
Zielgruppe	Leitungen und stellvertretende Leitungen, die mit dem Programm arbeiten Krippe / Kita / Hort



Sicher und fit in adebisKITA

Dienstplan in adebisKITA

Bei dieser eintägigen Fortbildung handelt es sich um eine weiterführende Schulung für adebisKITA-Anwender:innen, die bereits adebisKITA-Kompakt besucht haben. Hier erlernen Sie die Verwendung von adebisKITA speziell in Hinblick auf die Dienstplangestaltung – damit Sie adebisKITA in Ihrer Einrichtung optimal einsetzen können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie das Modul Dienstplan effektiv zu nutzen
- erhalten Sie Tipps für eine gelungene Einsatzplanung der Mitarbeiter:innen
- erhalten Sie Sicherheit im Bereich Dienstplangestaltung
- haben Sie die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen

Referent:in	Manuela Diermayr, Mandy Hieke
Termin	14.05.2024
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Gästehaus St. Josef, Thymau
Kursgebühr	115,- mit Verpflegung
Hinweis	Wir bitten um Verständnis, dass diese Fortbildung ausschließlich Mitarbeiter:innen aus kirchlichen Einrichtungen und DiCV-Einrichtungen der Diözese Passau zur Verfügung steht.
Kursnummer	QD24-04
Zielgruppe	Leitungen und stellvertretende Leitungen, die mit dem Programm arbeiten Krippe / Kita / Hort



Teamfortbildungen



Konzeptionsentwicklung
Bildung und Erziehung von Kindern
Qualifizierung von Leitung und pädagogischen Mitarbeiter:innen

TEAM Bildungsprozesse in den Dialog bringen

Mit Kindern Portfolios und Portfoliosgespräche gestalten

Die individuellen Bildungsprozesse jedes Kindes zu beobachten und zu dokumentieren, ist in Kitas bei der Vielzahl an Kindern eine Herausforderung. Gleichzeitig ist unumstritten, dass die konkrete Beobachtungs- und Dokumentationspraxis eines Teams wesentlich die Qualität der Bildungsbegleitung in dieser Kita mitbegründet.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- klären Sie Ihr Selbstbild als Beobachter:in und entwickeln dieses weiter
- verstehen Sie die Prinzipien der Beobachtung von Bildungsprozessen
- können Sie das Portfolio als eine Methode der Dokumentation von Bildungsprozessen anwenden
- entwickeln Sie Leitlinien für Ihre persönliche Praxis der Portfolioarbeit und Portfoliosgespräche

Referent:in	Johannes Beck-Neckermann
Termin	zweitägig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	1980,- (2800,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 2380,- (3000,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 2580,- (3100,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 9 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	KO24-01T
Zielgruppe	Team Krippe / Kita



TEAM Peergroup-Eingewöhnung

Wie Gleichaltrige das Ankommen erleichtern können

Gleichaltrige Kinder sind füreinander bedeutsam. Wie bedeutsam sie füreinander sind, das ist in den letzten Jahren, in denen der Fokus während der Eingewöhnung überwiegend auf der Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern lag, aus dem Blick geraten. Wie gut eine Eingewöhnung mit mehreren Kindern und Eltern verlaufen kann, zeigen die Erfahrungen in Kitas, die das Tübinger Modell (oder auch „Eingewöhnung in der Peer“ genannt) praktizieren. Die Eingewöhnung in der Peergroup ergänzt die gängigen Eingewöhnungsmodelle und erweitert so den Handlungsspielraum für Pädagog:innen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie die fachlichen Grundlagen der Eingewöhnung in der Peergroup
- haben Sie Ihre eigene Rolle in der Eingewöhnungszeit für Kinder, Eltern und Kolleg:innen reflektiert
- wissen Sie, wie Sie das Tübinger Modell in Ihrer Einrichtung einsetzen können
- haben Sie Ihre Handlungskompetenz in der Begleitung der Interaktionen der Kinder untereinander erweitert

Referent:in	Karolin Schneider
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 9 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partneereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	KO24-02T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita



TEAM Lernen geht über viele Wege

Pädagogische Ansätze für Kita-Teams

Die Ausrichtung an einem pädagogischen Ansatz bringt Klarheit und Sicherheit für alle in der Kindertageseinrichtung tätigen Personen und unterstützt den Prozess der Qualitätsentwicklung und -sicherung. Dabei umfasst ein pädagogischer Ansatz die Gesamtheit der Grundlagen, Normen, Werte, Überzeugungen, Ziele und Methoden, die handlungsleitend für die gesamte Einrichtung sind. Wenn sich Träger und Pädagog:innen zu einem Ansatz bekennen, bestimmt dieser das ganze Konzept wie auch die pädagogische Planung, die Raumgestaltung, das Materialangebot und nicht zuletzt den Umgang mit den Kindern und ihren Familien. Diese Fortbildung unterstützt Sie als Team, den richtigen Ansatz für Ihre Kita zu finden oder das bereits vorhandene Profil zu stärken.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- gewinnen Sie als Team einen Überblick über einen im Voraus ausgewählten pädagogischen Ansatz bzw. pädagogische Ansätze
- erfahren Sie die Grundlagen zum Bild vom Kind, zur Rolle und den Aufgaben der Pädagog:innen bis hin zu verwendeten Materialien
- lernen Sie unterschiedliche Methoden kennen und verstehen
- stärken Sie die Profilbildung Ihrer Kita und Ihre Professionalität als Kita-Team

Referent:in	Anna Berndl
Termin	ein- oder zweitägig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	Tagessatz 790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer **KO24-03T**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
 Krippe / Kita



TEAM Vor Ort – alles rund um den Hort*

Schulkindebetreuung im Spannungsfeld zwischen Alltagsbegleitung und Persönlichkeitsentwicklung

Schulkinder sind eine andere Klientel als Kindergartenkinder. Deshalb muss die pädagogische Arbeit mit dieser Zielgruppe auch anders gestaltet sein. Die Betreuung von Schulkindern bedeutet Begleitung auf dem Weg vom Kind zum Jugendlichen. Für das Erziehungspersonal sind diese Kinder eine attraktive Herausforderung, da sie einerseits mehr Selbstverantwortung übernehmen wollen, größere Freiräume brauchen, mehr Auseinandersetzung fordern, andererseits aber trotzdem noch Kinder sind. Die Betreuungseinrichtungen sind wichtige Lebens- und Lernorte für die Kinder, in denen Selbstkompetenz, Wertorientierung und soziales Handeln erfahren werden. Das erfordert vom Hortpersonal viel pädagogisches Feingefühl und Fachkompetenz im Alltag. Horterziehung wird immer getragen von einer glaubwürdigen und verlässlichen personalen Bindung des Erziehungspersonals zu den Kindern. In dieser Fortbildung bekommt das Team viele Anregungen, Impulse und neue Ideen für die Gestaltung der Hortpädagogik.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- wissen Sie, wie Sie die Bedürfnisse von Kindern im Grundschulalter zufriedenstellen können und welche entwicklungspsychologischen Erkenntnisse hierbei eine Rolle spielen
- kennen Sie Methoden und Rahmenbedingungen, die bei der Bewältigung der Hausaufgaben unterstützen
- wissen Sie, welche gemeinsamen Aktivitäten für die Transitionserfahrungen eine wichtige Rolle spielen
- wissen Sie, wie Sie mit den persönlichen Themen der Kinder lösungsorientiert umgehen können
- wissen Sie, wie der Anspruch einer guten Interaktionsqualität erfüllt werden kann

Referent:in	Renate De Almeida
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN
	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN
	1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN
	1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer KO24-04T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Hort



TEAM Kinderräume, Kinderträume

Kreative Ideen zur Raumgestaltung – innen und außen

Nach der eigenen Haut und der Kleidung ist der Raum eine der wichtigsten „Wohlfühlhüllen“ für uns Menschen. Räume haben also einen hohen Stellenwert und gelten als heimliche Miterzieher. Immer früher verbringen Kinder viel Zeit in Kindertageseinrichtungen, daher sind diese ein wichtiger Erlebnis-, Orientierungs- und Erfahrungsraum für sie. Räume können für Kinder entwicklungsfördernd sein und Entfaltungsmöglichkeiten bieten, die Pädagogik also begünstigen – aber auch erschweren.

In dieser Fortbildung wollen wir uns mit vielfältigen Möglichkeiten der Innen- und Außenraumgestaltung auseinandersetzen. Schlaglichter sind hierzu beispielsweise der Bewegungsbereich, die Ruhe- oder die Essenssituation, mögliche Treffpunkte oder Rückzugsmöglichkeiten. Wir werden uns auch über den Einfluss von Licht und Farbe Gedanken machen und theoretische Inhalte erarbeiten, um zu neuen Vorstellungen und neuem Elementarwissen zu gelangen. Darüber hinaus gibt es konkrete Anregungen zu Neugestaltung, Mobiliar und interessantem Spielmaterial.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- können Sie in Gruppen-, Bewegungs-, Ess- und Ruheraum sowie in den Fluren, Waschräumen und im Garten den stimulierenden Einfluss von Raumakzenten bewusst einsetzen
- kennen Sie theoretische Inhalte zur Bedeutung der Raumgestaltung in Bezug auf die Pädagogik
- sind Sie in der Lage, Anregungen umzusetzen

Referent:in	Renate De Almeida
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer KO24-05T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Krippe / Kita / Hort



TEAM ... ist die Türe schon offen oder noch zu?

Teil offen, viertel offen, mit oder ohne Stammgruppen – was denn nun?

Im offenen Konzept laufen alle wild durcheinander, keiner weiß wo die Kinder sind, die Vorschularbeit findet nicht statt und die Aufsichtspflicht ist sowieso nicht gegeben, weil die Kinder ja überall verstreut sind. Ist das wirklich so? Oder ist es in Wirklichkeit ganz anders? Wie können die ersten Schritte gelingen zu einem offeneren Arbeiten? Gibt es da auch Vorteile? Und was bedeutet dies für uns als Team? Der erste Schritt zur offenen Kindertageseinrichtung muss gemeinsam mit einem ganzen Team gemacht werden. Hier muss jeder von seinem Standpunkt abgeholt und mitgenommen werden. Diesem ersten Schritt können weitere Folgen...

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- wissen Sie, wie die ersten Schritte zu einem offeneren Arbeiten gelingen
- erleben Sie offenes Arbeiten als Bildungschance
- wissen Sie um die Bedeutung für Sie als Team
- ist Ihnen Ihre Rolle als Pädagog:in im offenen Konzept bewusst

Referent:in	Frank Deininger
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer KO24-06T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Krippe / Kita



TEAM Dokumentation

Ein wichtiges Element in der Reggio-Pädagogik

Das Beobachten und Dokumentieren von Bildungsverläufen gehört zu den Kernaufgaben im pädagogischen Alltag. Es stellt ein Kommunikationsmedium dar, das sich an Kinder, Eltern, Pädagog:innen und die Öffentlichkeit richtet. In vielerlei Form werden dadurch die Entwicklung des Kindes gespiegelt, Lernprozesse sichtbar gemacht oder der Prozess eines Projekts wiedergegeben. Dabei stehen die individuellen Interessen, Fähigkeiten und Aktivitäten eines jeden Kindes im Zentrum der Aufmerksamkeit. Dies erfordert eine offene Haltung der pädagogischen Mitarbeiter:innen sowie Interesse und Wertschätzung gegenüber den Handlungen und Dialogen der Kinder.

In dieser Fortbildung erhalten Sie Gelegenheit, sich mit verschiedenen Möglichkeiten der Dokumentation und deren Zielen bzw. Zielgruppen auseinanderzusetzen und unterschiedliche Formen der Dokumentation kennenzulernen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie Einblick in das Thema Beobachtung als Voraussetzung für Dokumentation
- lernen Sie verschiedene Formen der Dokumentation und deren Ziele kennen
- erhalten Sie Anregungen für die Dokumentation von Lernprozessen, Alltagserfahrungen und Projekten

Referent:in	Brigitte Blank
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer KO24-07T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Krippe / Kita



TEAM Die Übungen des täglichen Lebens

Montessori-Basics in Theorie und Praxis

Maria Montessori betrachtet das Kind als „Baumeister des Menschen“ und geht mit ihrer Pädagogik konsequent von den individuellen Möglichkeiten des einzelnen Kindes aus. Es sind die Kinder, die sich aktiv die Welt erschließen, mit ihren Möglichkeiten in einer „vorbereiteten Umgebung“. Montessoris Grundüberlegungen sind dadurch heute noch hoch aktuell. Wir nehmen uns Zeit, um die Grundlagen in Theorie und Praxis kennenzulernen, die Lust machen, diesen pädagogischen Ansatz in den Alltag der Einrichtung zu integrieren.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie die Grundlagen der Montessori-Pädagogik
- haben Sie Impulse, diesen pädagogischen Ansatz in Ihren Alltag zu integrieren
- sind Sie inspiriert, eine vorbereitete Umgebung im Kindergarten wie auch in der Krippe auf dieser Basis zu gestalten

Referent:in	Irmgard Haag
Termin	ein- oder zweitägig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	Tagessatz 790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 5 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	KO24-08T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita



TEAM Auf dem Weg zur inklusiven Kita

Sie möchten sich in Ihrer Kita auf den Weg machen und eine inklusive Bildungseinrichtung werden? Sie möchten Ressourcen und Barrieren identifizieren und eine inklusive Kultur und Haltung schaffen sowie inklusive Strukturen etablieren?

Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) setzt einen verbindlichen Startschuss zur Umsetzung von Inklusion. Zentrales Anliegen des Gesetzes ist eine grundsätzlich gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderungen in Kitas. Die Fortbildung vermittelt sozialpolitische und rechtliche Grundlagen für Inklusion (u.a. BTHG, UNBRK, BayKiBiG, SGB VIII und IX, ICF) und ein Verständnis der Anforderungen für eine inklusive Kita.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- setzen Sie sich mit inklusiver Haltung und dem Begriff von Vielfalt und Behinderung auseinander
- erweitern Sie Ihr Fachwissen um grundlegende, wissenschaftliche und gesetzgebende Rahmenbedingungen rund um Inklusion
- wissen Sie, wie Sie Ressourcen erkennen, nutzen und in der Praxis verwirklichen und weiterentwickeln können (z.B. mit dem Index für Inklusion)
- erhalten Sie Ideen zur Umsetzung im Team und zur Teamentwicklung

Referent:in	Tanja Schatzl
Termin	ein- oder zweitägig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	Tagessatz 790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 6 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	KP24-01T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Kinder mit erhöhtem Förderbedarf erkennen, unterstützen und begleiten

Ein Fünftel der Kita-Kinder zeigt Erhebungen zufolge Verhaltens- und Entwicklungsauffälligkeiten. Dies sind Kinder, die aufgrund ihres erhöhten Förderbedarfs im Kita-Alltag vermehrte Aufmerksamkeit und Unterstützung benötigen. Die Integration dieser Kinder stellt pädagogische Mitarbeiter:innen vor große Herausforderungen.

In dieser Fortbildung erhalten Sie Ideen für einen erzieherischen Umgang mit dem ungewöhnlichen kindlichen Verhalten und vielfältige konkrete Anregungen, wie Sie diese Kinder unterstützen, begleiten und gezielt fördern können – ohne dabei die eigene Psychohygiene aus dem Blick zu verlieren.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- wissen Sie, welche Störungsbilder im Kleinkind- und Vorschulalter es gibt
- lernen Sie Bögen kennen, mit deren Hilfe Sie kindliche Entwicklungsauffälligkeiten der ersten sechs Lebensjahre einschätzen können
- erfahren Sie, welche Unterstützung von welchen Stellen es für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf gibt
- üben Sie, wie Sie Gespräche mit den Eltern verhaltensauffälliger Kinder führen können
- werden Sie ermutigt, angesichts der Herausforderungen im Kita-Alltag auf Ihre Psychohygiene zu achten und Burnout vorzubeugen

Referent:in	Josef Krenner
Termin	zweitätig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	1580,- (2400,-) gesamt bei bis zu 8 TN 1980,- (2800,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 2380,- (3000,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 2580,- (3100,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer	KP24-02T
-------------------	-----------------

Zielgruppe	Team Krippe / Kita
-------------------	-------------------------------



TEAM Wenn Kinder trauern... brauchen sie Begleitung

Über die Stärkung des seelischen Immunsystems bei Kindern

Abschied, Verlust und Tod sind Themen, die bereits Kinder betreffen und von denen wir sie gerne fernhalten würden. Ein Kuscheltier geht verloren, die Eltern haben sich getrennt, den Umzug aus einer vertrauten Umgebung gilt es zu meistern, oder schlimmstenfalls ist der Tod eines geliebten Menschen zu bewältigen.

Nicht alle Kinder haben in ihren Familien einfühlsame Ansprechpartner. Einen trauerförderlichen Gesprächspartner außerhalb der Familie zu haben ist notwendig, damit die Kinder mit ihren Ängsten und Gefühlen nicht alleine sind. Für pädagogische Fachkräfte ist die Begleitung von trauernden Kindern somit eine Herausforderung. Sich mit der Trauerbegleitung von Kindern auseinanderzusetzen, bevor der Ernstfall eintritt, ist wichtig und somit not-wendig.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über das kindliche Verständnis von Tod, Sterben und kindlicher Trauer
- reflektieren Sie Ihre eigenen biografischen Erfahrungen zu Abschied, Verlust und Tod
- erkennen Sie, was Kinder brauchen, damit diese gut trauern können
- lernen Sie Vorgehensweisen kennen, um den Kindern ein einfühlsamer Trauerbegleiter zu sein
- werden Ihnen Werkmaterialien zur Weiterarbeit im Team der Einrichtung oder mit den Kindern vorgestellt

Referent:in	Marianne Holzbauer
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 8 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 15 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne. Bitte bringen Sie einen Gegenstand mit, der für Sie das Gefühl der Trauer symbolisiert.
Kursnummer	KP24-04T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita



TEAM Wir gehen dann mal zum Baden in den Wald

Waldbaden und Qigong – Entspannungstechniken für Kinder in der Natur

Das Konzept des Waldbadens ist eine präventive Maßnahme gegen Stress, die bei Kindern besonders wirkungsvoll ist. Denn Kinder sind oft vielen negativen Einflüssen ausgesetzt, die sie nicht immer adäquat verarbeiten können. Waldbaden fördert körperliche und geistige Entspannung, ohne Hektik oder Druck, fördert Entspannung und Entschleunigung, stärkt das Immunsystem und steigert die Konzentrationsfähigkeit. Beim Waldbaden mit Kindern wechseln sich Bewegung und Entspannung ab. Achtsamkeitsübungen und die Sinneswahrnehmung stehen dabei im Vordergrund. Zusätzlich können Qigong- und Klopfübungen zur Körperwahrnehmung durchgeführt werden, um noch mehr Ausgeglichenheit und Entspannung zu erreichen. Besonders für Kinder ist Qigong eine wertvolle Unterstützung zur Konzentrationsförderung, Aggressionsabbau und Persönlichkeitsentwicklung. Die Bewegungs- und Energieübungen stärken den Körper, beruhigen den Geist und fördern innere Stabilität.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Kenntnisse über theoretische und praktische Grundlagen des Waldbadens und Qigong
- lernen Sie Achtsamkeits- und Sinnesübungen, einfache Qigong- und Klopfübungen mit und in der Natur kennen und stellen ein Entspannungsöl her
- üben Sie für die Praxis und erleben Sie den Wald mit allen Sinnen
- bekommen Sie neue Ideen, um den Wald und die Natur zur Entspannung zu nutzen
- setzen Sie durch erworbene Kompetenzen Entspannungstechniken in Ihrer Einrichtung ein

Referent:in	Elisabeth Graml
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist nur bis zu einer Teamgröße von 12 TN buchbar. Bitte bringen Sie Verpflegung, ausreichend zu trinken und eine Sitzunterlage mit. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk.
Kursnummer	KP24-05T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita / Hort



TEAM 'Ich hör' was Leises

Methodenwerkstatt, um mit Kindern zur Ruhe zu kommen

Schon kleine Kinder sind heute oft vielen Reizen und äußeren Eindrücken ausgesetzt. Diese zu verarbeiten kann bei ihnen Stress auslösen und aggressiv machen. In einigen Kitas gibt es kleine Ruherituale oder Signale, um zumindest für kurze Zeit still zu werden. Mit meditativen Übungen, Methoden zur Körperwahrnehmung und Entspannung, mit Phantasiereisen und dem Einsatz von Rhythmus- und Klanginstrumenten können wir uns und den Kindern zu mehr Ruhe und Ausgeglichenheit verhelfen. Dabei ist auch der Wechsel von Toben und Ausruhen wichtig, von laut sein dürfen und auch das Leise genießen. Da Sie dies alles bei dieser Fortbildung nicht nur in der Theorie lernen, sondern gemeinsam ausprobieren, wird dieser Tag bereits eine „Ruhewolke“ sein, auf der Sie auch selbst und als Team zur Ruhe kommen und dem Alltag ein wenig entschweben können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- können Sie verschiedene Möglichkeiten für die Entspannungsarbeit mit Kindern anwenden
- sind Sie befähigt, Übungen und Spiele, die zu Ruhe und Stille führen, im Kita-Alltag einzusetzen
- können Sie Lieder sowie Rhythmus- und Klanginstrumente anwenden, um mit Kindern das Horchen auf leise Töne einzuüben
- sind Sie in der Lage, Kinder zu Ruhe und Ausgeglichenheit zu verhelfen

Referent:in	Carola Burger
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 6 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne. Bitte bringen Sie zwei bis drei Rhythmus- und Klanginstrumente, Malkreiden und Papier mit sowie Decken, Matten und bequeme Kleidung.
Kursnummer	KP24-06T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita



TEAM Entwicklungsaufgaben und -krisen bei Kindern im Alter von ein bis drei Jahren

Im Alter von ein bis drei Jahren festigt sich beim Kleinkind die Bindung an seine Bezugsperson, zugleich entdeckt und erforscht es die Welt. Es ist einerseits auf die Fürsorge, den Schutz und die Führung durch den Erwachsenen angewiesen, entwickelt aber andererseits in diesem Alter seinen eigenen Willen und will selber bestimmen. Bei der Bewältigung dieser Entwicklungsaufgaben kann es zu Krisen und Problemen kommen. So können bei der Nahrungsumstellung und dem Übergang vom Füttern zum selbständigen Essen und Trinken bei einigen Kindern Probleme auftreten. Andere Kinder zeigen eine ausgeprägte Unruhe und Spielunlust. Manche Kinder zeigen ein übersteigertes Verlangen nach Aufmerksamkeit, können sich schwer von der Mutter trennen und klammern. Ihre Spiel- und Kontaktbereitschaft ist gehemmt. Wieder andere Kinder reagieren auf Frustrationserlebnisse mit heftigen, langen und häufigen Wutanfällen oder sie tun Verbotenes, beißen, kratzen oder bespucken andere Kinder.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Kenntnisse über Entwicklungsaufgaben und Entwicklungskrisen im Alter von ein bis drei Jahren
- verstehen Sie die Schwierigkeiten ihrer „auffälligen“ Kleinkinder besser
- erfahren Sie, wie Sie Problemverhalten pädagogisch begegnen können

Referent:in	Josef Krenner
Termin	zweitägig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	1580,- (2400,-) gesamt bei bis zu 8 TN 1980,- (2800,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 2380,- (3000,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 2580,- (3100,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer **KP24-07T**

Zielgruppe **Team
Krippe**



TEAM Meine Grenzen – deine Grenzen

Wie eine gleichwürdige Beziehungsgestaltung im Kita-Alltag gelingt

Kinder brauchen Grenzen! Dieser Satz ist in unseren Köpfen sehr fest verankert. Umgesetzt wird dieser Glaubenssatz im Kita-Alltag oft mit Regeln, die mehr oder weniger hilfreich sind. Aber Kinder brauchen doch Grenzen, halt es dann wieder durch unseren Kopf. Wirklich? Kinder brauchen tragfähige Beziehungen zu Erwachsenen die ihre eigenen Grenzen wahrnehmen und klar und freundlich kommunizieren.

Eine gleichwürdige Beziehungsgestaltung, bei der die Grenzen der Kinder und auch der Erwachsenen im Blick sind und empathisch gewahrt werden, ist möglich. Und es ist auch nötig, denn es ist eine wichtige Basis des gewaltfreien Handelns.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- haben Sie Ihr Bewusstsein für Ihren eigenen Grenzbereich gestärkt und Ihre Haltung zum Setzen von Regeln und Grenzen reflektiert
- kennen Sie den Zusammenhang von gleichwürdiger Beziehungsgestaltung und gewaltfreiem Handeln
- können Sie auf alternative Handlungsmöglichkeiten zur Gestaltung von herausfordernden Situationen mit Kindern zurückgreifen
- erweitern Sie Ihre Handlungskompetenz in der Begleitung der Interaktionen der Kinder untereinander

Referent:in	Karolin Schneider
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 9 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	KP24-08T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita



TEAM Mag nicht!

Beschwerden von Krippenkindern wahrnehmen und Veränderungswünsche responsiv beantworten

Partizipation und Selbstwirksamkeitserfahrung sind heute wesentliche Bestandteile der pädagogischen Arbeit mit Kindern unter drei Jahren. Die Ausgestaltung dieser Handlungsfelder beinhaltet letztlich auch neue Ansätze im Umgang mit Beschwerden von Kindern, Äußerungen von Unbehagen, Unlust oder Klagen. Das Bundeskinderschutzgesetz verankert ein Recht auf die Äußerung von Beschwerden durch Kinder. Die frühe Entwicklung von Beschwerdemöglichkeiten ist unter anderem Gewaltprävention und aktiver Kinderschutz und trägt zur Entwicklung von personalen Kompetenzen bei. In der Umsetzung in der Kindertagesbetreuung sind neue Wege nötig, um sich für sogenannte Beschwerden zu sensibilisieren, sie als Entwicklungschancen zu erkennen und Strategien im Umgang damit zu entwickeln.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- können Sie Beschwerden und Klagen im Krippenalter erkennen und als Entwicklungspotential in der pädagogischen Arbeit nutzen

Referent:in	Cornelia Korreng
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer **KP24-09T**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
 Krippe / Kita



TEAM Ruhe und Gelassenheit im Kita-Alltag

Wirkungsvolle Maßnahmen für Kinder und pädagogische Mitarbeiter:innen

Unsere mediendominierte und reizüberflutete Welt bestimmt zunehmend auch die Abläufe in der Kita. Immer mehr Kinder zeigen Stresssymptome, die sich sowohl auf die Gruppe als auch auf die pädagogischen Mitarbeiter:innen auswirken. Hinzu kommen erhöhte Erwartungen von Seiten der Eltern und der Öffentlichkeit. Erschöpfungszustände der Mitarbeiter:innen sind die Folge und der Erziehungsauftrag zur Gesundheitsförderung der Kinder ist immer schwerer zu erfüllen. Jedoch gibt es wirkungsvolle Gegenmaßnahmen – und diese setzen auf beiden Ebenen an: auf der Ebene der Kinder selbst und auf der Ebene der Fachkräfte.

So wendet sich auch diese Fortbildung beidem zu: Sie erhalten Anregungen sowohl für Ihr persönliches Wohlbefinden als auch einfach umsetzbare Ideen, um Ruhe und Konzentration in Ihrer Gruppe zu fördern. Dadurch kann es gelingen, den Alltag für alle Beteiligten angenehmer zu gestalten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie Konzentrationsübungen und wirkungsvolle Entspannungsmethoden für Kinder und Erwachsene
- kennen Sie achtsame Strukturen, die Ruhe und Gelassenheit in den Alltag bringen
- haben Sie Möglichkeiten kennengelernt, wie Sie die eigene Haltung achtsam überprüfen können und somit die Selbstwahrnehmung stärken
- können sie Kraft schöpfen für den Alltag
- erhalten Sie Anregungen über die Kunst der Abgrenzung

Referent:in	Irmgard Haag
Termin	zweitägig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	1580,- (2400,-) gesamt bei bis zu 8 TN 1980,- (2800,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 2380,- (3000,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 2580,- (3100,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 5 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	KP24-10T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita



TEAM Hokus pokus bam, seht mal was ich kann!

Ein Zauberprojekt in der Kita

Gibt es eine Möglichkeit, Kinder, die im Alltag oft „anecken“ oder sehr zurückhaltend sind, positiv in den Mittelpunkt zu stellen? Ein Zauberauftritt bringt ihnen die bisher versagte Anerkennung und Bewunderung. Darüber hinaus werden durch die Anleitung der Kinder im Zaubern aber auch deren soziale Kompetenz, Koordinations- und Wahrnehmungsfertigkeiten sowie kognitive Fähigkeiten und Sprache gefördert.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erlernen Sie Zaubertricks, die Sie als Zauberprojekt mit den Kindern in der Kita vorführen können
- haben Sie alle nötigen Zauberrequisiten aus verschiedenen Materialien hergestellt
- kennen Sie Spiele, Lieder und Geschichten, um das Zauberthema im pädagogischen Alltag zu vertiefen

Referent:in	Nicole Ladumer
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN zzgl. Materialgeld in Höhe von 10,- €, das am Veranstaltungstag an die Referentin gezahlt wird
Hinweis	Die Fortbildung ist nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bitte bringen Sie ein Marmeladen- oder Honigglas, eine bauchige Flasche, Schere, Kleber und Malstifte mit sowie eine Schachtel (Schuhkarton).
Kursnummer	BS24-01T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita



TEAM Märchen und Geschichten, die vom Leben erzählen, ganzheitlich entdecken

Mit Kindern das Leben anschauen – ganzheitlich und sinnorientiert (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)

Im Sinne der ganzheitlich-sinnorientierten Pädagogik nach Franz Kett wollen wir die Welt anschauen und dem eigenen Leben nachspüren. Im Mittelpunkt steht das Kind in seiner Beziehung zu sich selbst, zu anderen, zur Welt und mit seiner Freude am eigenen Dasein. Mit Liedern, Tänzen sowie lebendigen und anschaulichen Erzählweisen wollen wir den Tag gestalten und aus der Fülle der Franz-Kett-Pädagogik GSEB schöpfen. Achtsamkeit und Wertschätzung sind Grundhaltung dieser Pädagogik.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie die ganzheitlich-sinnorientierte Pädagogik kennen
- erfahren Sie Übungen zur Stille und Sammlung, zur Kreis- und Gruppenbildung
- sind Sie in der Lage, die Kursinhalte in die eigene Praxis zu übertragen
- entwickeln Sie, ausgehend vom christlichen Menschenbild, eine achtsame Haltung

Referent:in	Anita Beqiri, Silvia Naglmüller
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 8 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	BS24-02T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Was im Leben Halt gibt

Die schönsten Rituale für Kinder

Rituale begleiten uns durch das ganze Leben, auch wenn uns das oft gar nicht mehr bewusst ist – dabei könnten wir unseren Alltag ohne Rituale gar nicht bewältigen. Rituale leben von der Wiederholung und besonders Kinder wünschen sich Wiederkehrendes. Sie geben Kindern Halt und schenken ihnen Geborgenheit, sie schaffen Ordnung und Orientierung; sie reduzieren Ängste, fördern die Selbständigkeit und unterstützen die Umsetzung von Regeln. Rituale können unserem Leben eine sinnvolle Ausrichtung geben, angefangen von der Wertschätzung kleiner Begebenheiten bis hin zur Gestaltung großer Ereignisse. Feste Gewohnheiten aus der Kindheit prägen das ganze spätere Leben. Und auch uns Erwachsenen helfen Alltagsrituale, zu uns selbst zu finden und uns zu stärken.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über die Bedeutung von Ritualen für Kinder
- lernen Sie Rituale anzuwenden, um den Alltag der Kinder im Tages- und Jahreslauf zu strukturieren
- nutzen Sie die Rituale, um Bildungsprozesse zu unterstützen
- reflektieren Sie praktizierte Rituale und begründen diese
- übernehmen Sie neue Rituale in Ihre Arbeit mit den Kindern

Referent:in	Renate De Almeida
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer BS24-03T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Krippe / Kita/ Hort



TEAM Hallo, mein Herz!

Herzensqualitäten erwecken

Jean Paul, der deutsche Schriftsteller schrieb einmal: „Mit einer Kindheit voll Liebe kann man ein halbes Leben hindurch für die kalte Welt haushalten.“ Wir alle brauchen eine liebevolle Umgebung und Menschen, die uns mit offenem Herzen begegnen. Vor allem im Umgang mit Kindern zeigen sich Wärme, Verständnis und Herzensqualitäten als ein Wundermittel, welches Türen (und Herzen) öffnen kann.

In diesem Seminar werden sanft zwei Ebenen berührt: Wie gelingt es uns, in Verbindung mit unserem Herzen zu bleiben und uns selbst liebevoll und großzügig zu begegnen? Und in der weiteren Ebene widmen wir uns dem spielerischen Umgang, um emotionale Intelligenz und Herzensbildung für Kinder erfahrbar zu machen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie Grundlagen und Methoden zur Entwicklung der Emotionalen Intelligenz
- erweitern Sie Ihr Wissen über Ergebnisse der Hirnforschung und die Entstehung von Emotionen im Gehirn
- wissen Sie, dass Bewegung, Sinneswahrnehmung und Humor Gefühle weckt und Türen öffnet
- erspüren Sie in Übungen und Spielen die Entfaltung von Empathie und Herzensbildung
- füllen Sie Ihre eigene Schatzkiste mit praktischen, kurzen Einheiten zum Thema „Herzenbildung und Gefühl“

Referent:in	Sibylle Kiegeland
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 6 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne. Bitte bringen Sie Mal- und Schreibsachen, viele Buntstifte, eine Decke und eine Yogamatte mit sowie bequeme Kleidung.
Kursnummer	BS24-04T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Herzensbildung

Das Herz der Franz-Kett-Pädagogik GSEB

„Nicht im Kopf sondern im Herzen liegt der Anfang.“ (Maxim Gorki) – Bildung ist mehr als Wissen und Herzensbildung ist mehr als eine Wissensmenge. Sie geht weit über das abfragbare Wissen hinaus. Herzensbildung erweist sich als erworbene Schlüsselqualifikation, die Emotionalität, Empathie, Grunderfahrungen des Lebens – also „Lebenswissen“ beinhaltet. Gefühle kommen von Herzen, viele Redewendungen erzählen davon: Das Herz am rechten Fleck haben, jemanden in sein Herz schließen...

Die Franz-Kett-Pädagogik GSEB bezeichnet sich als Pädagogik der Herzensbildung und der Menschenbildung. Sie nimmt den ganzen Menschen in den Blick und schenkt ihm Ansehen und Wertschätzung. Doch was heißt das für mich, für meine tägliche Arbeit in der Kita? Diesen Fragen wollen wir nachgehen und praktische Umsetzungsmöglichkeiten suchen. Dabei werden wir auch die Rolle des:der Erzieher:in in den Blick nehmen, denn wie Pestalozzi schreibt: „Die Lernschritte und die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder sind unmittelbar von den mitmenschlichen Qualitäten der Erziehenden und der Lehrpersonen abhängig.“

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Basiswissen zu den Grundlagen der Franz-Kett-Pädagogik GSEB mit Schwerpunkt Herzensbildung
- reflektieren Sie die persönliche Haltung und nehmen Sie Ihre Rolle als Erzieher:in in den Blick
- reflektieren Sie das pädagogische Konzept der Einrichtung und suchen Anknüpfungspunkte zur Herzensbildung im Kita-Alltag
- entwickeln Sie eine wertschätzende und achtsame Grundhaltung sich selbst und den Kindern gegenüber
- nehmen Sie die Franz-Kett-Pädagogik GSEB als beziehungsorientierte Grundlagenpädagogik wahr

Referent:in	Kerstin Lerner
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer **BS24-06T**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
 Kita / Hort



TEAM Macht und Adultismus

Strategien für einen sensibleren Umgang mit der eigenen Macht

Adultismus bezeichnet die Herabsetzung von Kindern durch Erwachsene aufgrund ihres Alters. Er benennt das bestehende Machtgefälle und die Machtungleichheit zwischen Kindern und Erwachsenen. Adultismus ist damit die erste Diskriminierungsform, die ein Mensch erleben kann.

In dieser Fortbildung werden wir der Frage nachgehen, welche Bedeutungen von Autorität es überhaupt gibt und wo wir als pädagogische Mitarbeiter:innen vielleicht abwertende Macht ausüben, ohne es zu merken. Hilfreich ist dabei auch, auf die eigene Biografie zu blicken und zu reflektieren, in welchen Situationen in der Kindheit man sich selbst ohnmächtig gefühlt hat. Wie spreche ich klar und respektvoll mit Kindern? Und wie kann ich Kinder bei Entscheidungsfindungen und dem Aufstellen von Regeln einbeziehen?

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- sind Sie sensibilisiert für Situationen von Macht und Adultismus im Kita-Alltag
- reflektieren Sie eigene Erfahrungen von abwertender Macht in der eigenen Biografie
- gewinnen Sie Sicherheit im klaren und respektvollen Sprechen mit Kindern
- sehen Sie Partizipation als wichtigen Baustein der pädagogischen Arbeit, um Adultismus entgegenzuwirken

Referent:in	Josef Krenner
Termin	zweitägig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	1580,- (2400,-) gesamt bei bis zu 8 TN 1980,- (2800,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 2380,- (3000,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 2580,- (3100,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer BS24-07T

Zielgruppe Team
Krippe / Kita / Hort



TEAM Ich freu mich schon auf Weihnachten

Lieder, Ideen und Impulse zur Advents- und Weihnachtszeit

Für Kinder sicher eines der schönsten Feste im Jahr: Weihnachten. Oft geht es dabei aber nur noch um die Geschenke. Doch die Vorbereitung auf das Fest – der Ankunft des Herrn – muss irgendwie mehr sein als Kommerz, Werbung, Kaufwut und teure Geschenke. So hat dieses Seminar zum Ziel, die christliche Bedeutung der Advents- und Weihnachtszeit neu aufzuschließen. Feste und Bräuche wie der Barbara- und der Nikolaustag, aber auch das Erleben der herbstlich-winterlichen Jahreszeit und der adventlichen Geschehnisse, werden mit Liedern, Geschichten und Spielen kindgerecht erklärt und praktisch umgesetzt.

Es erwartet Sie ein Fortbildungstag mit Liedern, Tänzchen, Impulsen und Anregungen für die Kita sowie mit innovativen, kindgerechten Ideen für die Advents- und Weihnachtszeit. Den Abschluss des Fortbildungstages bilden Lieder und Ideen zur Gestaltung eines einfachen, kindgemäßen Krippenspiels.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie neue Lieder und Spiellieder zur Winter-, Advents- und Weihnachtszeit
- können Sie Lieder und Tänze mit einfachen Bewegungen und Ausdrucksgesten gestalten
- sind Sie befähigt, kindgerechte Meditationseinheiten in vorweihnachtlicher Zeit durchzuführen
- wissen Sie, wie Gestaltungselemente zur Advents- und Weihnachtszeit reflektiert und zielgerichtet eingesetzt werden
- können Sie ein kindgemäßes Krippenspiel zur Weihnachtszeit umsetzen

Referent:in	Martin Göth
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Wer möchte kann gerne seine Gitarre oder Flöte mitbringen.
Kursnummer	BW24-02T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita



TEAM Ein Stern geht auf in dunkler Nacht

Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit (Franz-Kett-Pädagogik GSEB)

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, euer Herz zum Tempel zubereit!“ – so heißt es in einem vertrauten Adventslied. Wie kann das gelingen in einer Zeit der hektischen Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest, einer Zeit, die häufig weit entfernt ist von Stille und Einkehr?

Über die ganzheitlich-sinnorientierte Pädagogik nach Franz Kett, einem reformpädagogischen Ansatz, gestalten wir den Weg durch den Advent für die Kinder auf anschauliche, sinnenfreudige Art und Weise. Biblische Geschichten, Legenden, Adventssymbole und Brauchtum sollen uns dabei zur Krippe hinführen und uns in Verbindung bringen mit der Kraft Gottes, die in einem Kind im Stall in Erscheinung tritt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie die Franz-Kett-Pädagogik GSEB kennen bzw. vertiefen Sie Ihre Kenntnisse
- werden Sie zur eigenen Auseinandersetzung mit den biblischen Geschichten rund um die Weihnachtszeit angeregt
- werden Ihnen Angebote für die Advents- und Weihnachtszeit vermittelt

Referent:in	Christine Krammer
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN
	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN
	1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN
	1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer BW24-03T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Kita



TEAM Kindheitsgeschichten sind kein Kinderkram

Wie aus einem Dorfjungen ein Jesus von Nazaret wurde

Im Laufe des Kita-Jahres geht es zwischen Weihnachten und der Fastenzeit sehr schnell voran, was die Biografie Jesu betrifft. Bis Heilig-Drei-König ist Jesus noch ein Baby, dann kommt die lange Faschingspause, und dann, kurz vor Ostern ist Jesus bereits ein erwachsener Mann. Viele Kinder tun sich schwer, diesen großen biografischen Sprung mitzugehen.

Wie war Jesus eigentlich als Kind? Die Evangelien der Bibel sagen da kaum was aus – und zeitgenössische außerbiblische Schriften wie das „Kindheitsevangelium nach Thomas“ lassen gute Gründe erkennen, warum sie nicht in die Bibel aufgenommen worden sind. Trotzdem ist es wichtig, dass Kinder nachvollziehen können, wie aus dem Dorfjungen Jesus, der aus einer Handwerkerfamilie stammt, einer wird, der den Menschen Neues von Gott erzählt, der einen besonderen Blick für gesellschaftliche Außenseiter hat und der sich vor so gut wie nichts fürchtet. Wer hat ihm das alles gelehrt? Wo hat er das alles her? Wir wollen hinreisen in das Nazaret zur Zeit Jesu, wollen sehen, wie die Familie Jesu gelebt hat, wollen uns mit Josef und Jesus auf die Wanderschaft ins Umland machen und entdecken, was einen Jesus inspiriert haben mag, so zu werden und so zu sein, wie man ihn später von den biblischen Geschichten her kennt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben und erweitern Sie biblische Grundkenntnisse
- werden Sie für Kinder und Erwachsene sprachfähig, wer Jesus für Sie war und für welche Werte er steht
- üben Sie sich im Entwickeln und Erzählen biblisch inspirierter Geschichten

Referent:in Andreas Kindermann
Termin wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit 09:00 - 16:30
geplanter Ort in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr 790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN
990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN
1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN
1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer BW24-04T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Krippe / Kita / Hort



TEAM Feste feiern, fröhlich sein

Neue Lieder und Impulse zur Gestaltung von Festen von Ostern bis zu Erntedank

Der beliebte Spruch „Feste muss man feiern wie sie fallen!“ ist gerade in der Kita-Arbeit oft leichter gesagt als getan. Besonders außerhalb der gängigen Festzeiten wie St. Martin, Advent und Weihnachten ist manchmal guter Rat teuer. Dieses Seminar soll helfen, die Lücke zwischen März und Oktober zu füllen. Beginnend beim Osterfestkreis mit den Kar- und Ostertagen, dem Pfingstfest bis hin zum Erntedankfest wird ein weiter Bogen gespannt mit neuen Liedern, Singspielen, Tänzen, kindgemäßen Klanggeschichten und kreativen Gestaltungselementen zu den einzelnen Festanlässen. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars sind Tipps und Lieder zu Geburtstagsfeiern durchs ganze Jahr.

Dabei wird großer Wert darauf gelegt, dass die Lieder, Ideen und Anregungen schnell und problemlos in der alltäglichen Kita-Praxis um- und eingesetzt werden können. Es erwartet Sie ein Fortbildungstag mit viel Musik und Gesang sowie innovativen, kindgerechten Ideen für Feste von Ostern bis zum Erntefest und vor allem: mit ganz viel Freude.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie neue Lieder und Spiellieder zu verschiedenen christlichen Festanlässen und für Geburtstagsfeiern kennen
- können Sie Lieder und Tänze mit einfachen Bewegungen und Ausdrucksgesten gestalten
- sind Sie befähigt, kindgerechte Meditationseinheiten in vorösterlicher Zeit (aber auch darüber hinaus) durchzuführen
- können Sie kleine Gestaltungselemente zur Karwoche und zu anderen Festen wie Maria, Pfingsten, Jahresschluss, Erntedank einsetzen

Referent:in	Martin Göth
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Wer möchte kann gerne seine Gitarre oder Flöte mitbringen.
Kursnummer	BW24-05T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita



TEAM Ich zeig dir eine Brücke – gehen musst du selber

Segensfeiern mit Kindern in Übergangssituationen

Wenn Vorschulkinder ihren Kindergarten verlassen, stehen sie vor einem großen Übergang. Auch wenn bei vielen die Vorfreude auf die Schule überwiegt, schleicht sich ab und an auch ein Gefühl der Trauer ein, Freunde und Erzieher:innen im Kindergarten zurücklassen zu müssen. Manche haben auch gehörig Respekt vor dem, was die Erwachsenen als den „Ernst des Lebens“ bezeichnen. Kinder vor entscheidenden Übergängen noch etwas Gutes mit auf den Weg zu geben, ihnen etwas Bestärkendes zu sagen und dies in einem Ritual zu vertiefen und unter die Haut gehen zu lassen – das ist der Sinn von Segen. Nicht nur vor dem Schuleintritt, auch an anderen Stadien der frühen Kindheit mag ein Segensritual stärkend und hilfreich sein – sowohl für Kinder als auch für Eltern.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- bekommen Sie wichtige theologische Hintergrundinformationen zum Thema „Segen“
- erhalten Sie religionspädagogische Impulse zur Gestaltung von Segensfeiern und Segensritualen
- entwickeln Sie Segens-Sätze und Segens-Rituale für den praktischen Einsatz
- bekommen Sie ein Gespür dafür, was Kinder in Übergangssituationen brauchen

Referent:in	Andreas Kindermann
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Kursnummer	BW24-06T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Dumme Schafe, böse Könige und absoluter Gehorsam?

Kinderbibeln und biblische Kinderbücher kompetent auswählen

„Aber Lämmchen war ein dummes und ungehorsames Schaf“ ... „Gott sorgte schon dafür, dass der stolze, böse König auf ihn hören musste“ ... „Mit Brot muss man immer achtsam umgehen“ ... „Aber der jüngere Sohn war kein gehorsamer Junge“ ... – Kinderbibeln gehen mit den Texten der Bibel oft sehr großzügig um: Da werden Geschichten umgeschrieben, Eigenschaften von Menschen und Gott verfälscht oder ergänzt mit Aspekten, die der Ursprungstext gar nicht beinhaltet.

Die Fortbildung geht der Frage nach, welche Kinderbibeln für den Gebrauch in Kitas gut geeignet sind – denn der Markt an Kinderbibeln und Bilderbüchern mit biblischen Inhalten ist mittlerweile riesig. Unter den zahlreichen Veröffentlichungen ist es nicht einfach, wirklich gute Ausgaben zu finden, die sowohl pädagogisch als auch theologisch überzeugend konzipiert sind. Im Seminar werden Kriterien für die Text- und die Bildgestaltung zu biblischen Texten diskutiert und unterschiedliche Ausgaben von Kinderbibeln und biblischen Bilder- und Lesegeschichten untersucht und bewertet.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über kindliche Vorstellungswelten von biblischen Themenfeldern
- reflektieren Sie mit Hilfe von theologischen und pädagogischen Kriterien Texte und Bilder auf ihre Alltagstauglichkeit
- nutzen Sie Ihr Wissen für eine kompetente Auswahl und einen kompetenten Umgang mit Kinderbibeln
- gewinnen Sie Handlungssicherheit im Umgang mit biblischen Texten

Referent:in	Dr. Rudolf Sitzberger
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer **BW24-07T**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
 Kita



TEAM „Ist 7 viel?“

Den großen Fragen des Lebens mit Bilderbüchern auf der Spur

Kinder haben unendlich viele Fragen. Antje Damms Buch „Ist 7 viel?“ bietet „44 Fragen für viele Antworten“. Doch woher kommen die Antworten? Welche ist die Richtige? Und was tun, wenn ich keine Antwort weiß?

Es gibt zahlreiche Kinderbücher, die philosophische Fragen von Kindern aufgreifen. Mit ihnen gelingt der Einstieg ins Philosophieren leicht, denn sie bieten oft Denkanlässe und Denkräume für Antwortmöglichkeiten. Wichtig dabei ist es, gemeinsam mit den Kindern eine Lösung auf ihre Fragen zu finden. Es gilt also, mit Kindern den Fragen nachzugehen und zugleich die eigenen Antworten der Kinder ernst zu nehmen. In dieser Fortbildung werden grundlegende Techniken des philosophischen Gesprächs und des Modells eines „Philosophierens mit Kindern“ erarbeitet, mit Hilfe von Bilderbüchern exemplarisch erprobt und reflektiert.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über grundlegende kinderphilosophische Ansätze
- bekommen Sie einen Einblick in die vielfältige Kinderbuchliteratur
- nutzen Sie Ihr neues Wissen zum Umgang mit den Fragen der Kinder

Referent:in	Dr. Rudolf Sitzberger
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Kursnummer	BW24-08T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita / Hort



TEAM Zumuten und Mut machen

Der gekreuzigte Jesus und sein Kreuzweg in der Kita

„Ist es nicht eine Zumutung?“ fragen immer mehr Eltern, wenn Kinder rund um Allerheiligen auf den Friedhof geführt werden. „Ist es nicht eine Zumutung?“, so der Vorwurf, wenn vor Ostern die Kinder Jesus auf seinem Kreuzweg begleiten. „Ist es nicht eine Zumutung?“, Kinder mit einer grausamen Hinrichtungsart, mit Leid und mit Tod zu konfrontieren?

Ja, tatsächlich, es ist eine Zumutung! Kindern wird zugemutet, sich durch überlieferte Geschichten und Symbole dazu herausfordern zu lassen, Erlebtes, Erspürtes und Erahntes bewusster zu reflektieren und in Ritualen Ausdruck zu verleihen. Diese Zumutung kann aber Kindern, Eltern sowie pädagogischen Mitarbeiter*innen auch Mut machen, sich der Thematik zu stellen, um konstruktiv und kreativ an die Sache heranzugehen und am Ende stärkende Strategien zu einer guten Auseinandersetzung mit schweren Situationen im Leben zu erwerben. Ostern wird spürbar – mitten im Jahr.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- werden Sie dazu motiviert, sich mit den Basics des christlichen Glaubens, mit Leiden und Sterben, mit Tod und Auferstehung vor dem Hintergrund der biblischen Überlieferung auseinanderzusetzen
- soll Möglichkeit zur Reflexion gegeben werden, welche Situationen von Ohnmacht, Ausgeliefertsein, Aushalten-Müssen, Keine-Antwort-Bekommen und Trauer Kinder in diesem Alter kennen und wie sie diese verarbeiten
- werden miteinander Methoden ausprobiert, um die Erfahrung von Hoffnung, von Trost, von Leben, Erleichterung, Freude – sprich: von Ostern – deutlich und deutbar werden zu lassen

Referent:in	Andreas Kindermann
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN
	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN
	1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN
	1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer **BW24-09T**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
 Kita



TEAM Das Tun ist eine Wurzel der Sprache

Kinder mit Migrationshintergrund in unsere Sprachwelt begleiten

Wie gelingen Interaktionen mit Kindern, die unserer Sprache nicht mächtig sind? Wie kann aus zunächst nonverbalen Interaktionen Sprache entstehen? Wie können Flüchtlingskinder sich in die ihnen fremde Sprache hineinspielen?

In dieser Fortbildung stehen die Herausforderungen hinter diesen Fragen im Vordergrund: Sie werden entdecken, wie sprachschöpferisch die Auseinandersetzung mit Dingen und anderen Personen ist, wieviel „Sprache“ im nonverbalen Tun liegt und wie aus Erlebnissen Worte entstehen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- verstehen Sie Spracherwerb als einen schöpferischen Akt
- machen Sie sich mit der kontaktstiftenden Qualität nonverbaler Handlungen vertraut
- lernen Sie sprachfreie Interaktionen mit Kindern, die unserer Sprache noch nicht mächtig sind, zu gestalten
- unterstützen Sie Kinder bei der Begriffsbildung aus dem Tun heraus

Referent:in	Johannes Beck-Neckermann
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 9 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	BM24-02T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita



TEAM Küss mich, Muse

Wo bleiben die guten Ideen?

Manch eine pädagogische Fachkraft rauft sich die Haare: Täglich wird kreativer Input und Ideenreichtum gefordert. Die Suche nach guten Ideen artet dann schnell in Stress aus.

In dieser Fortbildung gehen wir gemeinsam auf Spurensuche: Wo finden wir unsere schöpferischen Anteile und unsere ureigene kreative Kraft? Durch Biografiearbeit und künstlerisches Tun in vielerlei Hinsicht öffnen wir den Blick neu und weit für unsere eigenen Möglichkeiten. Sie sind meist gar nicht „weg“ – sondern nur verschüttet im Gewimmel des Alltags.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen über die Bedeutung und Kraft der Kreativität
- kennen Sie die Grundlagen der Systemischen Tanz- und Theaterpädagogik
- finden Sie verborgene Talente und haben Kenntnisse über Ihre schöpferischen Anteile
- erforschen Sie Ihre Ressourcen und kennen Methoden zur Ideenfindung
- erhalten Sie praktisches Handwerkszeug für schöpferisches Tun

Referent:in	Sibylle Kiegeland
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 6 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne. Bitte bringen Sie Mal- und Schreibsachen, viele Buntstifte, eine Decke und eine Yogamatte mit sowie bequeme Kleidung.
Kursnummer	BK24-01T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Aus Erde geformt

Freies Arbeiten mit Ton ohne Brennofen

Seit Beginn der Menschheit gibt es das ursprüngliche Handwerk des Töpfers. Ton verbindet uns mit dem Element Erde und bringt unzählige Vorteile mit sich. So berichten Menschen, die mit Ton gearbeitet haben, im Anschluss darüber, dass sie sich entspannter und mehr in ihrer eigenen Mitte fühlen. Wie ein „kleiner Urlaub für den Kopf“ – heraus aus dem Denken und hinein ins Fühlen und ins pure Sein. Ton ist nicht nur ein angenehmes kühles taktiles Erlebnis, sondern beflügelt auf Grund seiner vielseitigen Plastizität auch unsere Vorstellungskraft und unseren Ideenreichtum.

Diese Teamfortbildung richtet sich an Einrichtungen, die das Medium Ton kennenlernen wollen – auch wenn vor Ort keine Ressourcen da sind, um Getöpferes zu brennen. Sie vermittelt Inspirationen, wie dieses vielfältige Material kreativ in den pädagogischen Alltag mit Kindern integriert werden kann. Mit dem richtigen Know-How über Lagerung, Aufbereitung etc. ist es zudem ein äußerst preiswertes Spielmaterial.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erlangen Sie Grundkenntnisse über das Arbeiten mit Ton auch ohne Brennofen
- haben Sie Selbsterfahrungen mit Ton gemacht
- wissen Sie, wie Sie das Arbeiten mit Ton in den pädagogischen Alltag integrieren können

Referent:in	Veronika Nickl
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Atelier „Zum alten Kuhstall“, Haselbach
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN zzgl. Materialgeld in Höhe von 10,- €, das am Veranstaltungstag an die Referentin gezahlt wird
Hinweis	Die Fortbildung ist nur bis zu einer Teamgröße von 12 TN buchbar. Bitte bringen Sie Mittagsverpflegung mit; evtl. besteht aber auch die Möglichkeit einer gemeinsamen Bestellung am Veranstaltungstag. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk. Bitte bringen Sie Arbeitskleidung (Schürze, die dreckig werden darf) sowie eine Schachtel für den Transport der angefertigten Werkstücke mit.
Kursnummer	BK24-02T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita / Hort



TEAM Luftikus und seine verdrehten Freunde

Luftballons modellieren für und mit Kindern

Ob als Attraktion beim Sommerfest, besonderes Experiment für Vorschulkinder oder Geburtstagsgeschenk – Luftballons modellieren bereichert den Kindergarten- und Hortalltag. In dieser Fortbildung entstehen vom beliebten Ballonhund bis zu lustigen Hüten und bunten Tieren die verschiedensten Luftballonkreationen. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- beherrschen Sie die grundlegenden Handfertigkeiten des Ballonmodellierens, das Aufpumpen, Verknoten und Verarbeiten der Modellierballons
- kennen Sie verschiedene Techniken des Ballonfigurendrehens
- sind Sie in der Lage, Grundtechniken zu eigenen Kunstwerken weiterzuentwickeln
- wissen Sie, wie Sie Vorschul- oder Hortkinder beim Ballonmodellieren anleiten und sie in ihrer Geschicklichkeit und Kreativität fördern

Referent:in	Nicole Ladumer
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN zzgl. Materialgeld in Höhe von 14,- €, das am Veranstaltungstag an die Referentin gezahlt wird
Hinweis	Die Fortbildung ist nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bitte bringen Sie einen schwarzen Edding, eine Schere und eine große Tüte mit.
Kursnummer	BK24-03T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita / Hort



TEAM Der Wilde-Pflanzen-Kindergarten*

Unsere Kita wird grün – aktiv für Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Nichts spricht dagegen, aber alles dafür: für einen Garten rund um die Kita mit heimischen Wildpflanzen. Diese Pflanzen wachsen so gut wie überall, verlangen keine aufwendige Pflege, eignen sich ausgezeichnet für eine gesunde Ernährung und bieten dazu Vögeln, Bienen, Schmetterlingen und Käfern ein reichhaltiges Futterangebot. Eine gute Chance also, um mit einfachen Mitteln nicht nur viel für den Klimaschutz zu tun, sondern auch frischen Wind in den pädagogischen Alltag zu bringen!

In dieser Fortbildung nähern wir uns dem Projekt „Wilde-Pflanzen-Kinder-Garten“ ganz grundsätzlich und praxisnah an und gehen gemeinsam allen wichtigen Fragen nach: Was erwarte ich vom Garten meiner Einrichtung, was wollen wir darin erleben? Welche Arbeiten sind zur Anlage und Pflege nötig? Welche Pflanzen eignen sich zu welchen Zwecken? Wie können die Kinder an der Entwicklung und Pflege des Gartens teilhaben? Und welche Bedeutung könnte dem Garten über die Kita hinaus für das Dorf oder das Stadtviertel zukommen?

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- haben Sie sich mit Ihren eigenen Erwartungen an einen Garten auseinandergesetzt
- haben Sie eine Auswahl heimischer Wildpflanzen kennengelernt einschließlich deren ökologischer und ernährungsrelevanter Bedeutung
- haben Sie Mitwirkungsmöglichkeiten der Kinder an Entwicklung und Pflege des Gartens erfahren
- wissen Sie um die nötigen Schritte und den mit dem Garten verbundenen Zeiteinsatz
- können Sie die Bedeutung eines wilden Gartens im Hinblick auf die aktuellen ökologischen und sozialen Herausforderungen einschätzen

Referent:in	Andrea Hensgen
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 9 TN buchbar.
Kursnummer	BF24-01T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Kita / Hort



TEAM The best door is the outdoor*

Grundlagen der Naturraumpädagogik

Viele Studien und Forschungsergebnisse belegen inzwischen: Es macht Spaß, draußen zu lernen. Wenn Spiel- und Lernumgebung in der Natur gewählt werden, wirkt es sich zudem positiv auf die Entwicklung frühkindlicher Kompetenzen aus. Vielleicht erinnern Sie sich selbst noch an den klebrigen Sand auf Ihren Händen, durch den Sie als Kind unermüdlich Tunnel gegraben haben, oder an den Mut, den es brauchte, um auf einen knorrigen Baum zu klettern oder Regenwürmer von der Straße zu retten... Kindheitserfahrungen in der Natur wie diese sind ein unermesslicher Schatz für unsere persönliche Entwicklung. Nirgendwo anders sind wir so tief verbunden mit dem Leben, werden herausgefordert, begeistert und beruhigt.

In dieser Fortbildung haben Sie Gelegenheit, nochmals einzutauchen in die „Schatzkammer Natur“ und zu verstehen, warum gerade in der heutigen Zeit naturnahe Bildung wichtig und zukunftsweisend ist – nicht nur für Kinder, sondern für uns alle. Wir befassen uns mit den Grundlagen der Naturraumpädagogik, welche auf den Gedanken einer Bildung für nachhaltige Entwicklung basiert. Zahlreiche Berichte, Bilder und Projektbeispiele aus der Praxis zeigen auf, wie das gesamte Bildungsgeschehen an nachhaltigen Aspekten reflektiert und gestaltet werden kann. Zudem erhalten Sie Impulse und konkrete Ideen zur Gestaltung und Organisation von Bildungsprozessen in und durch die Natur, die die pädagogische Arbeit in Ihrer Einrichtung bereichern wird.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Kenntnisse über theoretische und praktische Grundlagen der Naturraumpädagogik
- können Sie Wald- und Naturtage mit Kindern in ihrer Einrichtung sicher umsetzen
- schaffen Sie Motivation für naturraumpädagogische Angebote und Konzepte für sich und Ihre Einrichtung
- erkennen Sie den Gewinn von Naturerfahrung für Ihre Bildungsarbeit und die Entwicklung von Kindern
- erhalten Sie Argumente für Erziehungsberechtigte zur Umsetzung

Referent:in	Anke Wolfram
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Bitte bringen Sie Verpflegung, ausreichend zu trinken und eine Sitzunterlage mit. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk.
Kursnummer	BF24-02T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Ein Koffer voller Möglichkeiten

Wege aus der Überlastung – Wege in die Stimmigkeit

Im Kita-Alltag kommt es immer wieder zu belastenden Situationen, Konflikten und Überforderungen. Gesund und zufrieden bleiben die, die dabei immer wieder Lösungen finden und Wege, die Situation für sich stimmig zu gestalten. Diese Wege können vielfältig sein: Es können Übungen sein, die Ausgleich bringen. Es können Menschen, Kolleg:innen sein, die Unterstützung anbieten. Es kann auch hilfreich sein, den eigenen Blick auf die Situation zu verändern.

Dies und noch viel mehr wird Thema dieser Fortbildung sein. Sie bietet Gelegenheit, um sich auszutauschen, intensiv in den Erfahrungsschätzen zu stöbern und mit einfachen Körper- und Atemübungen zur Ruhe zu kommen. Darüber hinaus werden wir uns bewusst machen, welche Möglichkeiten schon jetzt jedem einzelnen zur Verfügung stehen und wie man sie im Fall des Falles leichter einsetzen kann. Am Ende der Fortbildung wird der Koffer mit einer Vielzahl an Möglichkeiten, die in belastenden Situationen helfen können, gut gefüllt sein.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- werden Sie ein paar Wege parat haben, wie Sie gut für sich für Ausgleich sorgen können
- ist Ihnen klarer, worauf es Ihnen in Ihrer Arbeit ankommt
- haben Sie erste Lösungen für belastende Situationen entwickelt

Referent:in	Markus Übelhör
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 9 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.
Kursnummer	QP24-05T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Gut gestimmt!

Die eigene Stimme schonend und selbstbewusst im Kita-Alltag einsetzen

Für „Sprechberufler:innen“ wie Pädagoginnen und Pädagogen ist die Stimme das wichtigste Werkzeug im täglichen Arbeiten. Wenn sie durch ständige Überbelastung angegriffen ist – etwa durch den hohen Lärmpegel in der Kita – und sich womöglich ein falscher Umgang mit der Stimme eingeschlichen hat, wird das Sprechen zur Anstrengung. Stimmprobleme wie Räusperzwang oder Heiserkeit können die Folge sein.

Das Seminar soll zu einem bewussten, schonenden und effizienten Umgang mit dem Werkzeug Stimme führen. Das umfasst Übungen zu Haltung, Atem und Stimmsitz ebenso wie kurze Theorieeinheiten zum Verständnis des Stimmapparates. Ein weiterer Schwerpunkt liegt darauf, wie man – ganz stimmsschonend – durch Präsenz und Körpersprache statt durch Lautstärke Autorität ausstrahlen kann.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten Sie ein Bewusstsein für die Funktionsweise des Stimm- und Sprechapparats
- reflektieren Sie den Zusammenhang von Körperhaltung, Atem und Stimme
- erkunden und kultivieren Sie Ihren persönlichen „Brustton der Überzeugung“
- sind Sie befähigt, Stimmprobleme zu entschärfen oder gar nicht erst entstehen zu lassen
- nehmen Sie viele Ideen für Stimpflege und Warm-up-Übungen mit

Referent:in	Eva Schulz
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 6 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 12 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	QP24-06T
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Mut zur Improvisation

– damit wir unsere Kinder nicht (ver-)planen

Wer kennt das nicht? Sie gestalten einen Morgenkreis – haben vielleicht (im günstigsten Fall) zunächst noch die Aufmerksamkeit der Kinder bei sich – plötzlich fällt einem Kind etwas Wichtiges ein, das es nicht zurückhalten kann und die anderen Kinder steigen darauf ein. Spätestens jetzt ist es vorbei mit der Aufmerksamkeit und Sie haben alle Mühe, die Kinder wieder auf Ihr Thema zu bringen.

Improvisierte Pädagogik lässt sich von „Störungen“ nicht durcheinander bringen, sondern nutzt sogar noch diese Momente, um Bildungsinhalte zu vermitteln. Improvisierte Pädagogik weiß: wir können die Kinder nicht ver-planen. In dem Moment, wo der Plan im pädagogischen Kopf im Vordergrund der Überlegungen steht, laufen wir Gefahr, die Kinder in ihrer jeweiligen Lebenswelt nicht wahrzunehmen und sie dadurch emotional zu verlieren. Mit „Mut zur Improvisation“ werden die Teilnehmenden spielerisch an überraschende Situationen herangeführt, um damit umgehen zu können - denn Improvisieren kann man lernen und: es macht Spaß und erleichtert den Erziehungsalltag. Die Spiele stammen aus dem Ideen-Pool des sog. Improvisationstheaters. Ziel ist es, aus dem Kopf heraus und ins Gefühl hineinzugehen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- entwickeln Sie eine gewinnbringende Fehlerkultur – Fehler gehören zur pädagogischen und menschlichen Handlung dazu!
- erlangen Sie Erkenntnisse über Vorzüge des Lebens und pädagogischen Agierens im Hier und Jetzt
- lernen Sie, die Haltung zu sogenannten „Störungen“ zu verändern und produktiv im Sinne der Kinder damit umzugehen
- erlangen Sie Hintergrundwissen zu „social cognition“

Referent:in	Helmut Wagner
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Waldkindergarten „Unterm Regenbogen“, Passau
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Bitte bringen Sie Verpflegung und eine Sitzunterlage mit. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk.
Kursnummer	QP24-07T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Starke Bilder gegen Angst und Unsicherheit

Was uns das Buch der Geheimen Offenbarung über die großen und kleinen Krisen im Kita-Alltag sagen kann

Das letzte Buch der Bibel, das Buch der Geheimen Offenbarung, ist auf den ersten Blick nicht Kita-tauglich. In seinen 22 Kapiteln ist viel von Krisen und Katastrophen die Rede. Nichts also, was man Kindern präsentieren möchte. Trotzdem lohnt es sich, einmal einen Blick in dieses Buch zu werfen, um zu entdecken, wie die Bibel mit Krisen und Katastrophen umgeht. Hinter den vordergründig düsteren Bildern verstecken sich nämlich menschliche Erfahrungen, die vor 2000 Jahren ebenso gemacht worden sind wie sie heute gemacht werden: Angst vor Neuem, Angst vor Veränderung, Wegfall von Sicherheiten, Nachrichten von Pandemien, Kriegen und anderen Katastrophen.

Aus den Bildern des Schreckens entwickelt das Buch der Geheimen Offenbarung einen Weg, wie daraus Bilder der Hoffnung und Visionen für eine gute Zukunft werden können. Aus der Ohnmacht hin in die Handlungsfähigkeit. Statt Weltuntergangsszenarien: Neuanfang!

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie Grundbegriffe, wie die Bibel über Krisen und Katastrophen denkt
- reflektieren Sie den eigenen Umgang mit persönlichen, beruflichen oder gesellschaftlichen Krisen
- entdecken Sie einen Weg, wie man negative Energien in positive Bilder übersetzen kann, die einen wieder handlungsfähig machen

Referent:in	Andreas Kindermann
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer QP24-08T

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
Krippe / Kita / Hort



TEAM Komm in den Flow!

Raus aus der Anstrengung, rein in die Zufriedenheit

Wir leben in einer Kultur der Anstrengung. Wir wollen alles gut machen, passen uns dabei an und übergehen oft unsere Bedürfnisse. Doch dann möchten wir alles gleichzeitig: Wertschätzend und bedürfnisorientiert mit Kindern arbeiten, gut kommunizieren, Mitbestimmung kultivieren, tolle Projekte initiieren, im Dialog mit den Eltern sein usw. Wir wollen dabei keine Fehler machen, so entsteht Druck und Stress.

In dieser Fortbildung geht es darum, langsamer zu werden, wieder ins Fühlen zu kommen und sich selbst im Körper neu zu verankern. Die systemische Pädagogik unterstützt uns darin, eine neue Sichtweise und innere Haltung zu finden, durch die wir in unsere eigene Kraft finden. So stellt sich Klarheit und Zufriedenheit ein.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erweitern Sie Ihr Wissen über die Grundlagen der Systemischen Pädagogik
- kennen Sie Übungen zur Entspannung und Beruhigung des Nervensystems
- tauchen Sie ein in die Welt der Sinneswahrnehmung
- werden Sie sich Ihrer vorhandenen Ressourcen bewusst und können diese im Alltag nutzen
- erleben Sie in Ruhe und Leichtigkeit Ihre Kraft

Referent:in	Sibylle Kiegeland
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 6 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne. Bitte bringen Sie Mal- und Schreibsachen, viele Buntstifte, eine Decke und eine Yogamatte mit sowie bequeme Kleidung.
Kursnummer	QP24-09T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Eltern sind anders

Neue Lebenswelten fordern Kitas heraus

Regelmäßig stehen Fachkräfte vor Herausforderungen in der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern. Eltern, die sehr hohe Ansprüche an die Betreuung und Bildung ihrer Kinder stellen; Eltern, die am Geschehen in der Kita desinteressiert scheinen oder solche, die mit der Erziehung ihrer Kinder überfordert wirken. Zuweilen begegnen sich kontroverse Haltungen und Erwartungen an Erziehung und Bildung. Im Seminar erfahren Sie mehr über „neue Eltern“, basierend auf Erkenntnissen der Sinus-Studie. Sie erhalten Impulse im fachlichen und kollegialen Austausch.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- kennen Sie unterschiedliche Auffassungen von Elternschaft und Lebensplanung
- erhalten Sie Impulse für neue Formen der Gestaltung von Erziehungs-Partnerschaft mit Eltern

Referent:in	Cornelia Korreng
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist nur bis zu einer Teamgröße von 15 TN buchbar.
Kursnummer	QE24-02T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita



TEAM Wenn's daheim nicht leicht ist

Psychisch kranke Eltern und die Auswirkung auf die kindliche Entwicklung

Noch immer ist es oft ein Tabuthema, obwohl es für die Umgebung mehr oder weniger deutlich erkennbar ist: Kinder leiden unter der eingeschränkten Erziehungskompetenz eines Elternteils oder im schlimmsten Fall beider Eltern. Manche Kinder wirken vernachlässigt, manche zu still und überangepasst, manche aggressiv oder auf eine andere Weise auffällig. Wie kann eine pädagogische Mitarbeiterin die Situation des betroffenen Kindes erkennen, wie es unterstützen und stärken?

Diese Fortbildung vermittelt Grundkenntnisse über die häufigsten psychischen Erkrankungen und Auswirkungen auf die Entwicklung des Kindes. Welche Anzeichen psychischer Erkrankungen gibt es? Welche Faktoren wirken sich resilienzfördernd und unterstützend auf das Kind aus? Was ist bei der Gesprächsführung mit einem psychisch erkrankten Elternteil und dessen Partner:in zu beachten? Neben diesen Inhalten gibt die Fortbildung Gelegenheit, um eigene Erfahrungen und mögliche Hürden gegenüber diesem Thema zu reflektieren.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- haben Sie grundlegende Informationen über die häufigsten psychischen Erkrankungen von Erwachsenen
- kennen Sie mögliche Auswirkungen auf die betroffenen Kinder
- bekommen Sie Strategien vermittelt, wie Sie im Team, mit den betroffenen Kindern und mit den betroffenen Eltern offen über die Situation sprechen können
- haben Sie entsprechende Bücher, Materialien und Ansprechpartner im regionalen psychosozialen Hilffssystem kennengelernt
- konnten Sie anhand von Fallbeispielen, Rollenspielen und Gruppengesprächen Ihr erworbenes Wissen anwenden und festigen

Referent:in	Elfi Gonaruk
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer **QE24-05T**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
 Krippe / Kita / Hort



TEAM „Oh Gott, diese Frauen!“*

Wie biblische Frauen sich solidarisieren, organisieren und selbstbewusst Akzente setzen

„Oh Gott, diese Frauen!“ benennt ein Autorinnenkreis rund um Maria Viktoria Heinrich ein 2023 erschienenes Buch, in dem 70 bekannte und weniger bekannte Frauen der Bibel porträtiert werden. Alle diese 70 Frauen haben eines gemeinsam: Sie finden sich nicht mit den Zuständen ab, in die sie hineingeboren werden, sondern entdecken in sich besondere Ressourcen. Sie solidarisieren sich, organisieren sich und verändern ihre persönliche Situation. Alle diese Frauen begeben sich aus einer „Opferhaltung“ heraus und kommen ins Handeln. Damit verändern sie auch ihre Umwelt, ihr gesellschaftliches Umfeld und oft genug auch die von Männern gemachten Konventionen. Ausgewählte Frauen wollen die Bibel von ihrer stärksten und aufbauendsten Seite zeigen: als Buch, das zeigen will, wie Menschen Enge und Ohnmacht überwinden, wie sie (Selbst-)Vertrauen lernen und zu einem großen Maß an Selbstwirksamkeit kommen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erweitern Sie Ihre Kenntnis über wesentliche Personen und Geschichten in der Bibel
- reflektieren Sie als Team die verschiedenen Persönlichkeiten, Charismen und damit verbundenen Ressourcen innerhalb einer Kita
- tauschen Sie sich als Team über Ihre Alltags- und Krisenfestigkeit aus

Referent:in	Andreas Kindermann
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer QT24-01T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Kita



TEAM Miteinander verbunden*

Neue Impulse für gelingende Beziehungen im Kita-Alltag und ihre christliche Basis

Viele Stunden des Tages verbringen Sie mit Ihrem Team und den Kindern in Ihrer Kita. Sie bilden also eine Gemeinschaft, die ein gutes Stück Alltag mit seinen Höhen und Tiefen miteinander bewältigt, denn neben Spiel und Spaß gibt es auch etliche Aufgaben, Pflichten, Konflikte und Krisen zu meistern.

Die Bedeutung von Verbindung innerhalb menschlicher Gemeinschaften ist seit jeher bekannt und wird besonders in christlichen Gemeinschaften betont. Dabei ist die grundlegendste Verbindung das große Beziehungsangebot Gottes, der Bund Gottes mit den Menschen. Nicht nur dieser, sondern auch die Gemeinschaft der Jünger Jesu und der ersten Christen können als Beispiele für ein gelingendes Miteinander dienen, die auf unsere heutigen Gemeinschaften übertragen und für sie fruchtbar gemacht werden können. So besteht an diesem Tag die Gelegenheit, mit Spiel, Spaß und Bewegung über die aktuelle Verbindung im Kita-Team nachzudenken und dieser neue Impulse zu geben.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- denken Sie über die Bedeutung der Gemeinschaft als Team nach
- erwerben Sie anhand biblischer Texte die Kenntnis christlicher Werte als Basis für gelingende Gemeinschaft
- reflektieren Sie Ihre eigenen Vorstellungen von gelingender Gemeinschaft
- entwickeln Sie Ideen, um die Verbindung im Team zu stärken bzw. aufrecht zu erhalten
- erkennen Sie die Vorteile einer starken Teambindung für die pädagogische Arbeit mit Kindern und erhalten Anregungen, um diese für den Alltag in der Kita fruchtbar zu machen

Referent:in	Dr. Heike Hötzinger
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 6 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.
Kursnummer	QT24-02T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Teamstärkung durch Erlebnispädagogik*

Wir (er-)leben unser Team

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“ – oder: Ein Kita-Team ist mehr als die Arbeitsleistung jeder einzelnen Mitarbeiter:in. Auch außerhalb der Kita zeigt sich: Erfolgreich sind Gemeinschaften, die das „Wir“ vor das „Ich“ stellen. Um dieses „Wir“ zu schulen, hat die Erlebnispädagogik lehrreiche Übungen entwickelt. In dieser Fortbildung wollen wir Sie aus dem Arbeitsalltag rausholen, um in spielerischen Übungen gangbare Grenzerfahrungen zu machen, welche das Team weiterentwickeln können. Dabei geht es nicht primär um die rein pädagogisch fachliche Kompetenz; vielmehr soll ein Klima der lösungsorientierten Kommunikation und Interaktion entstehen. Dabei entwickelt jedes Team seine eigene Strategie, seitens der Seminarleitung werden lediglich Impulse gegeben. Auch Erfahrungen des Scheiterns können uns weiterhelfen, um an der Teamentwicklung zu arbeiten. Reflexionsphasen sollen dabei Einsichten in Ihre Kommunikationsstruktur bringen, um schlussendlich Transfers für Ihren Arbeitsalltag zu ermöglichen.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- lernen Sie, Gruppenstrukturen zu erkennen
- erhalten Sie Übungen, die jederzeit in der Arbeitspraxis durchgeführt werden können
- soll die Kommunikationsfähigkeit innerhalb des Teams weiterentwickelt und die Zusammenarbeit im Team verbessert werden

Referent:in	Helmut Wagner, Sophia Wagner
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	Waldkindergarten „Unterm Regenbogen“, Passau
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Wir werden den Tag draußen verbringen – bei jeder Witterung! Bitte bringen Sie Verpflegung, ausreichend zu Trinken und eine Sitzunterlage mit. Achten Sie bitte auf wettergeeignete Kleidung und festes Schuhwerk.
Kursnummer	QT24-03T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Funkeln statt Funktionieren*

Mit Systemischer Pädagogik im Kita-Alltag Leichtigkeit gewinnen

Gegenseitige Wertschätzung erleichtert die Zusammenarbeit, weckt Freude und kann uns den Arbeitsalltag regelrecht „versüßen“. Wir müssen uns dennoch täglich auf neue, komplexe Herausforderungen in der Zusammenarbeit einstellen und flexibel reagieren. Unvorhergesehene Situationen können Stress und Überlastung auslösen, so dass wir oft mehr Funktionieren als „Funkeln“. Die Systemische Pädagogik eröffnet hier neue Perspektiven: Ein lösungs- und ressourcenorientierter Blick wird erfahrbar und führt zu einer neuen, inneren Haltung.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erweitern Sie Ihr Wissen über die Grundlagen der Systemischen Pädagogik
- finden Sie in Spiel und Bewegung eine neue Form der Begegnung miteinander
- kennen Sie Ihre eigenen Ressourcen und wissen, wie Sie diese einbringen können
- gewinnen Sie einen frischen Blick auf Talente und Stärken Ihrer Kolleg:innen
- erleben Sie Verbundenheit, Offenheit und Kraft im Team

Referent:in	Sibylle Kiegeland
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 6 TN und nur bis zu einer Teamgröße von 20 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne. Bitte bringen Sie Ma- und Schreibsachen, viele Buntstifte, eine Decke und eine Yogamatte mit sowie bequeme Kleidung.
Kursnummer	QT24-04T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM Vom Ich zum Wir*

Teamentwicklung und individuelles Teamcoaching

Ein eingespieltes, verlässliches und engagiertes Team ist die Basis einer erfolgreichen pädagogischen Arbeit mit Kindern und der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern. Die Belastungen im Alltag sind vielfältig: Fehlende Fachkräfte, Zeitmangel, Ausfälle wegen Krankheit, Personalwechsel und Assistenzkräfte oder Praktikanten, die „mal eben“ angeleitet werden müssen. Die Qualität und die Freude an der Arbeit leiden. Diese Fortbildung lädt dazu ein, endlich mal das zu tun, was oft zu kurz kommt, und gemeinsam einen Blick auf das Miteinander im Team zu werfen – damit Sie danach gestärkt zu Ihren pädagogischen Aufgaben zurückkehren können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- wissen Sie, wie Sie Abläufe und Kommunikationsprozesse verbessern können
- haben Sie Stress reduzierende Strategien entwickelt
- kennen Sie Ihre Ressourcen im Team und haben gemeinsame Ziele neu formuliert
- werden Erfolge gewürdigt und Entwicklungsräume erforscht
- haben Sie sich und Ihrem Team einen Tag der Zusammengehörigkeit gegönnt

Referent:in	Cornelia Korreng
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer QT24-05T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Krippe / Kita



TEAM Ich habe eine Gabe, also gebe ich sie!*

Als Team von den Fähigkeiten, Ressourcen und Talenten profitieren

„Ich habe eine Gabe, also gebe ich sie!“ – So hat die junge sizilianische Ordensschwester Christina auf die Frage geantwortet, ob Gott wohl einverstanden ist, dass sie mit ihrer kräftigen Soul-Stimme bei Voice of Italy die komplette Jury aus dem Häuschen bringt. Wir haben unsere Talente, damit wir sie einbringen! Die meisten Menschen haben einen sehr engen Blick darauf, was an ihnen wertvoll sein könnte. Damit geht so viel verloren, von dem die Kinder, die Eltern oder Kolleg:innen profitieren könnten. Es lohnt sich, einen genauen Blick auf sich selber zu wagen und auf Entdeckungsreise zu gehen. Denn manche Dinge sieht man erst, wenn man die richtige Brille aufsetzt, aus dem richtigen Blickwinkel draufschaud oder den Horizont ein wenig erweitert. Dabei kann sich sogar die eine oder andere Schwäche als wichtige Ressource für ein Team entpuppen.

Die Fortbildung bietet Gelegenheit, in Ruhe in den Erfahrungsschätzen zu stöbern, sich mit Kolleg:innen auszutauschen und gemeinsam im Team zu planen, wie die vielfältigen Fähigkeiten und Ressourcen in die tägliche Arbeit einfließen können. Das bringt mehr Erfolg, mehr Freude in der Arbeit und im Team – und auch die Kinder und Eltern werden davon profitieren.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- werden Sie bei sich und den Kolleg:innen Talente, Fähigkeiten und Ressourcen entdecken
- wissen Sie, wie diese in die Arbeit und ins Team einfließen können

Referent:in	Markus Übelhör
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Die Fortbildung ist erst ab einer Teamgröße von 9 TN buchbar. Bei der Suche nach einer Partnereinrichtung unterstützen wir kleine Teams gerne.
Kursnummer	QT24-06T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM In der Rolle – von der Rolle*

Vom Umgang mit bestimmten Rollen in Kita-Teams

Leitung, stellvertretende Leitung, Gruppenleitung, Qualitätsbeauftragte etc.: Das Organigramm einer Kita schreibt den Mitarbeitenden eine bestimmte strukturelle Rolle zu, deren Wesen im Stellenprofil einerseits beschrieben ist, andererseits sowohl im Mikro- als auch im Gesamtgefüge betrachtet werden will. Aber auch durch ihre Persönlichkeitsmerkmale und Charismen nehmen die Mitarbeiter:innen bestimmte Rollen ein, die systemisch betrachtet werden können wie z.B. die Rolle der Erfinderin, der Perfektionistin, der Teamarbeiterin, der Kommunikatorin. Und dann gibt es auch noch Rollen wie beispielsweise „die, die immer einspringt“ – Rollen, die einem einfach verpasst werden, ohne dass dies meist groß reflektiert wird. Von den gesellschaftlichen Rollen, die einem als Frau oder Mann in einem sozialen Beruf einmal zugeschrieben werden, einmal ganz zu schweigen...

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- setzen Sie sich mit dem Begriff „Rolle“ auseinander und überlegen, welche verschiedenen Rollen Sie im Leben einnehmen
- betrachten Sie die Kita systemisch als sinnvolles Gesamtgefüge, in dem verschiedene Rollen ineinandergreifen, und definieren darin Ihre Rolle
- klären Sie bestimmte Rollen, z.B. was bedeutet bei uns „Gruppenleitung“ usw.
- lernen Sie die Theorie der „Neun Teamrollen“ nach Meredith Belbin kennen und diskutieren Sie deren Umsetzung auf Ihre Kita-Situation hin
- prüfen Sie die Stimmigkeit der verschiedenen Rollen in der Kita: Was bedeutet es für das Team, wenn die Leitung gleichzeitig z.B. die „Erfinderin“ ist? Was ist, wenn die „Perfektionistin“ nicht gehört wird, weil sie die jüngste Kinderpflegerin ist?

Referent:in	Andreas Kindermann
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer QT24-07T

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
Krippe / Kita / Hort



TEAM Weida mitanand*

Damit Übergänge und Neuanfänge gut klappen

Der Wechsel von pädagogischen Mitarbeiter:innen gehört zum regelmäßigen Alltag einer Kita. Beim Zusammentreffen zwischen „Altgedienten“ und „Neuen“ treffen mitunter auch verschiedene Generationen aufeinander mit eigenem Verständnis für Pädagogik, kollegiale Kultur, Arbeitsabläufe, Ressourcen und Strukturen. Die Konfrontation von Werten und Haltungen kann durchaus für Spannungen und Konflikte sorgen, sie kann im Dialog aber für beide Seiten durchaus fruchtbar sein. Um zu erkennen, dass das „Alte“ wertvoll sein kann und das „Neue“ nichts entwertet, sondern neue Blicke öffnet, braucht es Begegnung und Dialog. Wenn dies gelingt steht einem „Weida mitanand“ nichts mehr im Weg.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erhalten scheidende Teammitglieder die Möglichkeit, sich in gemeinsamer Reflexion aus einem Team zu verabschieden
- hat ein Team bei einem Leitungswechsel die Möglichkeit, bislang Erreichtes, gemeinsame Werte und Arbeitshaltungen sowie die Einrichtungskultur einer kritischen Betrachtung zu unterziehen und sich auf einen Übergang vorzubereiten
- bekommen neue Teammitglieder die Chance, sich in die Kultur eines bestehenden Teams gut einzufinden
- hat eine neue Leitung die Möglichkeit, Pädagogik, Werte und Haltungen ihres neuen Teams kennenzulernen und eigene Ansätze vorzustellen

Referent:in	Andreas Kindermann
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN

Kursnummer QT24-08T

gefördert durch Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe Team
Krippe / Kita / Hort



TEAM ProfiTeam* - Basisseminar

Professionell handeln mit Herz und Verstand (Basisseminar)

Als pädagogische Fach- oder Ergänzungskraft sind Sie jeden Tag fachlich und auch persönlich stark gefordert. Sie engagieren sich für die Ihnen anvertrauten Kinder und wollen diese bestmöglich fördern. Doch wie gelingt es, in herausfordernden Situationen gelassen und professionell zu handeln? Wie gelingt es, die gesamte Gruppe und dabei auch noch jedes einzelne Kind im Blick zu behalten? Wie kann man kritischen Eltern gut begegnen? Und was ist zu tun, um bei alle dem bei Kräften zu bleiben? Dazu finden Sie Antworten und Handwerkszeug im Basisseminar „ProfiTeam“.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erwerben Sie Wissen darüber, wie präventive Kindergartenpädagogik Kraft und Zeit spart und somit der eigenen Selbstfürsorge dient
- erleben Sie, wie der Zugang zu Kindern über eine respektvolle Beziehung leichter möglich ist getreu dem Motto „Beziehung kommt vor Erziehung und vor Bildung“
- erfahren und üben Sie, wie Sie über Wertschätzung und Anerkennung den Kindern ein positives Selbstbild vermitteln
- lernen Sie, Kinder mit „EmotionsCoaching“ im Umgang mit ihren Gefühlen anzuleiten und zu begleiten
- bekommen Sie Handwerkszeug, um die Kinder zur Kooperation zu gewinnen und Problemen vorzubeugen

Referent:in **Monika Veit**
Termin **zweitägig,**
 wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit **09:00 - 16:30**
geplanter Ort **in Ihrer Einrichtung**
Kursgebühr **1580,- (2400,-) gesamt bei bis zu 8 TN**
 1980,- (2800,-) gesamt bei 9 bis 14 TN
 2380,- (3000,-) gesamt bei 15 bis 19 TN
 2580,- (3100,-) gesamt ab 20 TN
 zzgl. Materialgeld in Höhe von 18,- € pro
 Teilnehmer:in, das am Veranstaltungstag an die
 Referentin gezahlt wird

Kursnummer **QT24-09T**

gefördert durch **Kolping-Akademie Passau**
Zielgruppe **Team**
 Krippe / Kita / Hort



TEAM ProfiTeam* - Aufbauseminar

Professionell handeln mit Herz und Verstand (Aufbauseminar)

Als pädagogische Fach- oder Ergänzungskraft sind Sie jeden Tag fachlich und auch persönlich stark gefordert. Sie engagieren sich für die Ihnen anvertrauten Kinder und wollen diese bestmöglich fördern. Doch wie gelingt es, in herausfordernden Situationen gelassen und professionell zu handeln? Wie gelingt es, die gesamte Gruppe und dabei auch noch jedes einzelne Kind im Blick zu behalten? Wie kann man kritischen Eltern gut begegnen? Und was ist zu tun, um bei alle dem bei Kräften zu bleiben? Dazu finden Sie Antworten und Handwerkszeug im Aufbauseminar „ProfiTeam“.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- vertiefen Sie Ihr Wissen und Handwerkszeug aus dem Basisseminar
- erleben Sie eine Weiterführung der ProfiTeam-Handwerkszeuge im Umgang mit Konflikten
- lernen Sie, wie Grenzen bei Kindern liebevoll und klar gesetzt werden können
- üben und trainieren Sie, wie Konflikte zwischen Kind und Pädagog:innen erfolgreich gelöst werden können
- ziehen Sie als Kita-Team im Umgang mit Konflikten an einem Strang

Referent:in	Monika Veit
Termin	zweitägig, wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	1580,- (2400,-) gesamt bei bis zu 8 TN 1980,- (2800,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 2380,- (3000,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 2580,- (3100,-) gesamt ab 20 TN zzgl. Materialgeld in Höhe von 12,- € pro Teilnehmer:in, das am Veranstaltungstag an die Referentin gezahlt wird
Hinweis	Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung des Basisseminars.
Kursnummer	QT24-10T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



TEAM ProfiTeam* - Vertiefungsseminar

Professionell handeln mit Herz und Verstand (Vertiefungsseminar)

Die Inhalte des Vertiefungsseminars werden nach Anmeldung individuell abgeklärt. Mögliche Beispiele für Themen zur Vertiefung sind: „Eltern ins Boot holen – Erziehungs- und Bildungspartnerschaft stärken“; „Konflikte zwischen Kindern – Kinderstreit besser verstehen und coachen“; „Dauerbrenner lösen – Supervision – Umgang mit besonderen Kindern/Eltern“; „Teamseminar – unser Team in den Blick nehmen – wie bilden wir ein starkes Team“

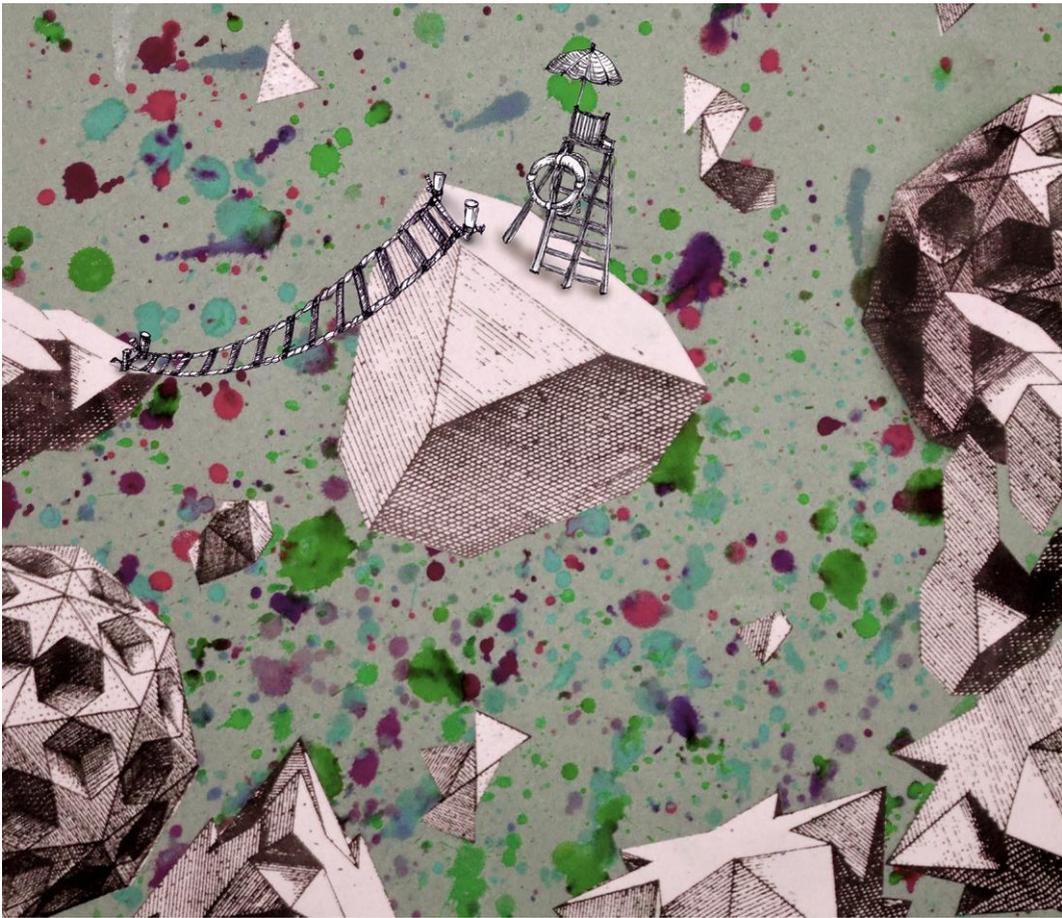
Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- vertiefen Sie Ihre Kenntnisse zur Thematik „Beziehung kommt vor Erziehung und Bildung“
- erleben Sie, wie die Inhalte und Beziehungshandwerkszeuge von ProfiTeam ineinandergreifen
- erleichtern Sie Ihren Kita Alltag, indem Sie als Team noch mehr und klarer an einem Strang ziehen
- lernen Sie, auch im Kita Alltag gut für sich selbst zu sorgen

Referent:in	Monika Veit
Termin	wird nach der Anmeldung individuell vereinbart
Uhrzeit	09:00 - 16:30
geplanter Ort	in Ihrer Einrichtung
Kursgebühr	790,- (1200,-) gesamt bei bis zu 8 TN 990,- (1400,-) gesamt bei 9 bis 14 TN 1190,- (1500,-) gesamt bei 15 bis 19 TN 1290,- (1550,-) gesamt ab 20 TN
Hinweis	Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung des Aufbauseminars. Bitte bringen Sie die Kursunterlagen von Basis- und Aufbaumodul mit.
Kursnummer	QT24-11T
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	Team Krippe / Kita / Hort



Zertifikatskurse



Qualifizierte Ergänzungskraft für Kinder in den ersten drei Lebensjahren

Qualifizierte Fachkraft für Kinder in den ersten drei Lebensjahren

Qualifizierte Praxisanleitung und Mentoring*

Fachkraft für Inklusion

Qualifizierte Leitung*

Zertifikatskurse

Angeboten werden 2024 wieder die bewährten Kurse:

ZK24-04	Start: Frühling 2024	Qualifizierte Ergänzungskraft für Kinder in den ersten drei Lebensjahren	Kursleitung: Stirner, Daniela	Gästehaus „Geistliche Zelle“, Neustift
ZK24-05	Start: Frühling 2024	Qualifizierte Fachkraft für Kinder in den ersten drei Lebensjahren	Kursleitung: Stirner, Daniela	Gästehaus „Geistliche Zelle“, Neustift
ZK24-07	Start: Sommer 2024	Fachkraft für Inklusion	Kursleitung: Penzenstadler, Anita	N.N.

sowie neu konzipiert – gemäß den aktuellen gesetzlichen Anforderungen:

ZK24-06	Start: N.N.	Qualifizierte Praxisanleitung und Mentoring*	Kursleitung: N.N.	N.N.
ZK24-08	Start: Herbst 2024	Qualifizierte Leitung*	Kursleitung: N.N.	N.N.

Sobald nähere Details feststehen und eine Anmeldung möglich ist, informieren wir Sie.

Weiterbildung



Weiterbildung zur
„Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen“

Weiterbildung zur „Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen“

<p>Block C Modul 5 300 Unterrichtseinheiten</p>	<p>Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales </p>
	<h2>Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen</h2> <p>Kursleitung: Andrea Irouschek und Tanja Schatzl Multiplikator*innen: Petra Tauschek, Petra Schötz, Claudia Pagler, Andrea Irouschek, Brigitte Blank</p> <p>Januar 2024 bis April 2025</p>
 <p>Caritasverband für die Diözese Passau e.V.</p>  <p>Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern DIE STIMME FÜR KINDER</p>	<p>Kooperation zwischen Verband katholischer Kindertageseinrichtungen in Bayern e.V. und Caritasverband für die Diözese Passau e.V.</p>

Die Weiterbildung entspricht Block C Modul 5 und wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt, in Kooperation zwischen dem Verband katholischer Kindertageseinrichtungen in Bayern e.V. und dem Caritasverband für die Diözese Passau e.V.

Weitere Informationen, auch zur Bewerbung, finden Sie online.

Kurs: Kita – Kirche – Caritas



Dem Leben auf den Grund gehen,
um bei den Menschen aufzutauchen

Dem Leben auf den Grund gehen, um bei den Menschen aufzutauchen

Und eines Tages kam für ihn der Moment, da ging er auf den Grund.

Eigentlich hätte der Prophet Jona anderes zu tun gehabt. Sein Beruf war es, Menschen, die ihm anvertraut sind, den Weg zu einem gelingenden Leben zu zeigen. Doch dem neuen Menschenschlag, der jetzt auf ihn wartet, dem fühlte er sich nicht gewachsen. Deshalb tut er das, was viele tun, wenn sie die Realität überfordert: er flieht. Manche fliehen in Arbeit, andere in Bürokratie, einige hetzen von einem Projekt zum anderen, wieder andere verlieren sich in Nebensächlichkeiten und Nischen. Jona will übers Meer. Weit, weit weg von den Menschen, bei denen er auf Granit beißt.

Und dann ging er tatsächlich auf den Grund.

Alle kennen sie, die Erzählung vom Sturm auf dem Meer und den verängstigten Seeleuten, die sich in ihrer Not nicht anders zu helfen wissen als diesen seltsamen Passagier ins Wasser zu werfen. Vielleicht würden die Mächte durch dieses „Opfer“ befriedet. Jona stößt nichts zu. Ein großer Fisch verschlingt ihn. In dessen Bauch verharrt Jona drei Tage und drei Nächte. Viel Zeit, um am Grunde des Meeres den Motiven seines Lebens, seinen Überzeugungen, seinen Lebenszielen und seinen Beziehungen zu anderen Menschen auf den Grund zu gehen.

Mit der Jona-Geschichte laden die folgenden Fortbildungen ein, sich Zeit zu nehmen, um dem auf den Grund zu gehen, was Sie beschäftigt, was Sie antreibt, was Sie ärgert oder Ihnen großes Lebensglück bedeutet.

Im Bauch des Fisches findet Jona wieder zu einer Beziehung zu Gott, er lernt seine Überzeugungen, seine Hoffnungen in Worte zu fassen, lernt zu beten. Und mehr noch als das: Als Jona nach der Zeit im Bauch des Fisches wieder auf die Menschen zugeht, die ihm anvertraut sind, scheint sich sein Blick und seine Herangehensweise geändert zu haben. Er kann anders mit Menschen in seinem Wirkungskreis umgehen: mit solchen, die ihm nahestehen, aber auch mit solchen, die er innerlich schon abgeschrieben hatte.

*Wer in das Geheimnis seines Lebens eintaucht,
taucht bei den Menschen wieder auf.*

Kurs: Kita – Kirche – Caritas für pädagogische Ergänzungskräfte

Mit der religiösen Bildungsarbeit ist ein hoher Anspruch an die pädagogischen Mitarbeiter:innen in Katholischen Kitas verbunden: die Professionalisierung eines religionspädagogischen Habitus. Sie sollen sprach- und auskunftsfähige Zeugen sein, Kindern Antworten unseres Glaubens auf ihre großen Fragen nach Gott und der Welt eröffnen und einen eigenen Standpunkt in Lebens- und Glaubensfragen beziehen. Dabei möchte der Kurs „Kita – Kirche – Caritas“ Sie stufenweise in zwei Modulen unterstützen und begleiten.

Um unterschiedlichen Lebens- und Glaubensbiographien gerecht zu werden, sind die Module sowohl inhaltlich als auch methodisch stark teilnehmerorientiert ausgerichtet. Geistlich begleitet und in Gemeinschaft machen sich die Teilnehmer:innen in den zwei Jahren des Kurses „Kita – Kirche – Caritas“ auf den Weg und widmen sich ihren Lebensthemen und ihren Glaubensüberzeugungen, erweitern ihr Glaubenswissen, vergewissern sich ihrer Beziehung zu Jesus Christus und reflektieren ihr Handeln in ihrer Kita: Sie gehen dem eigenen Leben auf den Grund, um bei den Menschen wieder aufzutauchen, sie machen es wie Gott und werden Mensch.

Durch die Teilnahme

- reflektieren Sie Ihre eigene Glaubensbiographie
- vertiefen Sie Ihre Kenntnisse des Glaubens und Lebens in der Kirche
- lernen Sie verschiedene Formen von Religiosität und Unterbrechung kennen
- entwickeln Sie Ihre religionspädagogischen Kompetenzen weiter
- werden Sie befähigt, sprach- und auskunftsfähig in Glaubensfragen zu sein
- erfahren Sie Stärkung Ihrer Person

Kursleitung	Andreas Kindermann
Referent:innen	Diakon Konrad Niederländer, Andreas Kindermann
Termine	Modul 1: 09.10.2024 bis 11.10.2024 Modul 2: 07.10.2025 bis 08.10.2025
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	Priesterseminar „St. Stephan“, Passau
Kursgebühr	Modul 1: 255,- mit Verpflegung Modul 2: 170,- mit Verpflegung Der Kurs kann nur als Gesamtpaket gebucht werden, die Abrechnung erfolgt in zwei Raten.
Kursnummer	KCE24-01
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Ergänzungskräfte Kita



Kurs: Kita – Kirche – Caritas

für pädagogische Fachkräfte

Der Kurs „Kita – Kirche – Caritas“ fördert und entwickelt sowohl die persönliche religiöse Kompetenz als auch den religionspädagogischen Habitus der pädagogischen Fachkräfte stufenweise in drei Modulen weiter. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Reflexion der eigenen Person, der individuellen religionspädagogischen Praxis und der persönlichen Haltung und Stellung in Kita, Kirche und Caritas.

Um unterschiedlichen Lebens- und Glaubensbiographien gerecht zu werden, sind die Module sowohl inhaltlich als auch methodisch stark teilnehmerorientiert ausgerichtet. Geistlich begleitet und in Gemeinschaft machen sich die Teilnehmer:innen in den zwei Jahren des Kurses „Kita – Kirche – Caritas“ auf den Weg und widmen sich ihren Lebensthemen und ihren Glaubensüberzeugungen, erweitern ihr Glaubenswissen, vergewissern sich ihrer Beziehung zu Jesus Christus und reflektieren ihr Handeln in ihrer Kita: Sie gehen dem eigenen Leben auf den Grund, um bei den Menschen wieder aufzutauchen, sie machen es wie Gott und werden Mensch.

Durch die Teilnahme

- reflektieren Sie Ihre eigene Glaubensbiographie
- vertiefen Sie Ihre Kenntnisse des Glaubens und Lebens in der Kirche
- lernen Sie verschiedene Formen von Religiosität und Unterbrechung kennen
- festigen Sie die Kompetenz, sich selbstständig mit Texten der Bibel, Traditionen und Ritualen auseinanderzusetzen
- erfahren Sie Stärkung Ihrer Person

Kursleitung	Andreas Kindermann
Referent:innen	Diakon Konrad Niederländer, Andreas Kindermann
Termine	Modul 1: 22.01.2024 bis 25.01.2024 Modul 2: 20.01.2025 bis 23.01.2025 Modul 3: 20.01.2026 bis 22.01.2026
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	Spectrum Kirche, Passau
Kursgebühr	Modul 1: 340,- mit Verpflegung Modul 2: 340,- mit Verpflegung Modul 3: 255,- mit Verpflegung Der Kurs kann nur als Gesamtpaket gebucht werden, die Abrechnung erfolgt in drei Raten.
Kursnummer	KCF24-01
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte Kita



Kurs: Kita – Kirche – Caritas

für pädagogische Fachkräfte

Der Kurs „Kita – Kirche – Caritas“ fördert und entwickelt sowohl die persönliche religiöse Kompetenz als auch den religionspädagogischen Habitus der pädagogischen Fachkräfte stufenweise in drei Modulen weiter. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Reflexion der eigenen Person, der individuellen religionspädagogischen Praxis und der persönlichen Haltung und Stellung in Kita, Kirche und Caritas.

Um unterschiedlichen Lebens- und Glaubensbiographien gerecht zu werden, sind die Module sowohl inhaltlich als auch methodisch stark teilnehmerorientiert ausgerichtet. Geistlich begleitet und in Gemeinschaft machen sich die Teilnehmer:innen in den zwei Jahren des Kurses „Kita – Kirche – Caritas“ auf den Weg und widmen sich ihren Lebensthemen und ihren Glaubensüberzeugungen, erweitern ihr Glaubenswissen, vergewissern sich ihrer Beziehung zu Jesus Christus und reflektieren ihr Handeln in ihrer Kita: Sie gehen dem eigenen Leben auf den Grund, um bei den Menschen wieder aufzutauchen, sie machen es wie Gott und werden Mensch.

Durch die Teilnahme

- reflektieren Sie Ihre eigene Glaubensbiographie
- vertiefen Sie Ihre Kenntnisse des Glaubens und Lebens in der Kirche
- lernen Sie verschiedene Formen von Religiosität und Unterbrechung kennen
- festigen Sie die Kompetenz, sich selbstständig mit Texten der Bibel, Traditionen und Ritualen auseinanderzusetzen
- erfahren Sie Stärkung Ihrer Person

Kursleitung	Andreas Kindermann
Referent:innen	Diakon Konrad Niederländer, Andreas Kindermann
Termine	Modul 1: 11.03.2024 bis 14.03.2024 Modul 2: 10.03.2025 bis 13.03.2025 Modul 3: 10.03.2026 bis 12.03.2026
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen
Kursgebühr	Modul 1: 340,- mit Verpflegung Modul 2: 340,- mit Verpflegung Modul 3: 255,- mit Verpflegung Der Kurs kann nur als Gesamtpaket gebucht werden, die Abrechnung erfolgt in drei Raten.
Kursnummer	KCF24-02
gefördert durch	Kolping-Akademie Passau
Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte Kita



Kurs: Kita – Kirche – Caritas

für pädagogische Fachkräfte

Der Kurs „Kita – Kirche – Caritas“ fördert und entwickelt sowohl die persönliche religiöse Kompetenz als auch den religionspädagogischen Habitus der pädagogischen Fachkräfte stufenweise in drei Modulen weiter. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Reflexion der eigenen Person, der individuellen religionspädagogischen Praxis und der persönlichen Haltung und Stellung in Kita, Kirche und Caritas.

Um unterschiedlichen Lebens- und Glaubensbiographien gerecht zu werden, sind die Module sowohl inhaltlich als auch methodisch stark teilnehmerorientiert ausgerichtet. Geistlich begleitet und in Gemeinschaft machen sich die Teilnehmer:innen in den zwei Jahren des Kurses „Kita – Kirche – Caritas“ auf den Weg und widmen sich ihren Lebensthemen und ihren Glaubensüberzeugungen, erweitern ihr Glaubenswissen, vergewissern sich ihrer Beziehung zu Jesus Christus und reflektieren ihr Handeln in ihrer Kita: Sie gehen dem eigenen Leben auf den Grund, um bei den Menschen wieder aufzutauchen, sie machen es wie Gott und werden Mensch.

Durch die Teilnahme

- reflektieren Sie Ihre eigene Glaubensbiographie
- vertiefen Sie Ihre Kenntnisse des Glaubens und Lebens in der Kirche
- lernen Sie verschiedene Formen von Religiosität und Unterbrechung kennen
- festigen Sie die Kompetenz, sich selbstständig mit Texten der Bibel, Traditionen und Ritualen auseinanderzusetzen
- erfahren Sie Stärkung Ihrer Person

Kursleitung	Andreas Kindermann
Referent:innen	Diakon Konrad Niederländer, Andreas Kindermann
Termine	Modul 1: 15.07.2024 bis 18.07.2024 Modul 2: 14.07.2025 bis 17.07.2025 Modul 3: 14.07.2026 bis 16.07.2026
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich
Kursgebühr	Modul 1: 340,- mit Verpflegung Modul 2: 340,- mit Verpflegung Modul 3: 255,- mit Verpflegung Der Kurs kann nur als Gesamtpaket gebucht werden, die Abrechnung erfolgt in drei Raten.
Kursnummer	KCF24-03
gefördert durch Zielgruppe	Kolping-Akademie Passau pädagogische Fachkräfte Kita



Kurs: Kita – Kirche – Caritas

**Kurse sind bereits gestartet –
eine Anmeldung ist nicht mehr möglich**

Kursnummer	KCF22-01
Termine	Modul 1: 18.10.2022 bis 21.10.2022 Modul 2: 17.10.2023 bis 20.10.2023 Modul 3: 14.10.2024 bis 16.10.2024
geplanter Ort	Haus der Begegnung „Heilig Geist“, Burghausen
Kursnummer	KCF23-01
Termine	Modul 1: 17.07.2023 bis 20.07.2023 (Schweiklberg) Modul 2: 15.04.2024 bis 18.04.2024 Modul 3: 28.04.2025 bis 30.04.2025
geplanter Ort	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederalteich
Kursnummer	KCF23-02
Termine	Modul 1: 27.11.2023 bis 30.11.2023 Modul 2: 25.11.2024 bis 28.11.2024 Modul 3: 24.11.2025 bis 26.11.2025
geplanter Ort	Franziskushaus, Altötting
Kursnummer	KCF23-03
Termine	Modul 1: 23.10.2023 bis 26.10.2023 Modul 2: 21.10.2024 bis 24.10.2024 Modul 3: 20.10.2025 bis 22.10.2025
geplanter Ort	Priesterseminar, Passau

Institutionelles Schutzkonzept für Kindertageseinrichtungen



Institutionelles Schutzkonzept für Kindertageseinrichtungen

„Miteinander achtsam leben“ heißt das Leitmotiv unserer Präventionsarbeit. Hierzu wurde bereits 2018 eine Prozessbegleitung durch die Stabsstelle Prävention in Kooperation mit der Abteilung Kindertageseinrichtungen/Fachbereich Frühe Bildung und pädagogische Qualität entwickelt. Unser Ziel ist es, Kindertageseinrichtungen zu einem sicheren Ort für unsere anvertrauten Kinder zu machen. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen eine Kultur des Respekts, der Wertschätzung sowie eine Haltung der Achtsamkeit etablieren. Sie werden als Leitung befähigt, gemeinsam mit Ihrem Team präventive Strukturen gegen sexualisierte Gewalt zu entwickeln, umzusetzen und Hinweise auf grenzverletzendes Verhalten sicher zu erkennen und diesen entgegenzuwirken. Mit Hilfe einer Risiko- und Potenzialanalyse bewerten Sie Ihre Einrichtung durch die „präventive Brille“ neu und können anhand eines Projektplans die zeitlichen und personellen Ressourcen, die zur Umsetzung notwendig sind, bestimmen.

Auf diesem Weg möchte Sie die Projektkoordinatorin Institutionelles Schutzkonzept als direkte Ansprechpartnerin unterstützen. Sie erhalten einen mit Vorlagen, Formularen und fachlichem Input gefüllten Wegweiser-Ordner, der von der Stabsstelle Prävention, Projektkoordination und Fachberatung des Diözesancaritasverbandes Passau e. V. eigens konzipiert wurde.

Durch die Teilnahme am Projekt

- setzen Sie sich mit dem Themengebiet „Kindliche Sexualität“ auseinander und geben über ein Sexualpädagogisches Konzept allen Eltern und zugleich allen Mitarbeiter:innen einen fundierten Zugang zur pädagogischen Ausrichtung Ihrer Erziehungsarbeit
- sind Sie in der Lage, Vorgänge und Verfahren eindeutiger zu bewerten und Handlungssicherheit für sich und Ihre Mitarbeiter:innen in der Einrichtung zu schaffen
- erhalten Sie verschiedene Tools, um präventive Strukturen in Ihrer Einrichtung zu etablieren und z.B. Beschwerdeverfahren und Partizipation als etwas Lebendiges und Aktives zu begreifen
- können Sie im Austausch mit anderen Teilnehmer:innen Erfahrungswerte und entstandene Ideen diskutieren
- steigt die Qualität Ihrer Einrichtung und zeigt den Eltern der anvertrauten Kinder, wie zukunftsfähig und weitreichend Sie arbeiten
- können Sie Ihr bereits erarbeitetes und eingereichtes Institutionelles Schutzkonzept nochmals im Team aufarbeiten und für alle Mitarbeitenden greifbar, nachvollziehbar und partizipativ darlegen.

Starttermin 08.04.2024
Kursnummer ISK24-01 (Gruppe G)

Kursgebühr 2200,- für die gesamte Einrichtung für die
Projektteilnahme über den Zeitraum von ca. 2 Jahren
**Die Abrechnung erfolgt im Gesamtbetrag nach der
Leitungsschulung.**

Das Projekt „Institutionelles Schutzkonzept für Katholische Kindertageseinrichtungen“ stellt einen Prozess aus vier aufeinander aufbauenden Phasen dar, welche innerhalb von anderthalb bis zwei Jahren durchlaufen werden. Ein Einstieg ist daher nur im April möglich.

Phase 1: Grundlagen aufbauen

Koordinierungstreffen

Das Koordinierungstreffen findet im Rahmen einer regulären Teambesprechung in Ihrer Einrichtung statt. Dabei werden wichtige Formalitäten geklärt sowie der:die Schutzbegleiter:in benannt. Termin nach Vereinbarung mit der Projektkoordinatorin.

Leitungsschulung – Mit dem Wegweiser zum institutionellen Schutzkonzept für Ihre Einrichtung*

In dieser zweitägigen Fortbildung werden Sie als Kita-Leitung von verschiedenen internen Referent:innen zu den Inhalten des Wegweiser-Ordners geschult.

Termin	08.04.2024 und 09.04.2024 (Gruppe G)
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther, Niederaltreich mit Verpflegung und Übernachtung
Zielgruppe	Leitungen Krippe / Kita / Hort

TEAM Prävention in der Kita – Sensibilisierung und Qualifizierung zum Kinderschutz*

In dieser Teamfortbildung werden alle Mitarbeiter:innen Ihrer Einrichtung von verschiedenen internen und externen Referent:innen in Fragen der Prävention gegen sexualisierte Gewalt und des grenzachtenden Umgangs durch geeignete Sensibilisierungs- und Qualifizierungsmaßnahmen geschult. Termin nach Vereinbarung mit der Projektkoordinatorin.

Termin	nach Vereinbarung im Zeitraum Mai 2024 bis Oktober 2024 (Gruppe G)
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	teilnehmende Kita
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort

Ankertreffen 1

Bei diesem organisierten Arbeitskreis (digital oder in Präsenz angeboten) kommen die Schutzbegleiter:innen zusammen, um sich untereinander auszutauschen und die Erarbeitung und Auseinandersetzung pädagogisch zu begleiten. Termine werden von der Projektkoordinatorin mitgeteilt.

Phase 2: Inhalte vertiefen

TEAM Modul „Sexualpädagogisches Konzept“*

In dieser Teamfortbildung werden alle Mitarbeiter:innen Ihrer Einrichtung von verschiedenen internen und externen Referent:innen zum Thema „Sexualpädagogisches Konzept“ geschult. Die Zuteilung des:der Referenten:in erfolgt durch die Projektkoordinatorin.

Termin	nach Vereinbarung im Zeitraum November 2024 bis Mai 2025 (Gruppe G)
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	teilnehmende Kita
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort

Modul „Methoden und Umsetzung“

Diese zentral angebotene Veranstaltung richtet sich an alle Schutzbegleiter:innen und widmet sich dem Thema „Methoden und Umsetzung“ und den Themen des Wegweiser Ordners.

Termin	19.11.2024 (Gruppe G)
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	wird von der Projektkoordinatorin mitgeteilt
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort

Modul „Partizipation und Beschwerdeverfahren“

Diese zentral angebotene Veranstaltung richtet sich an alle Schutzbegleiter:innen und widmet sich dem Thema „Partizipation und Beschwerdeverfahren“. Termin und Ort werden von der Projektkoordinatorin mitgeteilt.

Ankertreffen 2

Bei diesem organisierten Arbeitskreis (digital oder in Präsenz angeboten) kommen die Schutzbegleiter:innen zusammen, um sich untereinander auszutauschen und die Erarbeitung und Auseinandersetzung pädagogisch zu begleiten. Termin und Ort werden von der Projektkoordinatorin mitgeteilt.

Phase 3: Von der Theorie zur Praxis

Ankertreffen 3

Bei diesem organisierten Arbeitskreis (digital oder in Präsenz angeboten) kommen die Schutzbegleiter:innen zusammen, um sich untereinander auszutauschen und die Erarbeitung und Auseinandersetzung pädagogisch zu begleiten. Termin und Ort werden von der Projektkoordinatorin mitgeteilt.

Leitungsabschlussstag

Zu dieser Veranstaltung kommen alle Leitungen erneut zusammen und werden zu verschiedenen Inhalten geschult. Termin und Ort werden von der Projektkoordinatorin mitgeteilt.

Evaluation

Zum Abschluss Ihrer Entwicklungszeit findet eine 10-tägige Onlinebefragung zu den Themenfeldern des Institutionellen Schutzkonzeptes statt. Die Evaluation wird sowohl vom Team als auch von den Eltern beantwortet und dient dazu, die praktischen Maßnahmen zu überprüfen, zu verbessern und ihre Weiterführung anzupassen. Die Zugangsdaten hierfür erhalten Sie von der Projektkoordinatorin. Den Durchführungszeitraum vereinbaren Sie individuell.

TEAM Modul „Abschließender Teamtag“

Zur praktischen Umsetzung der kennengelernten Methoden, Umsetzungsmöglichkeiten und der Auswertung der durchgeführten Evaluation dient ein abschließender Teamtag in Ihrer Einrichtung, der von der Projektkoordinatorin begleitet wird. Hier werden nochmals explizit die Teamerfahrungen geteilt, gemeinsam die Rückmeldungen der Evaluation betrachtet, neue Zielperspektiven im Kontext zum Institutionellen Schutzkonzept gefasst und in die Planungen des weiteren Kitaalltags miteingebunden.

Termin	nach Vereinbarung im Zeitraum September bis Dezember 2025 (Gruppe G)
Uhrzeit	09:00 – 16:30
geplanter Ort	teilnehmende Kita
Zielgruppe	pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte Krippe / Kita / Hort



Elternabend

Ein Elternabend bietet Gelegenheit, das Gelernte und Umgesetzte nach außen weiterzugeben. Dieser wird von der Einrichtung eigenständig nach einem Konzeptvorschlag durchgeführt.

Phase 4: Verselbstständigung

Phase vier besteht aus Ihrer Verselbstständigung und dem stetigen Aktualisieren und Überarbeiten des Schutzkonzeptes. Sie haben zudem die Möglichkeit, jederzeit spitzenverbandliche Beratung bei der Projektkoordinatorin anzufragen.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an
Gabriele Fuchs, Projektkoordinatorin Institutionelles Schutzkonzept
für katholische Kindertageseinrichtungen im Bistum Passau,
kita-schutzkonzept@caritas-passau.de oder Tel. 0851 392 – 743.**

Allgemeine Hinweise



- Anmeldemodalitäten
- Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzbestimmungen
- Veranstaltungsorte
- Referent:innen
- Förderer
- Weiterführende Angebote

Anmeldemodalitäten

Die Anmeldung für alle Angebote in diesem Programm ist, sofern nicht anders ausgewiesen, , **ab Montag, 6. November 2023** möglich. Bei Teamfortbildungen bitten wir Sie, Ihre Anmeldungen noch im Kalenderjahr 2023 vorzunehmen. Anmeldungen für alle anderen Fortbildungsformate sind auch über dieses Datum hinaus möglich. Unter www.caritas-passau.de/fortbildungen-kita erhalten Sie eine regelmäßig aktualisierte Übersicht über freie Kursplätze.

Die Anmeldung für alle Angebote in diesem Programm ist ausschließlich digital über www.caritas-passau.de/fortbildungen-kita möglich.

Ihre Anmeldung sehen wir als verbindlich an. In begründeten Fällen behalten wir uns notwendige Änderungen vor, über die wir Sie so früh wie möglich informieren.

Einzelfortbildungen, Zertifikatskurse, Weiterbildung

Vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Kurszusage mit genauen Informationen als Bestätigung, dass die Veranstaltung stattfindet. Sollten Sie an einer Einzelfortbildung oder einem Zertifikatskurs nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte rechtzeitig per Mail ab, damit wir den Platz gegebenenfalls anderweitig vergeben können. Eine schriftliche Abmeldung **bis sechs Wochen vor Seminarbeginn ist kostenfrei**. Bei einer nichtfristgerechten Abmeldung von **weniger als sechs bis vier Wochen werden 50%** der Teilnahmegebühren berechnet. Bei einer nichtfristgerechten Abmeldung von **weniger als vier Wochen werden 100%** der Teilnahmegebühren berechnet. Wir bitten um Verständnis, dass wir ausnahmslos an den in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen formulierten Regelungen zu Abmeldung, Nichtteilnahme und Rücktritt nach Abmeldeschluss festhalten. Für die Weiterbildung gelten gesonderte Regelungen, über die wir vor Anmeldung informieren.

Kurs: Kita – Kirche – Caritas

Eine Abmeldung bzw. Umbuchung **bis zwei Wochen vor Seminarbeginn ist kostenfrei**. Bei einer nichtfristgerechten Abmeldung bzw. Umbuchung von **weniger als zwei Wochen werden 50%** der Teilnahmegebühren berechnet.

Teamfortbildungen

Eine Zusage zur Teamfortbildung erhalten Sie Anfang 2024. Danach ist ein Rücktritt des gesamten Teams nur bei Übernahme der veranschlagten Fortbildungskosten möglich. Sollten einzelne bereits angemeldete Teammitglieder nicht teilnehmen können, werden die Teilnahmegebühren an die Teamgröße angepasst, sofern die Absage durch die Leitung schriftlich und bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgt. Um flexibel auf die Bedürfnisse des Teams eingehen zu können und inhaltliche und organisatorische Details abzuklären, nehmen die Referent:innen im Vorfeld der Veranstaltung Kontakt mit der Leitung auf. Für Verpflegung sorgen das Team bzw. die Teilnehmenden selbst.

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzbestimmungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Fort- und Weiterbildungen des Diözesancaritasverbands Passau e.V.

Anmeldevoraussetzungen: Bitte klären Sie mit der Leitung bzw. Ihrer:m Vorgesetzten und dem Träger Ihre Fortbildungswünsche, die Finanzierung bzw. Kostenübernahme sowie Ihre Vertretung. Innerhalb des Caritasverbands der Diözese Passau e.V. gilt die Bildungsordnung in der aktuell gültigen Fassung. Für Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft des Caritasverbandes für die Diözese Passau e. V. verweisen wir zudem auf den Leitfaden „Fortbildung(en) für pädagogische Mitarbeiter:innen in DiCV-Kindertageseinrichtungen“.

Anmeldung: Ihre Anmeldung ist mit Eingang bei uns verbindlich. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs angenommen. Es gelten sofern nicht anders ausgewiesen die angegebenen Anmeldefristen. Diese entnehmen Sie der jeweiligen Ausschreibung des Veranstalters. Vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Kurszusage mit genauen Informationen als Bestätigung, dass die Fortbildung stattfindet.

Ausfall und Änderungen: Wir behalten uns vor, aus wichtigen Gründen auch nach der Kurszusage eine Veranstaltung abzusagen, zu verschieben oder den Veranstaltungsort zu ändern. In diesem Fall werden Sie vom Veranstalter rechtzeitig schriftlich oder telefonisch informiert.

Kosten und Zahlungsmodalitäten: Sofern nicht anders geregelt gelten die von den Veranstaltern angegebenen Preise. Für die Fortbildungskosten erhalten Sie eine Rechnung. Diese ist sofort fällig. Für Fortbildungen des Fachbereichs Allgemeine Kompetenzbildung und -entwicklung, der Stabsstelle Prävention und Abteilung Altenhilfe gilt: Die Fortbildungskosten werden Ihnen entweder in Rechnung gestellt oder intern auf Ihre Kostenstelle umgelegt sofern dies mit der:m Vorgesetzten abgesprochen ist. Für Fortbildungen des Fachbereichs Pädagogische Fortbildungen/Kita gilt: Die Rechnung wird an die angegebene Rechnungsadresse gestellt. Für Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft des Caritasverbandes für die Diözese Passau e. V. erfolgt die Rechnungstellung entsprechend der Angaben zur Kostenübernahme, die die Trägervertretung im Zuge des Genehmigungsprozesses erteilt. Übernachtungskosten sind mit dem Tagungshaus extra abzurechnen.

Abmeldung: Eine schriftliche Abmeldung zu Fortbildungen Ihrerseits kann, sofern nicht anders ausgewiesen, bis sechs Wochen vor Seminarbeginn ohne finanzielle Verpflichtung erfolgen. Die Teilnahme einer Ersatzperson ist kurzfristig nach Rücksprache mit dem Veranstalter möglich. Für Teamfortbildungen des Fachbereichs Pädagogische Fortbildungen/Kita gelten Sonderregelungen, die Sie den Anmeldemodalitäten der Veranstalter entnehmen können.

Nichtteilnahme und Rücktritt nach Abmeldeschluss: Bei einer nichtfristgerechten Abmeldung von weniger als sechs bis vier Wochen werden 50% des Teilnehmerbeitrags berechnet. Bei einer nichtfristgerechten Abmeldung von weniger als vier Wochen werden 100% des Teilnehmerbeitrags berechnet. Diese Rücktrittsbedingung gelten insbesondere auch bei Krankheit, dienstlichen Engpässen oder bei einem Beschäftigungsverbot nach den §§ 3,4 MuSchG. Ausfallgebühren werden wie die oben aufgeführten Teilnehmergebühren abgerechnet. Für Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft des Caritasverbandes der Diözese Passau e.V. gelten hierbei gesonderte Regelungen, die dem Leitfaden „Fortbildung(en) für pädagogische Mitarbeiter:innen in DiCV-Kindertageseinrichtungen“ entnommen werden können.

Teilnahmebestätigung: Nach erfolgreichem Abschluss einer Präsenzveranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Bei Online-Schulungen ist teilweise ein Nachweis in Form der Abgabe einiger Dokumente erforderlich, um ein Zertifikat zu erhalten.

Urheberrecht der zur Verfügung gestellten Materialien: Inhaber der Nutzungsrechte und Urheber der über MylKE und andere Lernplattformen zur Verfügung gestellte Dokumente und Materialien ist der Caritasverband der Diözese Passau e.V. bzw. beauftragte Referent:innen und Unternehmen. Der Caritasverband der Diözese Passau e.V. übernimmt keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte. Dem Verband sind alle Rechte für die Weitergabe und Verbreitung des selbsterstellten Materials vorbehalten. Die Nutzung des Ihnen zur Verfügung gestellten Materials ist nur im Rahmen Ihrer persönlichen Fortbildung und des dafür notwendigen Rahmens möglich. Sie dürfen das Ihnen zur Verfügung gestellte Material nicht weitergeben und vervielfältigen, auch nicht intern an Kolleg:innen und auch nicht in ausgedruckter Form. Wir behalten uns vor, die unbefugte Weitergabe und Verstöße gegen unsere AGBs rechtlich zu verfolgen, wobei Sie privat haften. Sollten Sie Materialien ausdrucken, haben diese bei Ihnen sicher verwahrt zu verbleiben und dürfen nicht für Dritte zugänglich gemacht werden.

Online-Schulungen: Der Caritasverband der Diözese Passau e.V. ist sofern nicht anders angegeben Urheber und Inhaber der Nutzungsrechte aller selbst erstellten Online-Schulungen. Die Lerninhalte werden Ihnen je nach Veranstaltung mithilfe einer sicheren Plattform zur Verfügung gestellt. In diesem Fall können plattformspezifische AGB und Datenschutzbestimmungen gelten. Sie werden im Zuge der Anmeldebestätigung über besonders geltende AGB oder Datenschutzbestimmungen der Plattform informiert.

Datenschutzbestimmungen für Fort- und Weiterbildungen des Diözesancaritasverbands Passau e.V.

Verantwortliche Stelle: Die zuständige und verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer persönlichen Daten ist, soweit keine abweichenden vertraglichen Vereinbarungen getroffen worden sind:

Caritasverband für die Diözese Passau e. V. · Steinweg 8 · 94032 Passau

Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten:

Stabstelle Justizariat · Steinweg 8 · 94032 Passau

Tel. 0851 392 – 294 bzw. Tel. 0851 392 – 297 · datenschutz@caritas-passau.de

Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Leiter und Datenschutzbeauftragter der bayerischen (Erz-)Diözesen

Jupp Joachimski · Kapellenstr. 4 · 80333 München

Tel. 089 2137 – 1796 · jjoachimski@eomuc.de

Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren

Verwendung: Wir erheben von Ihnen folgende Informationen: Anrede, Vorname, Nachname · Geburtsdatum · Berufliche Qualifikation · E-Mail-Adresse · Anschrift (privat und/oder dienstlich) · Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk) · Bankverbindung zum Zwecke der Vertragserfüllung und Abrechnung. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach § 6 Abs. 1c KDG zur beidseitigen Erfüllung von Vertragsverpflichtungen erforderlich. Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden für einen Zeitraum von einem Jahr nach Abwicklung des Fortbildungsvertrags gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach § 6 Abs. 1d KDG aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach § 6 Abs. 1b KDG eingewilligt haben. Die Vertragsdaten werden im System „Word, Diaf factura“ sowie der Fortbildungssoftware planACAD gespeichert und verarbeitet. Die technische Installation ist so gestaltet, dass nur ein eng gefasster Kreis von besonders befugten Personen zugriffsberechtigt ist. Diese Zugriffsberechtigung ist nur in dem Umfang, in dem sie für die Umsetzung des Auftrags eines Zugriffs bedarf und jeder sonstige Zugriff oder sonstige Kenntnisnahme der Daten nach dem Stand der Technik ausgeschlossen ist.

Weitergabe von Daten an Dritte: Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten findet ausschließlich aus organisatorischen Gründen statt und erfolgt mittels Weitergabe der Teilnehmerliste an angegebene Kooperationspartner sowie gegebenenfalls an Tagungshäuser und Gesundheitsämter.

Betroffenenrechte: Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie – sofern nicht ein gesetzlicher Ausnahmefall gegeben ist – gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- **Recht auf Widerruf:** Sie haben das Recht, gemäß § 8 Abs. 6 KDG Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzbestimmungen

- **Recht auf Auskunft:** Sie haben das Recht, gemäß § 17 KDG Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.
- **Recht auf Berichtigung:** Sie haben das Recht, gemäß § 18 KDG unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- **Recht auf Löschung:** Sie haben das Recht, gemäß § 19 KDG die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie haben das Recht, gemäß § 20 KDG die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß § 23 KDG Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben das Recht, gemäß § 22 KDG Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und gemäß § 48 KDG sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren (Kontakt Daten siehe oben).
- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung:** Sie haben das Recht, gemäß § 23 KDG Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Ihre Rechte können Sie jederzeit per E-Mail an datenschutz@caritas-passau.de geltend machen.

Veranstaltungsorte

Altötting

Franziskushaus
Neuöttinger Straße 53 · 84503 Altötting
Tel. 08671 980 - 0

Verwaltungsraum Altötting

Parkmöglichkeit direkt am Haus, gebührenfrei

Bischofsreut

Witikhof
Hauptstraße 24 · 94145 Haidmühle
Tel. 08550 9619 - 0

Verwaltungsraum Freyung

Parkmöglichkeit am hauseigenen Parkplatz

Burghausen

Haus der Begegnung „Heilig Geist“
Spitalgasse 207 · 84489 Burghausen
Tel. 08677 91707 - 0

Verwaltungsraum Burghausen

Parkmöglichkeit im Parkhaus (Mauthner Straße) oder am Finanzamt (Tittmoninger Straße)

Freyung

Caritas-Berufsbildungszentrum
Waldvereinsweg 16 · 94078 Freyung
Tel. 08551 57998 - 0

Verwaltungsraum Freyung

Parkmöglichkeit in den umliegenden Parkhäusern (Tiefgarage am Kurhaus, Parkhaus Stadtplatzcenter oder Parkhaus Bahnhofstraße) sowie kostenlose Parkmöglichkeiten am Freibad (Zuppinger Str. 3) oder am Bahnhof (Bahnhofstr. 33)

Haselbach

Atelier „Zum alten Kuhstall“
Aichaerstr. 1 · 94113 Tiefenbach

Verwaltungsraum Tittling

Parkmöglichkeit am hauseigenen Parkplatz

Neustift

Gästehaus „Geistliche Zelle“
Kloster Neustift
Klosterberg 28 · 94496 Ortenburg
Tel. 08542 9600 - 0

Verwaltungsraum Vilshofen

Parkmöglichkeit am hauseigenen Parkplatz

Niederalteich

Bildungshaus Landvolkshochschule St. Gunther
Hengersberger Straße 10 · 94557 Niederalteich
Tel. 09901 9352 - 0

Verwaltungsraum Hengersberg

Parkmöglichkeit vor dem Tagungshaus, vor der Kirche und auf dem großen Parkplatz gegenüber dem Gymnasium

Moos

Infozentrum Isarmündung „Dr. Georg Karl Haus“
Maxmühle 3 · 94554 Moos
Tel. 09938 919098

Verwaltungsraum Hengersberg

Parkmöglichkeit am hauseigenen Parkplatz

Passau

Haus St. Maximilian

Steinweg 1 · 94032 Passau
Tel. 0851 393 - 5501

Priesterseminar „St. Stephan“

Domplatz 5 · 94032 Passau
Tel. 0851 392 - 713

Spectrum Kirche

Schärdinger Straße 6 · 94032 Passau
Tel. 0851 931 - 440

Waldkindergarten „Unterm Regenbogen“

Zieglreuth · 94034 Passau
Tel. 01520 5625757

Simbach am Inn

Pfarrheim St. Marien

Anton-Gober-Str. 9 · 84359 Simbach am Inn
Tel. 08571 9250102

Thyrnau

Gästehaus St. Josef

Zisterzienserinnenabtei Thyrnau
Abteistr. 1 · 94136 Thyrnau
Tel. 08501 93909 - 0

Verwaltungsraum Passau

Parkmöglichkeit am Schanzl, am Güterbahnhof oder in der Zentralgarage am ZOB
Eine Weiterfahrt von Bahnhof bzw. ZOB mit dem City-Bus Richtung Römerplatz, Ausstieg Domplatz ist möglich.

Parkmöglichkeit am Schanzl, am Güterbahnhof oder in der Zentralgarage am ZOB
Eine Weiterfahrt von Bahnhof bzw. ZOB mit dem City-Bus Richtung Römerplatz, Ausstieg Rindermarkt oder Domplatz ist möglich.

Parkmöglichkeit am hauseigenen Parkplatz am Südende des Gebäudes oder am großen Mariahilf-Parkplatz zwischen Tagungshaus und Kloster

Parkmöglichkeit am hauseigenen Parkplatz

Verwaltungsraum Simbach am Inn

Parkmöglichkeit direkt am Haus

Verwaltungsraum Tittling

Parkmöglichkeit direkt beim Kloster

Referent:innen

B

Beck-Neckermann, Johannes	Musik- und Tanzpädagogin; Musiktherapeut an der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Würzburg; Lehrbeauftragter an der Fachhochschule für soziale Arbeit und der Hochschule für Musik in Würzburg und an der Fachakademie für Sozialpädagogik in Schweinfurt
Beqiri, Anita	Erzieherin mit langjähriger Leitungserfahrung; Multiplikatorin der Franz-Kett-Pädagogik GSEB; Leiterin des Spurenfinder-Begegnungsortes für Kinder; Fachkraft für Erziehungspädagogik
Berndl, Anna	Heilerziehungspflegerin mit langjähriger Leitungserfahrung in einer inklusiven Kindertageseinrichtung; Kindheitspädagogin B.A.; Leitung frühkindlicher Bildungseinrichtungen (M.A.); Fachberatung für Kindertageseinrichtungen
Beyer, Diana	Erzieherin; Dipl.-Sozialpädagogin (FH); Systemische Familientherapeutin und Systemischer Coach (SG); Mediatorin; Traumafachberaterin; Zertifizierte Kinderschutzfachkraft (IseF); Dozentin an der Don Bosco Fachakademie für Sozialpädagogik; freiberufliche Tätigkeit als Supervisorin und Trainerin
Blank, Brigitte	Dipl.-Sozialpädagogin (FH); Mediatorin; Sozialmanagerin (IF); langjährige Tätigkeit als Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen im DiCV Passau; Vorstandsmitglied Dialog Reggio Landesverband Süd; freiberufliche Referentin
Burger, Carola	Dipl.-Sozialpädagogin (FH); Gestaltpädagogin, Kreative Tanz- und Ausdruckstherapeutin, Mediatorin, Systemischer Coach, Meditationslehrerin; freiberufliche Referentin

D

De Almeida, Renate	Erzieherin mit langjähriger Leitungserfahrung in einem Hort; Zusatzausbildung als Psychomotorikerin / Motopädagogin; Referententätigkeit
Deining, Frank	Erzieher mit langjähriger Leitungserfahrung; systemischer Kinder- und Jugendtherapeut; systemischer Berater; Notfallseelsorger; pädagogische Fachkraft für Systemische Erziehungs- und Bildungspartnerschaft in der KiTa (IBB/StnA); Referent für Praxis- und Methodenlehre bei der Vorbereitung zur Externenprüfung Kinderpflege am BfZ Rosenheim
Diermayr, Manuela	Erzieherin mit langjähriger Leitungserfahrung; Regionalleitung im DiCV Passau; Mitarbeiterin in der Arbeitsgruppe der bayerischen Diözesen „Anwender für Verwaltungsprogramm adebisKiTa“

F

Fiedler, Ariane	Fachreferentin im Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V. mit dem Schwerpunkt Bildung für nachhaltige Entwicklung; Kita-Leitung mit langjähriger Praxiserfahrung als Umweltpädagogin; Kindheitspädagogin B.A., Umweltpädagogin B.Ed., Kommunikationswissenschaft B.A., Green Care M.Sc.
------------------------	--

G

Gonaruk, Elfi Dipl.-Sozialpädagogin (FH); Dipl. Ehe-, Familien und Lebensberaterin, Leitungsfachkraft in sozialen Einrichtungen (Deutscher Verein e.V.); Fachberaterin für Menschen mit Autismus; langjährige Tätigkeit beim DiCV Passau e.V., u.a. im Fachbereich Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit; Tätigkeit in der Psychosomatischen Tagesklinik Passau mit Schwerpunkt Stressbewältigung und Soziales Kompetenztraining

Göth, Martin Dipl.-Theologe; ehemaliger Regensburger Domspatz; Pastoralreferent i.R.; Kinderliedermacher und Komponist; Gestalter von Kinderkonzerten und Mitmachsingspielen; Herausgeber von CDs, Lieder- und Materialbüchern; langjährige Erfahrung als Seminarleiter für Erzieher:innen und Kinderpfleger:innen

Götz, Mario Gitarrenlehrer mit langjähriger Erfahrung, selbständiger Gitarrenbauer und freiberuflicher Musiker, auch in diversen Musikgruppen live unterwegs, staatlich anerkannter Erzieher, im DiCV zuständig für die Auslandshilfe, Spenderbetreuung, youngcaritas

Graml, Elisabeth Zert. Kursleiterin für Waldbaden und für Waldbaden für Menschen mit Demenz, Natur-Resilienz-Trainerin, Qigong-Trainerin, Dipl. Knospenpädagogin

H

Haag, Irmgard Erzieherin mit langjähriger Leitungserfahrung; Fachkraft für Inklusion; Montessori- und Entspannungspädagogin; Stress- und Burnout-Beraterin; Referententätigkeit

Haas, Robert Dipl.-Theologe; Liedermacher und Komponist; Kommunikationstrainer

Hensgen, Andrea Lehramt an Gymnasien; Schriftstellerin in den Bereichen Belletristik, Kinder- und Jugendbuch; zahlreiche Auszeichnungen und Stipendien im In- und Ausland; Autorin pädagogischer Fachbücher; Dozentin im Bereich Literatur und frühkindlicher Bildung

Hieke, Mandy adebiskITA-Beratung des DiCV Passau

Holzbauer, Marianne Dipl. Soz.päd (FH) mit langjähriger Erfahrung als Dozentin in der Erzieher:innenausbildung (BBZ Zwiesel), Spielpädagogin(AKS), Zertifizierte Bibliologin (BNlat), Dipl. Ehe-, Familien-, und Lebensberaterin, Trainerin Biografiearbeit (Lebens-Mutig)

Dr. Hötzing, Heike Lehramt an Gymnasien; Schriftstellerin in den Bereichen Belletristik, Kinder- und Jugendbuch; zahlreiche Auszeichnungen und Stipendien im In- und Ausland; Autorin pädagogischer Fachbücher; Dozentin im Bereich Literatur und frühkindlicher Bildung, Ehe-, Familien-, Lebensberaterin i.A.

I

Irouschek, Andrea	Erzieherin; Sozialpädagogin (BA); Montessori-Pädagogin; Ausbilderin im Sozialtherapeutischen Rollenspiel (ASIS); Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen im DiCV Passau mit Expertise in den Bereichen „Gesundheitsbildung“ und „Kinderschutz“
--------------------------	---

K

Kiegeland, Sibylle	Theaterwissenschaftlerin; Tanzpädagogin; Systemische Pädagogin; Achtsamkeitstrainerin; Projektleiterin für "Tanzkunst an Schulen"; Lehrkraft an der Fachakademie für Sozialpädagogik in Mühldorf (Rhythmik, Sport, Tanz und Theater)
---------------------------	--

Kindermann, Andreas	Dipl.-Theologe; Seelsorger für Menschen mit Behinderung; Leiter der Stabsstelle Kita-Pastoral im DiCV Passau
----------------------------	--

Korreng, Cornelia	Dipl.-Sozialpädagogin (FH); Systemische Therapeutin (DGSF); Supervisorin; MarteMeo Fachberaterin; langjährige Erfahrung als Seminarleiterin in der Frühpädagogik; Supervisorin und Coach
--------------------------	--

Krammer, Christine	Erzieherin mit religionspädagogischer Zusatzausbildung; Dipl.-Sozialpädagogin (FH); Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession M.A.; langjährige Mitarbeiterin von Franz Kett; Leiterin des Referates Mission und Weltkirche im Bistum Passau
---------------------------	--

Krenner, Josef	Dipl.-Psychologe; Psychologischer Psychotherapeut; Tätigkeit im Caritas-Frühförderungsdienst Passau mit Schwerpunkt Entwicklungs-, Intelligenz-, und Verhaltensdiagnostik, Beratung von Eltern und Erzieher:innen bei Entwicklungs- und Verhaltensstörungen, "Schreibaby"-Beratung; Referent für Eltern, Erzieher:innen, Pflegeeltern und Tagesmütter
-----------------------	---

L

Ladurner, Nicole	Erzieherin; Werklehrerin; Berufserfahrung in Krippe, Kindergarten, Hort und Schule; Zauberkünstlerin, spezialisiert auf Kinderzauberei mit Zauberworkshops und Auftritten
-------------------------	---

Lamsfuß, Thomas	Dipl.-Kulturwirt; Systemischer Berater M.Sc. mit langjähriger Erfahrung in der Personal- und Organisationsentwicklung; Leiter der Stabsstelle Strategische Organisationsentwicklung im DiCV Passau
------------------------	--

Lermer, Kerstin	Erzieherin mit langjähriger Leitungserfahrung; zertifizierte Trainerin für Franz-Kett-Pädagogik GSEB; Kursleitung und Fortbildungsreferentin für pädagogische und pastorale Berufsgruppen im In- und Ausland; Vorsitzende des Instituts für Franz-Kett-Pädagogik GSEB e.V.; Redaktionsmitglied des "Jahrbuchs Ganzheitlich- Sinnorientiert Erziehen und Bilden" (Franz-Kett-Verlag GSEB); Autorin
------------------------	---

Referentinnen

Lindmeier-Dankerl, Sonja	Erzieherin mit langjähriger Leitungserfahrung; Dipl. Sozialpädagogin (FH); Supervision, Organisation & Coaching (M.A.); Systemische Therapeutin und Beraterin; Kita-Regionalleitung und Abteilungsleitung für die Stiftungskitas der Erzdiözese München und Freising
---------------------------------	--

N

Naglmüller, Silvia	Erzieherin; Franz-Kett-Pädagogin GSEB; Leiterin des Spurenfinder-Begegnungsortes für Kinder
---------------------------	---

Nickl, Veronika	Sozialpädagogin B.A. (FH); Systemische Beraterin (DGSF); Tätigkeit im Sozialpädagogischen Fachdienst des Caritas-Förderzentrums für Geistige Entwicklung; freischaffende Künstlerin (Goldschmiedetechniken, Tonarbeiten)
------------------------	--

P

Pagler, Claudia	Erzieherin mit langjähriger Leitungserfahrung; Kindheitspädagogin B.A.; Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen im DiCV Passau mit Expertise in den Bereichen „Leitungsqualifizierung“ und „Teamorganisation“
------------------------	--

Penzenstadler, Anita	Kindheitspädagogin B.A.; langjährige Tätigkeit als Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen im DiCV Passau
-----------------------------	--

S

Schatzl, Tanja	Erzieherin, Heilpädagogin, Sozialmanagement B.A., Systemische Dozentin (DGsP), Systemische Supervisorin/Coach und Organisationsentwicklerin (vft), Tätigkeiten im Bereich der Eingliederungshilfe, langjährige Erfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe und der Leitung eines Fortbildungsinstitutes, derzeit Dozentin an einer Fachakademie für Heilpädagogik und Fachschule für Heilerziehungspflege und Fachreferentin im Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V. mit Schwerpunkt Familienorientierung
-----------------------	--

Schneider, Karolin	Erzieherin; Kindheitspädagogin B. A.; Tätigkeit als Fachberatung und Pädagogische Qualitätsbegleitung (PQB); SAFE-Mentorin; MarteMeo Therapeutin; MarteMeo Colleague Trainerin; Erfahrungen im Bereich der frühkindlichen Bildung im In- und Ausland
---------------------------	--

Schulz, Eva	staatl. gepr. Schauspielerin (Akademie f. darst. Kunst Bayern); M.A. Anglistik und Germanistik; Tätigkeit als Schauspielerin, Sprecherin, Coach und in der Erwachsenenbildung
--------------------	---

Dr. Sitzberger, Rudolf	langjährige Tätigkeit als Religionslehrer; Akademischer Oberrat am Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts an der Universität Passau; Leiter der Lernwerkstatt Religionsunterricht; Arbeitsschwerpunkte: Lernwerkstatt, Kinderphilosophie, Interreligiöses Lernen, Tod und Sterben im Denken von Kindern und Jugendlichen, Kirchenraumdidaktik, Biblisches Textverstehen bei Kindern und Jugendlichen
-------------------------------	--

Referent:innen

Spalt, Oliver	Diplom-Sozialpädagoge (FH), Systemischer Berater (SG), Kulturpädagoge, langjähriger Lehrbeauftragter an der KSFH München, Bildungsreferent für Systemische Pädagogik und Fotopädagogik, Supervisor und Coach
----------------------	--

T

Traxinger-Lippl, Martina	Erzieherin, Sozialpädagogin (FH), Montessorilehrkraft (DMG) mit langjähriger Leitungserfahrung eines Montessori-Kinderhauses, Yogalehrerin (BDY/EYU), Psychoonkologin (DKG), Systemische Familientherapeutin (DGSF)
---------------------------------	---

V

Veit, Monika	Dipl.-Ehe-, Familien- und Lebensberaterin; ProfiTeam®-Trainerin, Ausbildung zum Coach (DBVC); Tätigkeit als Supervisorin, Coach und Teamtrainerin;
---------------------	--

W

Wagner, Helmut	Erzieher; Heilerziehungspfleger; Leiter des Waldkindergartens „Unterm Regenbogen“, Passau; Systemischer Berater und Supervisor im pädagogischen Kontext
-----------------------	---

Weggartner, Thomas	langjährige Tätigkeit als Religionslehrer; Pastoralreferent; zertifizierter KESS-Trainer; Notfallseelsorger
---------------------------	---

Wolfram, Anke	Erzieherin; Leitung der Waldkinder-Regensburg; Psychomotorikerin, Waldpädagogin und Naturlehrerin (GNU); PQB; Autorin
----------------------	---

Förderer

Die Fortbildungen für pädagogisches Personal für Kindertageseinrichtungen Bayern werden durch den Freistaat Bayern mit Haushaltsmitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



**Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales**

Die Kolping-Akademie Passau ist eine Einrichtung des Kolping-Bildungswerkes Diözesanverband Passau e. V. und ein staatlich anerkannter Bildungsträger gemäß EbFöG. Zertifiziert mit dem Qualitäts-Entwicklungs-System QES^{plus} von der Firma CERTQUA in Bonn.



Kolping-Akademie Passau
Domplatz 3 · 94032 Passau
Tel. 0851 393 - 7361
www.kolping-dv-passau.de · kolping@bistum-passau.de

Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V.

Auszug aus dem Fort- und Weiterbildungsprogramm 2024

31.01. und 13.03.2024	Sprachlich fit werden im pädagogischen Alltag! Übung von Gesprächen mit berufsspezifischem Wortschatz für pädagogisches Personal mit nichtdeutscher Muttersprache	Mirjana Simic und Tanja Buchmann	Kehlheim
08.02.2024	Vielfalt zum Blühen bringen! Multiprofessionelle Teams kompetent leiten	Carmen Traßl	München
12.03.2024	Medienbildung von Anfang an. Praxisnahe Medienarbeit mit den Jüngsten	Günther Anfang	München
19.03.2024	BayBEP praxisnah umsetzen!	Tanja Buchmann	Essenbach
20.03.2024	„Ja ist denn das normal?“ Bedürfnisse der Kinder im Blick!	Dr. Dagmar Berwanger	online
11.04.2024	Medienkompetenz im Kindergarten stärken – Grundlagen und Praxisbeispiele für eine gelingende Medienpädagogik im Kitaalltag	Günther Anfang	München
18.04.2024	Gartenglück: Urban Gardening in der Kita	Dr. Juliane Forßmann	München
23.04.2024	Die Kita ein „Kompetenz- und Schutzort“ für Alle! Die Umsetzung des Schutzauftrags – Chancen und Herausforderungen für Führungskräfte und pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen	Diana Beyer	München
24.04. und 19.06.2024	Sprachlich fit werden im pädagogischen Alltag! Übung von Gesprächen mit berufsspezifischem Wortschatz für pädagogisches Personal mit nichtdeutscher Muttersprache	Mirjana Simic und Tanja Buchmann	Bamberg
25.04.2024	Die Reform des SGB VIII durch das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz. Rechtsänderungen zum 10. Juni 2021 sowie zum 1. Januar 2024 und 2028 im Hinblick auf Kindertageseinrichtungen	Prof. Dr. Jan Kepert	online
06.05.2024	„Smartphone, Tablet, Computer und Co.“ Aktiver Umgang mit Medien in der Schulkindbetreuung	Günther Anfang	München
10.06.2024	BayBEP praxisnah umsetzen!	Angelika Sewalski	München
11.06. – 12.006.2024	„Siehst du, was ich brauche?!“ Hausaufgabenbegleitung in der Schulkindbetreuung individuell gestalten	Tanja Buchmann	online
02.07.2024	Unsere Welt ist schön – Klimaschutz gestern, heute und morgen!	Ariane Fiedler	München
09.07.2024	BayBEP praxisnah umsetzen!	Tanja Buchmann	Eichstätt

Weiterführende Angebote

15.07.2024	Unsere Welt ist schön – Klimaschutz gestern, heute und morgen!	Ariane Fiedler	Augsburg
16.07. – 17.07.2024	Lernort Praxis – Kompetente Praxisanleitung und Mentoring	Tanja Buchmann	München
01.10.2024	Öffentlichkeitsarbeit in der Kita. Wir zeigen, was wir tun!	Dr. Alexa Glawogger-Feucht	Eichstätt
23.10.2024	„Siehst du, was ich brauche?!“ Hausaufgabenbegleitung in der Schulkindbetreuung individuell gestalten	Tanja Buchmann	Bamberg
22.11.2024	Unsere Welt ist schön – Klimaschutz gestern, heute und morgen!	Ariane Fiedler	Abensberg
Termin nach Vereinbarung	Selbstfürsorge: Ein wesentlicher Baustein für die Teamgesundheit. Ein Tag für Sie selbst und Ihre Gelassenheit.	Stefan Schmid	Inhouse

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Fortbildungsbroschüre, die Sie unter www.kita-kath-bayern.de einsehen bzw. kostenlos beim Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V. anfordern können.

Anmeldung unter: Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V. · Maistr. 5 · 80337 München · Tel. 089 530 725 - 0 · info@kath-kita-bayern.de

Weitere Anbieter von Fort- und Weiterbildungen

Fort- und Weiterbildungen der Wohlfahrtsverbände und der Bayerischen Verwaltungsschule für Träger und pädagogisches Personal für Kindertageseinrichtungen:

Bayerisches Rotes Kreuz

Garmischer Straße 19-21 · 81373 München
Tel. 089 9241 - 0 · Fax 089 9241 - 1200
www.brk.de · info@brk.de

Bayerische Verwaltungsschule (BVS)

Geschäftsbereich Fortbildung und Entwicklung
Ridlerstr. 75 · 80339 München
Tel. 089 54057 - 8651 · Fax 089 54057 - 8699
www.bvs.de · info@bvs.de

Evangelischer KITA-Verband Bayern e.V.

Vestnertorgraben 1 · 90408 Nürnberg
Tel. 0911 36779 - 0 · Fax 0911 36779 - 19
www.evkitabayern.de · info@evkitabayern.de

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.

im Sirius-Business-Park Neuaußing, Gebäude 204
Brunhamstr. 21 · 81249 München
Tel. 089 4132936 - 0 · Fax 089 4132936 - 99
www.hwa-online.de · fbwb-kita@hwa-online.de

Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V.

Maistr. 5 · 80337 München
Tel. 089 530 725 - 0 · Fax 089 530725 - 25
www.kath-kita-bayern.de · info@kath-kita-bayern.de

Zwischen den Wohlfahrtsverbänden und der Bayerischen Verwaltungsschule besteht grundsätzlich die Vereinbarung, dass die Teilnehmer:innen in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen berücksichtigt werden.

Zu den Illustrationen

Die Illustrationen zu den einzelnen Kapiteln schuf Larissa Kopp.

In ihrer Symbolsprache arbeitet sie mit verschiedenen Strukturen, Farben und einzelnen Bildelementen. Die geometrischen Formen der sogenannten „Platonischen Körper“ finden sich dabei in allen Illustrationen wieder. Wegen ihrer größtmöglichen Symmetrie stehen diese seit der Antike für ordnende Prinzipien: Sie erklärten die Welt, indem sie z.B. mit den Elementen der Natur in Verbindung gebracht wurden. In dieser Bedeutung erscheinen sie nun ergänzend und kontrastierend in neuen, kreativen Zusammenhängen.

Larissa Kopp lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Wien. Studien an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg, Budapest und Wien; seit 2006 zahlreiche künstlerische Kollaborationen und Ausstellungen im In- und Ausland.

Impressum

Herausgeber:

Caritasverband für die Diözese Passau e.V.
Steinweg 8, 94032 Passau

Vorstand:

Diakon Konrad Niederländer, Bischöflich Beauftragter
Mag.a (FH) Andrea Anderlik, MSc, Diözesan-Caritasdirektorin

Umsatzsteuer-ID:

DE130962671

Script, Layout, Redaktion:

Teresa Rinner

Illustration:

Larissa Kopp, Wien

Umschlaggestaltung:

Druckerei Fuchs, Freyung

Wir begleiten und unterstützen Menschen

in Kindheit,
Jugend, Familie

im
Alter

mit
Behinderung

in
Krisen

im christlichen
Engagement



Kolping

Akademie im Bistum Passau



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

wir.
zusammen.
caritas.

www.caritas-passau.de



Caritasverband für die
Diözese Passau e.V.